

# 2021

Geschäftsbericht

**kardex**

Weitere Informationen unter:



# Inhaltsverzeichnis

<b>2</b>	Kardex auf einen Blick
<b>5</b>	Highlights
<b>6</b>	Kennzahlen
<b>7</b>	Bericht an die Aktionäre
<b>11</b>	Angaben zur Kardex-Aktie
<b>14</b>	Division Kardex Remstar
<b>18</b>	Division Kardex Mlog
<b>23</b>	Corporate Governance
<b>45</b>	Vergütungsbericht
<b>57</b>	Nachhaltigkeitsbericht (ESG)
<b>67</b>	Konsolidierter Finanzbericht der Kardex (Konzernrechnung)
<b>113</b>	Finanzbericht der Kardex Holding AG (Einzelabschluss)
<b>126</b>	Adressen und Kontakte

Der Geschäftsbericht erscheint in deutscher und englischer Sprache. Der Finanzteil erscheint nur in Englisch. Zahlen in Klammern beziehen sich auf das Vorjahr.

# Kardex auf einen Blick



Kardex ist ein weltweit agierender Industrie-Partner für Intralogistik-Lösungen und ein führender Anbieter von automatisierten Lagerlösungen und Materialflusssystemen. Die Gruppe besteht hauptsächlich aus zwei unternehmerisch geführten Divisionen, Kardex Remstar und Kardex Mlog.



Rund 2'000 Mitarbeitende sind weltweit in über 30 Ländern für die Gesellschaften der Kardex aktiv.



Die Kardex Holding AG ist an der Schweizer Börse SIX Swiss Exchange kotiert und wendet den Rechnungslegungsstandard Swiss GAAP FER an.



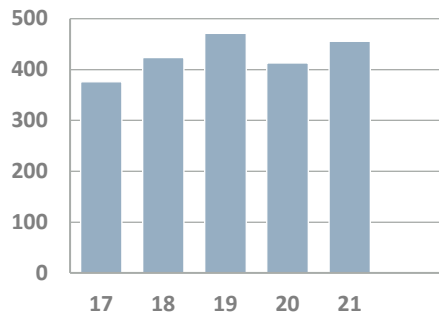
Kardex Remstar entwickelt, produziert und unterhält dynamische Lager- und Bereitstellungssysteme und Kardex Mlog integrierte Materialflusssysteme und automatische Hochregallager.



Die beiden Divisionen sind für ihre Kunden ein Partner über den gesamten Lebenszyklus eines Produkts oder einer Lösung. Dies beginnt bei der Erfassung der Kundenbedürfnisse und führt über die Planung, Realisierung und Implementierung kundenspezifischer Systeme bis hin zur Sicherstellung einer hohen Verfügbarkeit und niedriger Lebensdauer-kosten durch ein kundenorientiertes Life Cycle Management.

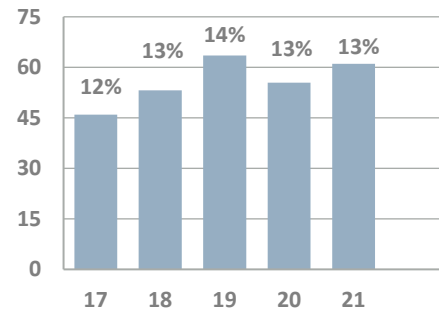
### Umsatz netto

in EUR Mio.



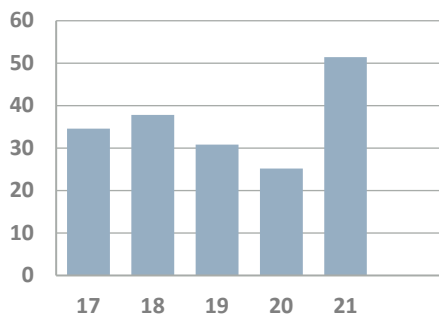
### EBIT und EBIT-Marge

in EUR Mio. und in %



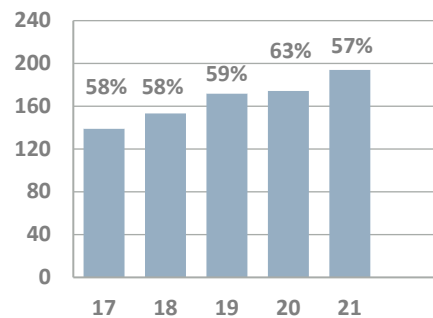
### Free Cash Flow

in EUR Mio.



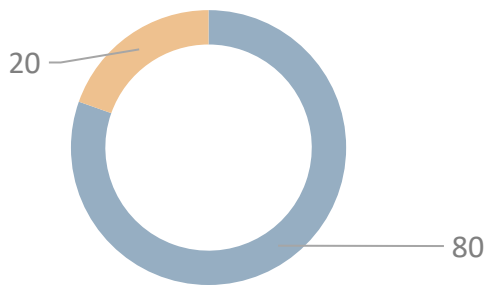
### Eigenkapital und Eigenkapitalquote

in EUR Mio. und in %



### Umsatz netto nach Divisionen

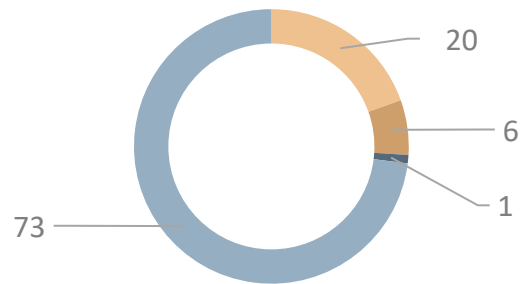
Geschäftsjahr 2021 in %



- Kardex Remstar
- Kardex Mlog

### Umsatz netto nach Marktregionen

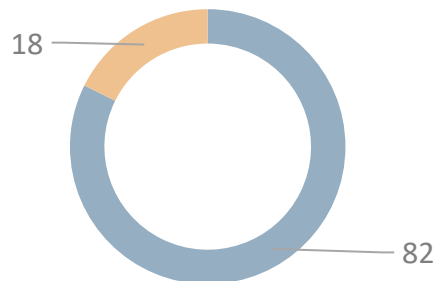
Geschäftsjahr 2021 in %



- Europa
- Amerika (Nord, Mittel, Süd)
- Asien (Pazifik)
- Mittlerer Osten und Afrika

### Umsatz netto nach Divisionen

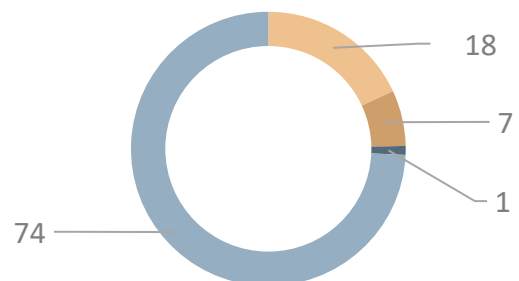
Geschäftsjahr 2020 in %



- Kardex Remstar
- Kardex Mlog


### Umsatz netto nach Marktregionen

Geschäftsjahr 2020 in %



- Europa
- Amerika (Nord, Mittel, Süd)
- Asien (Pazifik)
- Mittlerer Osten und Afrika

# Highlights




Starke  
**Wachstums-  
dynamik**

Die Automatisierung erreicht immer mehr Industriesegmente und treibt die Nachfrage




Erweitertes  
**Lösungs-  
portfolio**

Strategische Initiativen verändern die Wahrnehmung von Kardex im Markt



Herausfordernde  
**Engpässe**

Turbulenzen im Beschaffungsmarkt und Kampf um Talente verhindern grösseres Wachstum



Angehobene  
**Finanzziele**

Solides Marktwachstum und umfassende Investitionen eröffnen neue Perspektiven

# Kennzahlen

in EUR Mio.

1.1.-31.12.	2021		2020		+/-%
Auftragseingang	603.0	132.4%	416.8	100.9%	44.7%
Auftragsbestand (31.12.)	366.6	80.5%	220.2	53.3%	66.5%
Umsatz netto	455.5	100.0%	412.9	100.0%	10.3%
Bruttogewinn	163.3	35.9%	153.0	37.1%	6.7%
Betriebsaufwand	102.2	22.4%	97.5	23.6%	4.8%
EBITDA	67.7	14.9%	62.6	15.2%	8.1%
Betriebsergebnis (EBIT)	61.1	13.4%	55.5	13.4%	10.1%
Reingewinn	43.7	9.6%	40.7	9.9%	7.4%
Nettogeldfluss aus Geschäftstätigkeit	38.6		49.8		-22.5%
Free Cash Flow	51.4		25.2		104.0%
ROIC <sup>1</sup>	32.7%		31.4%		

	31.12.2021		31.12.2020		+/-%
Nettoumlaufvermögen	44.1		67.9		-35.1%
Netto Cash Bestand	148.5		122.3		21.4%
Eigenkapital/Eigenkapitalquote	193.9	57.4%	174.3	62.9%	11.2%
Mitarbeitende (Vollzeitstellen)	1'966		1'860		5.7%

	2021		2020		+/-%
Ausschüttung pro Aktie (CHF) <sup>2</sup>	4.30		4.00		7.5%

<sup>1</sup> Berechnung gemäss Bloomberg.

<sup>2</sup> 2021: Ausschüttung als Dividende gemäss Antrag an die Generalversammlung vom 21. April 2022.

Basierend auf Swiss GAAP FER, berichtete Zahlen in Euro.



# Bericht an die Aktionäre

Das zweite Pandemiejahr zeigte für Kardex zwei Gesichter. Einerseits trieben Nachholeffekte bei den Investitionsvorhaben der Kunden, der verstärkte Trend zur Automatisierung und das erweiterte Lösungsportfolio die Nachfrage und füllten die Auftragsbücher auf ein nie zuvor erreichtes Niveau. Andererseits stellten pandemiebedingte Einschränkungen, massive Verwerfungen in den globalen Zulieferketten und damit verbundene Preissteigerungen das Unternehmen vor grosse Herausforderungen. Dies betraf vor allem die Planbarkeit von Personaleinsatz und Produktion sowie die Auslieferung und Installationen. Dessen ungeachtet setzte Kardex ihr umfangreiches Investitionsprogramm in neue Technologien, Kapazitätserweiterungen und Digitalisierung konsequent fort. In der Summe resultierte ein Umsatzwachstum von 10.3%, eine Steigerung des Betriebsergebnisses um 10.1% und ein Jahresgewinn von EUR 43.7 Mio. mit einem Plus von 7.4%. Mit ihrem Beitritt zum UN Global Compact trieb Kardex zudem die Anstrengungen im Bereich der Nachhaltigkeit weiter voran.

Kardex verzeichnete in der Berichtsperiode mit EUR 603.0 Mio. einen Auftragseingang, der 44.7% über 2020, aber auch ein Drittel über dem starken Geschäftsjahr 2019 lag. Dazu trugen einerseits Nachholeffekte, aber insbesondere ein spürbarer Automatisierungsschub in verschiedenen Industriesegmente sowie die positive Marktresonanz auf die Erweiterung des Lösungsangebotes in der Kleinteilelogistik. Der Auftragseingang im Neugeschäft erhöhte sich um 57.5%. Das Servicegeschäft, welches stabil durch die Pandemie kam, legte um 17.1% zu. Der Auftragsbestand per Jahresende umfasst hohe EUR 366.6 Mio., das sind 66.5% mehr als zu Jahresbeginn.

## **Umsatzentwicklung durch signifikante Engpässe deutlich verzögert**

Die Umsatzentwicklung konnte mit dem Boom im Auftragseingang nicht mithalten, übertraf aber dennoch das Vorjahresniveau um 10.3%. Bremsten zunächst nur der zu Jahresbeginn tiefe Auftragsbestand bei Kardex Remstar und die pandemiebedingten Zutrittsbeschränkungen bei Kunden, erschwerten zunehmend Verwerfungen in den globalen Lieferketten die zeitgerechte Fertigung und Auslieferung der Bestellungen.

Der Umsatz im Neugeschäft stieg dennoch um 17.9%, der Umsatz von LCS sank leicht um 3%. Neben den Lieferengpässen setzten auch die erheblichen Preissteigerungen von Rohwaren, Komponenten und Transport der Kardex zu. Ein Teil davon konnte mit zeitlichem Verzug durch eigene Preiserhöhungen aufgefangen werden.

Dank eines günstigen Umsatzmixes, grossen Anstrengungen aller Mitarbeitenden und striktem Kostenmanagement konnte dennoch ein Bruttogewinn von EUR 163.3 Mio. erzielt werden. Dies sind 6.7% mehr als im Vorjahr und entspricht einer Marge von 35.9% (37.1%). Da sich auch die operativen Kosten nur moderat erhöhten – insbesondere die Reise- und Messekosten bewegen sich immer noch auf sehr tiefem Niveau –, erzielte Kardex trotz der erhöhten Aufwendungen für ihre strategischen Wachstumsinitiativen ein Betriebsergebnis von EUR 61.1 Mio., das entspricht einem Plus von 10.1% zum Vorjahr. Dementsprechend stieg auch der Reingewinn um 7.4% auf EUR 43.7 Mio.

## **Kardex Remstar nutzt ihre Chancen im E-Commerce**

Kardex Remstar verzeichnete in den meisten Regionen eine signifikante Steigerung der Nachfrage. Besonders erfreulich entwickelte sich das Interesse für Retail- und E-Commerce-Lösungen von mittelständischen Unternehmen, denen die Lösungspalette der Kardex Remstar einen einfachen Einstieg in die Online-Versandlogistik eröffnet. Die Kunden profitieren davon, dass diese Lösungen mit dem Geschäft mitwachsen und modular ausgebaut werden können. Unterstützend für den Anstieg des Auftragseinganges wirkten auch die Investitionen in die Digitalisierung der Marketingaktivitäten. Der Auftragseingang im Neugeschäft erhöhte sich um 55.0%, jener für Life Cycle Services um 12.8%. Insgesamt konnten Aufträge im Umfang von EUR 459.9 Mio. ge-

wonnen werden. Die Auftragsabwicklung im Neugeschäft stellte wie oben erwähnt eine grosse Herausforderung dar. Die vorhandenen und in den USA neu geschaffenen Kapazitäten konnten noch nicht voll genutzt werden. Das erwirtschaftete Umsatzvolumen von EUR 365.5 Mio. lag deshalb nur um 7.4% über der Vorjahresperiode. Der erzielte EBIT von EUR 60.5 Mio. stieg um 7.7%, was einer EBIT-Marge von 16.6% entspricht.

### **Kardex Mlog erklimmt ein neues Niveau**

Kardex Mlog setzte ihr dynamisches Wachstum fort und steuert sukzessive auf ein dreistelliges Umsatzniveau zu. Die Division verbuchte mit EUR 124.5 Mio. ein kräftiges Wachstum des Auftragseingangs von 38.0%. Die Gesellschaft nahm dabei insbesondere Chancen in neuen Segmenten wie dem Third Party Logistics (3PL) Geschäft wahr, wo die Automatisierung im Zuge der wachsenden Personalknappheit stark an Bedeutung gewinnt. Ausserhalb Deutschlands trugen insbesondere Projekte in den angrenzenden osteuropäischen Staaten zum Wachstum bei. Auch bei Kardex Mlog machten sich die pandemiebedingten Einschränkungen bemerkbar, wenn auch in einem geringeren Ausmass als bei Kardex Remstar. Der Umsatz stieg um 21.9% auf EUR 89.0 Mio., wobei das Neugeschäft hohe 70.4% ausmachte. Dank einer soliden Bruttomarge stieg das Betriebsergebnis nach dem von Sondereffekten geprägten schwachen Vorjahr wieder auf EUR 5.9 Mio., entsprechend einer EBIT-Marge von 6.6%.

### **Strategische Portfolioerweiterung verändert die Wahrnehmung der Kardex**

Die zuletzt getätigten Investitionen in Beteiligungen zur Ausweitung des Lösungsportfolios haben zu einer neuen Wahrnehmung von Kardex im Markt geführt, insbesondere im Bereich der Kleinteilelogistik. Die innovativen Technologien von Robomotive und Rocket Solution öffnen für beide Divisionen Türen zu neuen Kunden und Industriesegmenten. Auch die Marktbearbeitung der neuen Geschäftseinheit Kardex AS Solutions (AutoStore-Geschäft der Kardex) hat in Europa und Nordamerika vielversprechend begonnen. Der Auftragseingang der drei neuen Einheiten erreichte 2021 bereits über EUR 30 Mio., wobei der Anteil der nicht-konsolidierten Rocket Solution nicht bei Kardex ausgewiesen wird. Auch die substanziellen Investitionen in die Erneuerung der ERP-Landschaft und in die Supply Chain der Kardex Remstar stärken Kardex insgesamt weiter und werden in den Folgejahren fortgesetzt.

### **Erhöhung der Finanzziele anlässlich des Capital Market Day**

Anlässlich ihres Capital Market Day im November 2021 hat Kardex eine Erhöhung ihrer Finanzziele kommuniziert. Aufgrund der Markttrends und der starken Marktstellung der Gesellschaft erwartet das Management, dass Kardex über den Zyklus organisch und nachhaltig zwischen 5% und 7% jährlich wachsen kann (bisher 4-5% p.a.). Nach einer Phase erhöhter Investitionen in die Supply Chain und in die neue IT-Infrastruktur der Kardex Remstar wird sich auch die Profitabilität nachhaltig auf einem höheren Niveau einpendeln. Die anvisierte EBIT-Zielspanne von Kardex Remstar wird daher neu auf 14-17% (von 8-16%) festgelegt, jene von Kardex Mlog auf 5-8% (von 4-8%). Deshalb wird auch die EBIT-Zielspanne für Kardex auf 10-14% erhöht (vorher >6%).



v. l. n. r.: Felix Thöni, Jens Fankhänel

«Die strategische Verbreiterung unseres Lösungsportfolios hat zu einer neuen Wahrnehmung von Kardex im Markt geführt.»

**Felix Thöni**, Präsident des Verwaltungsrats

Auch künftig setzt die Gesellschaft auf eine starke Bilanz mit einem maximalen Verschuldungsgrad von 2.5x EBITDA und trotz der Wachstumsinitiativen wird die Ausschüttungsquote auch weiterhin bis zu 75% des operativ erwirtschafteten Reingewinns betragen.

Die Erreichung der neu gesetzten Ziele verlangt enorme Anstrengungen in der ganzen Organisation. Die Ausschöpfung des vorhandenen, signifikanten Wachstumspotenzials erfordert vollen Einsatz, Innovation und eine Ausweitung der bestehenden Organisation in beiden Divisionen. Die Fähigkeit der Kardex, das bestehende Team mit den besten Talenten vom Markt zu ergänzen, wird dabei eine Schlüsselrolle spielen.

#### **Belastbare Bilanz**

Der Netto Cash Bestand hat sich im Berichtsjahr durch den deutlich erhöhten Bestand an Anzahlungen von Kunden um 21.4% auf EUR 148.5 Mio. stark erhöht und die Bilanz damit weiter gestärkt. Die Eigenkapitalquote ist aufgrund der verlängerten Bilanz zwar auf 57.4% etwas gesunken, in absoluten Werten aber um rund 11% angestiegen. Um negative Zinseffekte möglichst zu verhindern, wurden Cash Bestände in Financial Assets investiert, weshalb der Nettogeldfluss aus Geschäftstätigkeit und auch die reine Cash-Position im Berichtsjahr tiefer ausfielen als im Vorjahr. Der Free Cash Flow hat sich dagegen mit EUR 51.4 Mio. mehr als verdoppelt, ebenfalls hauptsächlich wegen der Anzahlungen von Kunden. Der als Ersatz für den ROCE neu eingeführte ROIC betrug solide 32.7%.

#### **Dividende von CHF 4.30 pro Aktie vorgeschlagen**

Das erfreuliche Jahresergebnis ermöglicht es dem Verwaltungsrat, der Generalversammlung vom 21. April 2022 eine Ausschüttung von CHF 4.30 pro Aktie (CHF 4.00) vorzuschlagen. Das entspricht rund 73% des operativ erarbeiteten Reingewinns und einer Dividendenrendite von 1.4%.

#### **Jennifer Maag neu zur Wahl in den Verwaltungsrat vorgeschlagen**

Sämtliche bisherigen Verwaltungsräte stellen sich anlässlich der Generalversammlung zur Wiederwahl. Neu zur Wahl wird Jennifer Maag vorgeschlagen. Mit der Zuwahl der ausgewiesenen Industrie- und M&A-Expertin wächst das Gremium auf sieben Personen und stärkt seine Kompetenzen weiter.

#### **Ausblick**

Verwaltungsrat und Geschäftsleitung erwarten, dass sich die positive Marktentwicklung fortsetzen wird. Mit Sorge wird gleichzeitig die wenig beeinflussbare Entwicklung auf dem Beschaffungsmarkt verfolgt, die sich für das Erreichen der ambitionierten Wachstumsziele normalisieren muss. Die Sicherung des profitablen Wachstums, die Überwindung der Lieferengpässe und der Kampf um Talente auf dem Arbeitsmarkt sind derzeit die grössten Herausforderungen der Kardex. Die Weichen sind so gestellt, dass Kardex von der Zukunftsträchtigkeit des Intralogistik-Marktes profitieren kann.



**Felix Thöni**  
Präsident des Verwaltungsrats



**Jens Fankhänel**  
Chief Executive Officer

# Angaben zur Kardex-Aktie

## Aktienkapital und Kapitalstruktur

	2021	2020	2019	2018	2017
Nennwert pro Aktie (CHF)	0.45	0.45	0.45	0.45	4.05
Anzahl Namenaktien	7'730'000	7'730'000	7'730'000	7'730'000	7'730'000
Anzahl eigene Aktien	17'984	19'560	11'640	13'195	15'149
Anzahl dividendenberechtigte Aktien	7'712'016	7'710'440	7'718'360	7'716'805	7'714'851
Ordentliches Kapital (CHF 1'000)	3'479	3'479	3'479	3'479	31'307
Total Stimmrechte	7'712'016	7'710'440	7'718'360	7'716'805	7'714'851

## Börsenkennzahlen pro Aktie

CHF	2021	2020	2019	2018	2017
Börsenkurs höchst	313.00	197.60	178.40	180.00	120.00
Börsenkurs tiefst	184.00	92.30	112.20	106.40	94.20
Jahresendkurs	300.00	193.60	163.00	113.40	119.60
Durchschnittliches Volumen pro Handelstag (Stk.)	9'667	23'664	17'167	17'110	14'415
Börsenkapitalisierung in CHF Mio. (31.12.)	2'319.00	1'496.53	1'259.99	876.58	924.51

## Kennzahlen pro Aktie

CHF	2021	2020	2019	2018	2017
Earnings per share (EPS) <sup>1</sup> – unverwässert	6.15	5.65	6.39	5.74	4.59
Earnings per share (EPS) <sup>1</sup> – verwässert	6.15	5.65	6.39	5.74	4.59
Kurs-Gewinn-Verhältnis (Jahresendkurs)	48.87	34.35	25.54	19.80	26.12
Dividende <sup>2</sup>	4.30	4.00	4.50	4.00	-
Dividendenrendite	1.4%	2.1%	2.8%	3.5%	-
Nennwertreduktion	-	-	-	-	3.60

<sup>1</sup> EPS entspricht der allgemein gültigen Berechnungsmethode (Reingewinn im Verhältnis zum gewichteten Durchschnitt der ausstehenden Aktien).

<sup>2</sup> 2021: Ausschüttung als Dividende gemäss Antrag an die Generalversammlung vom 21. April 2022.

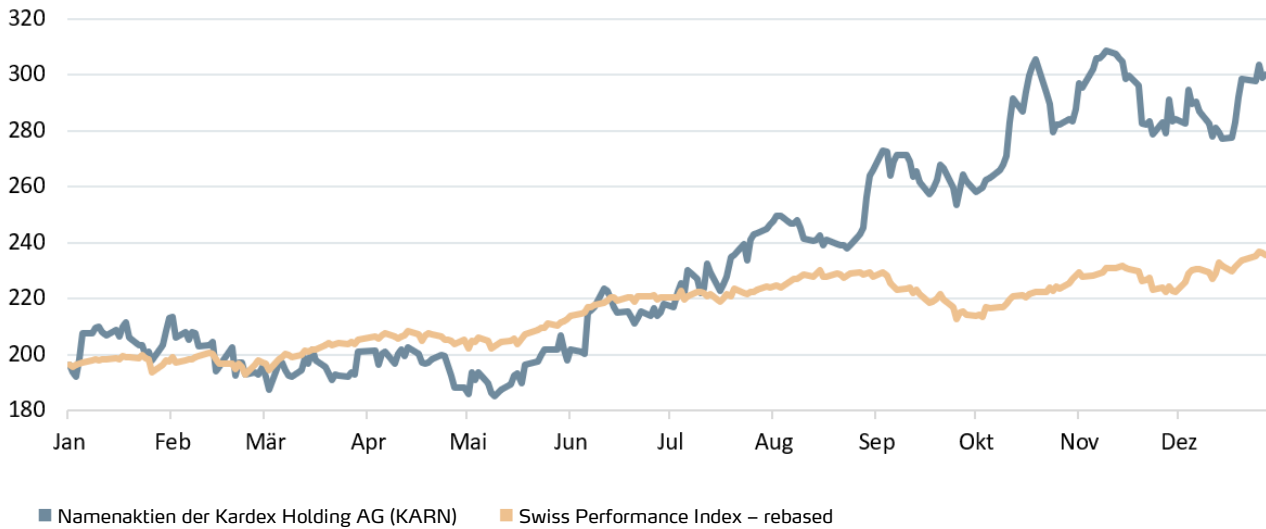
Die Namenaktien der Kardex Holding AG sind gemäss dem Swiss Reporting Standard an der Schweizer Börse SIX Swiss Exchange in Zürich, Schweiz, kotiert. Sie sind im SPI (Swiss Performance Index) enthalten. Börsenkürzel: KARN; Valorennummer: 10083728; ISIN-Nummer: CH0100837282; Bloomberg: KARN SW Equity; Reuters: KARN.S.

Aktuelle Kurse können unter [www.kardex.com](http://www.kardex.com) abgerufen werden.

## Entwicklung Aktienkurs

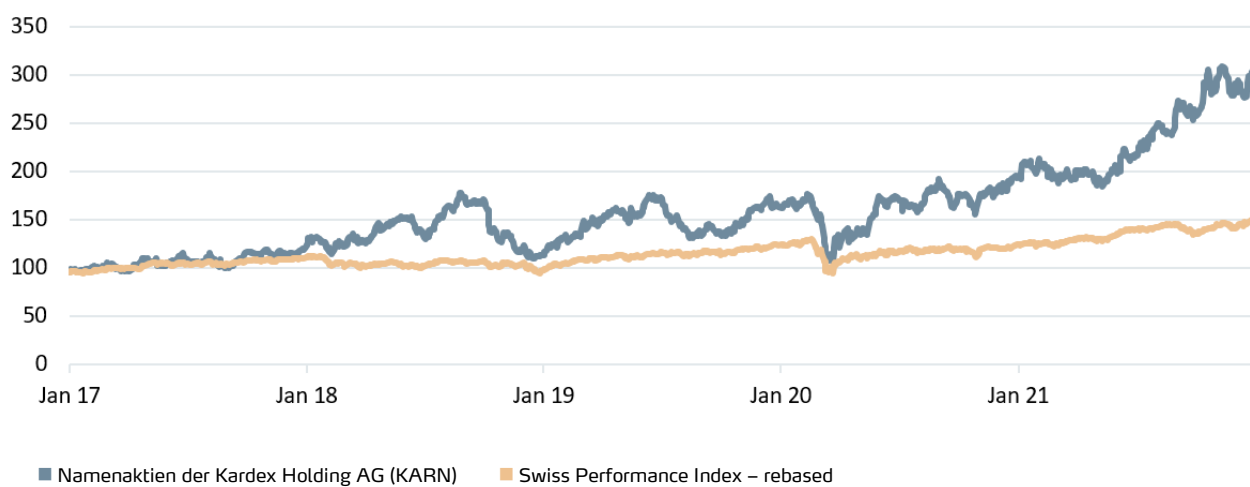
### Aktie Kardex Holding AG

An der SIX Swiss Exchange 1. Januar bis 31. Dezember 2021, basierend auf dem täglichen Schlusskurs in CHF



Der Wert der Kardex-Aktie erhöhte sich 2021 um 55.0% (18.8%) von CHF 193.60 auf CHF 300.00. Kardex nahm im April die Ausschüttung einer Dividende von CHF 4.00 pro Aktie vor. Der Total Shareholder Return 2021 (TSR) betrug 57.0% (21.5%).

An der SIX Swiss Exchange 1. Januar 2017 bis 31. Dezember 2021, basierend auf dem täglichen Schlusskurs in CHF



**Terminkalender**

Generalversammlung 2022	21. April 2022
Halbjahresbericht 2022	28. Juli 2022
Jahresbericht 2022	2. März 2023
Generalversammlung 2023	20. April 2023
Halbjahresbericht 2023	27. Juli 2023

**Aktionärsstruktur**

Per 31. Dezember 2021 waren 3'117 Aktionäre (2'192) im Aktienregister eingetragen. Die folgenden Aktionäre hielten am Jahresende 3% oder mehr des ausstehenden Aktienkapitals der Kardex Holding AG.

	31.12.2021	31.12.2020
BURU Holding AG und Philipp Buhofer	22.1%	23.0%
Kempen Capital Management N.V.	4.9%	3.5%
Invesco Ltd.	4.0%	5.0%
Alantra Partners S.A.	3.9%	6.3%
Kabouter Management, LLC		4.8%

**Aktienregister**

ShareCommService AG  
Europastrasse 29  
8152 Glattbrugg, Schweiz

Tel. +41 44 809 58 53

**Kontaktadresse**

Kardex Holding AG  
Thurgauerstrasse 40  
8050 Zürich, Schweiz

Thomas Reist, CFO  
Alexandre Müller, Investor Relations

Tel. +41 44 419 44 79  
investor-relations@kardex.com

# Division Kardex Remstar

Kardex Remstar erzielte im Geschäftsjahr 2021 ein erfreuliches Resultat. Der Auftragseingang erreichte einen neuen Rekordwert von EUR 459.9 Mio., die Umsatzentwicklung konnte allerdings pandemiebedingt und aufgrund erheblicher Engpässe in den globalen Zulieferketten nicht mithalten. Gleichwohl erhöhte sich auch der Umsatz um 7.4% auf EUR 365.5 Mio. Der Bruttogewinn nahm um 4.2% auf EUR 144.6 Mio. zu, und der Betriebsgewinn erhöhte sich auf EUR 60.5 Mio., entsprechend einer EBIT-Marge von 16.6%. Der Auftragsbestand belief sich zum Periodenende auf EUR 238.3 Mio., das sind 64.5% mehr als vor einem Jahr. Damit ist ein guter Start in das laufende Geschäftsjahr 2022 gewährleistet.

Nach der bereits starken Entwicklung des Auftragseingangs im ersten Halbjahr setzte sich dieser Trend auch im zweiten Semester nahtlos fort. Dazu trugen Nachholeffekte bei Investitionsvorhaben der Kunden, ein spürbarer Automatisierungsschub in verschiedenen Industriesegmenten sowie die getätigten Investitionen in die Digitalisierung der Marketingaktivitäten bei. Besonders positiv entwickelte sich das Interesse für Retail- und E-Commerce-Lösungen bei mittelständischen Unternehmen, denen die Lösungspalette der Kardex Remstar einen einfachen Einstieg in die Online-Versandlogistik eröffnet.

## **Breit abgestütztes Wachstum**

Insgesamt erhöhte sich der Auftragseingang um 40.7% auf EUR 459.9 Mio. Das Neugeschäft trug mit EUR 334.9 Mio. dazu bei, 55% mehr als im Vorjahr, und auch das Servicegeschäft wuchs um 12.8% auf EUR 125.0 Mio. Der signifikante Aufschwung war regional breit abgestützt. In den wichtigsten Märkten Europas war die Nachfrage auf breiter Basis erfreulich. Ausserhalb Europas entwickelten sich die Bestellungen im boomenden US-Markt und in Australien gut, während sich Asien langsamer erholte und Indien und der Mittlere Osten nach wie vor unterdurchschnittlich zum Wachstum beitrugen.

## **Engpässe in der Produktion**

Operativ war das Berichtsjahr ausserordentlich anspruchsvoll, denn die vorhandenen Kapazitäten konnten aufgrund der signifikanten und langanhaltenden Engpässe auf dem Beschaffungsmarkt nicht voll genutzt werden. Insbesondere

die Lieferzeiten von Stahl sowie wichtiger Elektronikkomponenten erhöhten sich deutlich. Die Auslieferungstermine für neue Maschinen als auch für Ersatzteile haben sich im Verlauf des Berichtsjahres deutlich verlängert. Daneben gab es im ersten Halbjahr immer wieder Covid-bedingte Restriktionen bei den Kunden für Servicearbeiten und Neuinstallationen und im Verlaufe des 4. Quartals führte die Omikron-Variante vermehrt zu Fehlzeiten und teilweisen Unterbrüchen in der Produktion. Nach einem stärkeren zweiten Semester erhöhte sich der Umsatz deshalb nur um 7.4% auf EUR 365.5 Mio. Der Anteil des Neugeschäfts betrug 67.5% oder EUR 246.8 Mio., derjenige des Servicegeschäftes 32.5% oder EUR 118.7 Mio.

Die Divergenz zwischen Auftragseingang und Umsatzentwicklung schlug sich in einem rekordhohen Auftragsbestand nieder, der am Jahresende EUR 238.3 Mio. betrug. Damit sind die Fabriken für die ersten Monate 2022 grundsätzlich gut ausgelastet und mit dem Anlaufen der Produktion im neuen Werk in den USA werden ab dem ersten Quartal 2022 zusätzliche Kapazitäten zur Verfügung stehen. Die Rekrutierung von qualifiziertem Personal war in der Berichtsperiode erneut anspruchsvoll und wird auch im neuen Geschäftsjahr eine grosse Herausforderung darstellen. Zum Jahresende verzeichnet Kardex Remstar über 100 offene Stellen. Die Anzahl Vollzeitstellen zum Periodenende betrug 1'628, exakt 5% mehr als im Vorjahr.



## Kennzahlen der Division Kardex Remstar

in EUR Mio.	2021		2020		+/-%
Auftragseingang	459.9	125.8%	326.9	96.1%	40.7%
Auftragsbestand (31.12.)	238.3	65.2%	144.9	42.6%	64.5%
Umsatz netto	365.5	100.0%	340.2	100.0%	7.4%
EBITDA	66.2	18.1%	61.9	18.2%	6.9%
Betriebsergebnis (EBIT)	60.5	16.6%	56.2	16.5%	7.7%
Mitarbeitende (Vollzeitstellen per 31.12.)	1'628		1'550		5.0%

### Solide Margenentwicklung

Die Bruttogewinnmarge des Neugeschäfts wurde durch die signifikanten Preiserhöhungen für Rohwaren und Komponenten, die erst verzögert durch eigene Preiserhöhungen im Markt teilweise aufgefangen werden konnten negativ beeinflusst. Unterstützt vom Umsatzmix erhöhte sich der Bruttogewinn dennoch um 4.2% auf EUR 144.6 Mio. entsprechend einer Bruttomarge von 39.6%. Der Vertriebsaufwand mit EUR 44.0 Mio. sowie die administrativen und generellen Kosten von EUR 40.6 Mio. konnten auf einem moderaten Niveau gehalten werden. Die Ausgaben für die Entwicklung, insbesondere im Bereich Software sowie für die Digitalisierung des Marketings, wurden gezielt gesteigert. Insgesamt erhöhte sich das Betriebsergebnis gegenüber dem Vorjahr um 7.7% auf EUR 60.5 Mio., entsprechend einer EBIT-Marge von 16.6%.

### Die Fokussierung auf Industriesegmente zahlt sich aus

Das Portfolio der Kardex Remstar bildet die Basis für attraktive Kundenlösungen speziell im

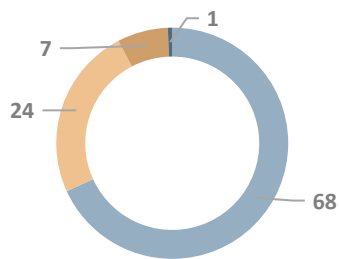
E-Commerce-Segment. Mit der Entwicklung spezifischer Software für diese Lösungen wird Kardex Remstar 2022 noch stärker in diesem Bereich investieren. Zudem fließen substanzielle Investitionen in die Erneuerung der ERP-Landschaft und der Supply Chain, die bis ins Jahr 2025 fort dauern werden.

### Ausblick

Das Geschäftsjahr 2022 wird herausfordernd für Kardex Remstar. Die vollen Auftragsbücher und der anhaltend positive Auftragseingang begünstigen einen guten Start. Gleichzeitig führen die absehbaren kurz- bis mittelfristigen Engpässe bei Material und Personal sowie der Preisdruck auf den Beschaffungsmärkten zu grösseren Unwägbarkeiten. Kardex Remstar ist jedoch im wachsenden globalen Intralogistik-Markt gut positioniert und geht aus heutiger Sicht deshalb davon aus, nach Bewältigung der aktuellen Engpässe das Wachstum fortzusetzen und das erreichte Profitabilitätsniveau zu sichern.

### Umsatz netto nach Marktregionen

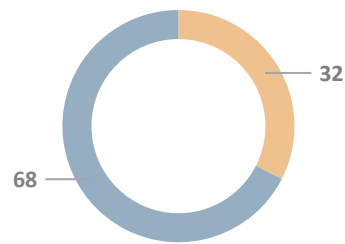
Geschäftsjahr 2021 in %



- Europa
- Amerika (Nord, Mittel, Süd)
- Asien/Pazifik
- Mittlerer Osten und Afrika

### Umsatz netto nach Bereichen

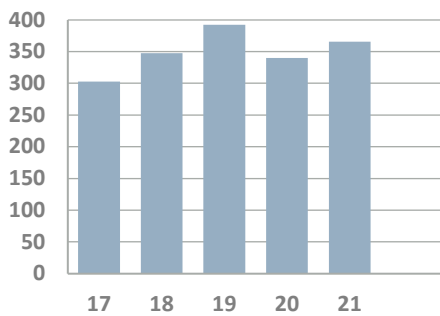
Geschäftsjahr 2021 in %



- Neugeschäft
- Life Cycle Services

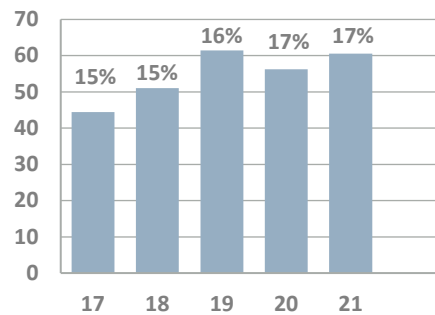
### Umsatz netto

in EUR Mio.



### EBIT und EBIT-Marge

in EUR Mio. und in %



«Die Engpässe im Beschaffungsmarkt und beim Personal bremsen uns derzeit noch bei der Erfüllung der starken Nachfrage.»

**Urs Siegenthaler**, Head of Division Kardex Remstar



# Division Kardex Mlog

Kardex Mlog entwickelte sich im Geschäftsjahr 2021 erfreulich und erzielte auch im zweiten Corona-Jahr gute Ergebnisse. Der Auftragseingang erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr um 38.0% auf EUR 124.5 Mio. Aufgrund zahlreicher Projektverschiebungen bei Kunden sowie Lieferengpässen insbesondere beim Stahl konnten die Aufträge nicht im üblichen Tempo abgearbeitet werden. Dennoch erhöhte sich der Umsatz um 21.9% auf EUR 89.0 Mio. Der Betriebsgewinn auf Stufe EBIT mit EUR 5.9 Mio. nahm nach der einmaligen Bewertungskorrektur im Vorjahr wieder deutlich zu und entspricht einer Marge von 6.6%. Der rekordhohe Auftragsbestand von EUR 110.7 Mio. ist ein solides Fundament für eine weiterhin positive Entwicklung von Kardex Mlog.

Bereits zu Jahresbeginn profitierte Kardex Mlog vom guten Auftragsbestand aus dem Vorjahr. Die Anzahl neuer Aufträge erhöhte sich im Berichtsjahr kontinuierlich weiter und dieser Schwung hielt bis zum Jahresende an. Diese erfreuliche Entwicklung wurde vom generellen Trend hin zu vermehrten Automatisierungsprojekten begünstigt und durch eine kräftige Nachfragezunahme speziell bei 3PL Anbietern (Third Party Logistics Provider), Küchenbauern, Lebensmittel- sowie Konsumgüterherstellern verstärkt.

## **Breit abgestützter Auftragseingang**

Geografisch war die Expansion breit abgestützt. Neben dem Heimmarkt Deutschland entwickelten sich die Verkäufe insbesondere in den Ländern Österreich, Polen, Slowenien und Tschechien gut. Der Auslandsanteil am Auftragseingang erhöhte sich gegenüber Vorjahr auf rund 17% und es gelang damit, näher an das mittelfristige Ziel von 30% ausserhalb Deutschlands zu gelangen. Insgesamt erhöhte sich der Auftragseingang um 38.0% auf EUR 124.5 Mio. und erreichte damit den höchsten Wert in der über 50-jährigen Firmengeschichte.

## **Florierendes Neugeschäft**

Aufgrund des um rund 38% stark gewachsenen Neugeschäftes veränderte sich der Vertriebsmix und dieses Segment steuerte EUR 94.9 Mio. zum Auftragseingang bei. Der Ausweis des Refurbishment-Geschäftes wurde in der Berichtsperiode angepasst. Refurbishment-Aufträge mit Projektcharakter werden ab dieser Periode im Neugeschäft gezeigt und alle anderen dem Modernisierungsgeschäft zugeordnet. Im Modernisierungs- und Servicegeschäft resultierte ein Auftragseingang von EUR 29.6 Mio.

Generell erhöhten sich die Abwicklungszeiten für Projekte, weil es auf den Baustellen kundenseitig mehrfach zu Verschiebungen kam. Die Lieferzeiten für Stahl nahmen vor allem im ersten Halbjahr zu. Elektronikkomponenten waren von diesen Einschränkungen hingegen im Berichtsjahr noch weniger betroffen, weil Kardex Mlog über einen genügend grossen Teilevorrat verfügte.

Aufgrund der fortgesetzten Corona-Situation waren immer wieder Zugangsbeschränkungen bei Kunden zu verzeichnen, die zu Engpässen und schwieriger Einsatzplanung führten.

Die vielen neuen Aufträge konnten aufgrund der erwähnten marktbedingten Einschränkungen nicht im erwarteten Tempo abgearbeitet werden, auch wenn sich die Situation ab dem vierten Quartal normalisierte. Deshalb nahm der Umsatz nicht gleich stark wie der Auftragseingang zu und erhöhte sich um 21.9% auf EUR 89.0 Mio. Das Neugeschäft trug dazu EUR 62.6 Mio. bei und das Modernisierungs- und Servicegeschäft EUR 26.4 Mio., entsprechend einem Anteil von 70.3% bzw. 29.7%.

In der Summe führten diese Konstellationen dazu, dass sich der Auftragsbestand kontinuierlich erhöhte und zum Jahresende bei hohen EUR 110.7 Mio. lag. Dieser Wert gewährleistet damit einen guten Start in das neue Geschäftsjahr 2022.

## Kennzahlen der Division Kardex Mlog

in EUR Mio.	2021		2020		+/-%
Auftragseingang	124.5	139.9%	90.2	123.6%	38.0%
Auftragsbestand (31.12.)	110.7	124.4%	75.2	103.0%	47.2%
Umsatz netto	89.0	100.0%	73.0	100.0%	21.9%
EBITDA	6.6	7.4%	4.4	6.0%	50.0%
Betriebsergebnis (EBIT)	5.9	6.6%	2.8	3.8%	110.7%
Mitarbeitende (Vollzeitstellen per 31.12.)	304		286		6.3%

### Verbesserte operative Margen

Im Einklang mit dem gestiegenen Umsatz erhöhte sich der Bruttogewinn um 28.1% auf EUR 18.7 Mio., entsprechend einer Bruttogewinnmarge von 21.0% (20.0%). Der höhere Umsatz, straffes Kostenmanagement, effizientere Prozesse und im Vergleich zum Vorjahr vermiedene negative Sondereffekte führten zu einem Betriebsergebnis von EUR 5.9 Mio. Dies entspricht einer soliden EBIT-Marge von 6.6%.

### Erweitertes Lösungsportfolio als Wachstumsmotor

Wie bereits im Berichtsjahr wird sich Kardex Mlog in der Produktentwicklung auch künftig mit der Einführung neuartiger, softwarebasierter Anwendungen in den Bereichen Augmented Reality, Virtual Reality, Digital Twin, Condition Monitoring sowie Predictive Maintenance befassen. Darüber hinaus gelang es, als Integrator erste Projekte mit den neuen Kardex-Partnern Rocket Solution und Kardex AS Solutions (AutoStore-Geschäft der Kardex) zu gewinnen und damit die

Marktposition im Bereich der Kleinteilelogistik zu stärken.

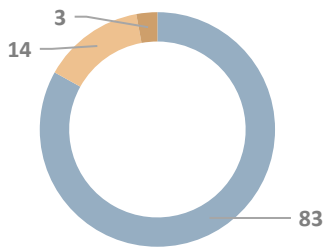
Der Personalbestand wuchs leicht, die Fluktuation ist weiterhin sehr tief und ein Zeichen für die hohe Zufriedenheit der Mitarbeitenden bei Kardex Mlog. Gleichzeitig bleibt es herausfordernd, qualifiziertes Personal für die offenen Stellen, vor allem in der Software-Entwicklung, zu rekrutieren.

### Ausblick

Das Marktumfeld in den Absatzmärkten von Kardex Mlog bleibt anspruchsvoll und die turbulenten Lieferketten führen zu eingeschränkt planbaren Projektlaufzeiten. Gleichzeitig bilden der hohe Auftragsbestand und der weiterhin gut gefüllte Vertriebstrichter eine solide Basis für einen guten Start ins kommende Geschäftsjahr. Kardex Mlog dürfte deshalb aus heutiger Sicht im Jahr 2022 weiterwachsen und die kommunizierten Margenziele auch im neuen Geschäftsjahr wieder erreichen.

### Umsatz netto nach Marktregionen

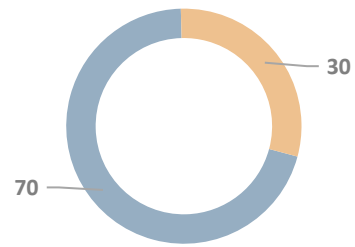
Geschäftsjahr 2021 in %



- Deutschland
- Restliches Europa
- Rest der Welt

### Umsatz netto nach Bereichen

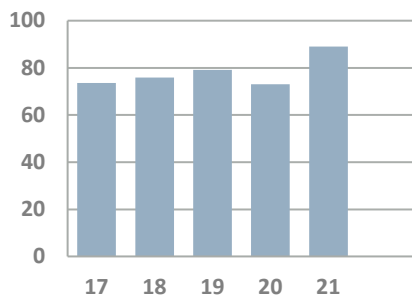
Geschäftsjahr 2021 in %



- Neugeschäft
- Life Cycle Services

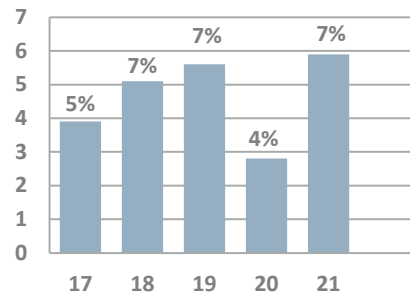
### Umsatz netto

in EUR Mio.



### EBIT und EBIT-Marge

in EUR Mio. und in %



«Die Erkenntnisse der Pandemie haben den Bedarf für effiziente Intralogistiklösungen zusätzlich verstärkt.»

**Hans-Jürgen Heitzer**, Head of Division Kardex Mlog



kardex





# Corporate Governance

- 24 Konzernstruktur und Aktionariat
- 26 Kapitalstruktur
- 28 Verwaltungsrat
- 37 Group Management
- 40 Entschädigungen, Beteiligungen und Darlehen
- 40 Mitwirkungsrechte der Aktionäre
- 41 Kontrollwechsel und Abwehrmassnahmen
- 41 Revisionsstelle
- 42 Informationspolitik
- 43 Handelssperrzeiten

Kardex ist den anerkannten Grundsätzen einer verantwortungsvollen Unternehmensführung (Corporate Governance) verpflichtet, wie sie im Swiss Code of Best Practice for Corporate Governance von economiesuisse veröffentlicht wurden. Mit der Anerkennung dieser Grundsätze soll das Vertrauen in eine Führungs- und Unternehmenspolitik im Interesse der gegenwärtigen und künftigen Aktionäre, Fremdkapitalgeber, Mitarbeitenden, Geschäftspartner und der Öffentlichkeit nachhaltig gefestigt und gesteigert werden. Durch definierte interne Steuerungs- und Kontrollmechanismen der operativen Geschäftsabläufe strebt die Unternehmensgruppe risikokontrollierte Entscheide und Ergebnisse an und setzt sich eine umfassende und transparente Kommunikation mit allen Anspruchsgruppen zum Ziel. Die Grundsätze zur Corporate Governance der Kardex sind in den Statuten und im Organisationsreglement der Kardex Holding AG sowie im Code of Conduct und in weiteren Richtlinien der Kardex verankert. Ergänzende Informationen über die Unternehmensgruppe sind auf der Webseite [www.kardex.com](http://www.kardex.com) veröffentlicht.

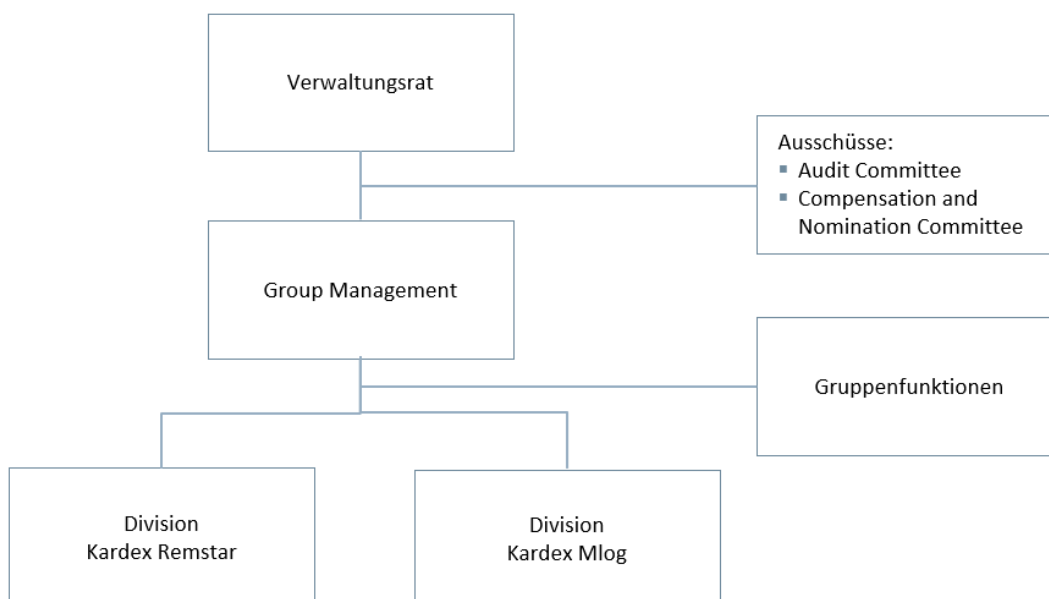
Kardex hat im nachfolgenden Kapitel die Informationen zur Corporate Governance – wie dies die Richtlinie der SIX Exchange Regulation vorsieht – zusammengefasst. Die Systematik der Richtlinie wurde übernommen. Zur Vermeidung von Redundanzen und zwecks besserer Lesbarkeit wird in verschiedenen Fällen auf andere Stellen im Geschäftsbericht oder auf weitere Publikationen der Kardex verwiesen. Alle wesentlichen Änderungen zwischen dem Bilanzstichtag und der Veröffentlichung des vorliegenden Geschäftsberichts sind berücksichtigt.

## 1. Konzernstruktur und Aktionariat

### 1.1 Konzernstruktur

#### 1.1.1 Operative Konzernstruktur

Kardex ist in die zwei Divisionen respektive Segmente Kardex Remstar und Kardex Mlog gegliedert. Geführt wird Kardex vom Verwaltungsrat und dem vierköpfigen Group Management (Geschäftsleitung), welches aus Jens Fankhänel (CEO), Thomas Reist (CFO), Urs Siegenthaler, dem Head of Division der Kardex Remstar, und Hans-Jürgen Heitzer, dem Head of Division der Kardex Mlog, besteht.



Die Kompetenzregelung zwischen dem Verwaltungsrat und dem Group Management ist in Ziff. 3.6, Seite 35, dargestellt.

### 1.1.2 Kotierte Gesellschaft im Konsolidierungskreis

Firma	Kardex Holding AG
Sitz	Zürich, Schweiz
Ort der Kotierung	SIX Swiss Exchange
Valoren-Nr.	10083728
ISIN	CH0100837282
Symbol	KARN
Börsenkapitalisierung per 31. Dezember 2021	CHF 2'319 Mio.

Die Kardex Holding AG ist die Muttergesellschaft der Kardex und ist eine Aktiengesellschaft nach schweizerischem Recht mit Sitz in Zürich, Schweiz (nachfolgend die «Gesellschaft»). Die Namenaktien der Kardex Holding AG sind gemäss dem Swiss Reporting Standard an der Schweizer Börse SIX Swiss Exchange in Zürich, Schweiz, kotiert. Der Nennwert pro Aktie beträgt CHF 0.45. Die übrigen Gesellschaften im Konsolidierungskreis sind nicht kotiert.

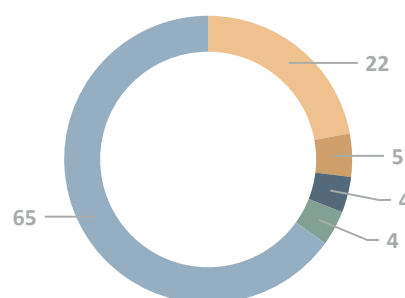
### 1.1.3 Nicht kotierte Gesellschaften im Konsolidierungskreis

Die durch die Kardex Holding AG direkt und indirekt gehaltenen Gesellschaften, die zum Konsolidierungskreis der Kardex gehören, sind im Anhang zur konsolidierten Jahresrechnung auf den Seiten 103 und 105 des Geschäftsberichts aufgeführt.

## 1.2 Bedeutende Aktionäre

Per 31. Dezember 2021 waren 3'117 Aktionäre (2'192) im Aktienregister der Gesellschaft eingetragen.

Folgende Aktionäre hielten am Stichtag (31. Dezember 2021) eine Beteiligung von 3% oder mehr (Kapitalbeteiligung in %):



BURU Holding AG und Philipp Buhofer	22.1%
Kempen Capital Management N.V.	4.9%
Invesco Ltd.	4.0%
Alantra Partners S.A.	3.9%
Übrige Aktionäre	65.1%

Die Gesellschaft hielt am Stichtag 17'984 eigene Aktien (19'560). Andere Gesellschaften im Konsolidierungskreis hielten keine Aktien.

Der Dispobestand belief sich per 31. Dezember 2021 auf 38.9% (40.9%).

Die Meldungen der bedeutenden Aktionäre respektive der bedeutenden Aktionärsgruppen, die der Gesellschaft und der Offenlegungsstelle der SIX Swiss Exchange AG gemäss Artikel 120 respektive 121 des Finanzmarktinfrastukturgesetzes (FinfraG) gemeldet worden sind, können auf der Veröffentlichungsplattform der Offenlegungsstelle [www.six-exchange-regulation.com](http://www.six-exchange-regulation.com) eingesehen werden.

Es bestehen keine Aktionärsbindungsverträge.

## 1.3 Kreuzbeteiligungen

Es bestanden zum Stichtag keine Kreuzbeteiligungen.

## 2. Kapitalstruktur

### Aktienkapital und Kapitalstruktur

	2021	2020	2019	2018	2017
Nennwert pro Aktie (CHF)	0.45	0.45	0.45	0.45	4.05
Anzahl Namenaktien	7'730'000	7'730'000	7'730'000	7'730'000	7'730'000
Anzahl eigene Aktien	17'984	19'560	11'640	13'195	15'149
Anzahl dividendenberechtigte Aktien	7'712'016	7'710'440	7'718'360	7'716'805	7'714'851
Ordentliches Kapital (CHF 1'000)	3'479	3'479	3'479	3'479	31'307
Total Stimmrechte	7'712'016	7'710'440	7'718'360	7'716'805	7'714'851

### Kennzahlen pro Aktie

Die Kennzahlen zur Aktie der Gesellschaft finden Sie auf der Seite 11 in diesem Geschäftsbericht.

#### 2.1 Ordentliches Kapital

Die Kardex Holding AG verfügte per 31. Dezember 2021 über ein ordentliches Kapital von CHF 3'478'500 (Anzahl Aktien: 7'730'000).

#### 2.2 Genehmigtes und bedingtes Kapital

Die Gesellschaft verfügte per 31. Dezember 2021 über kein genehmigtes oder bedingtes Kapital.

#### 2.3 Kapitalveränderungen

Die Übersicht über die Kapitalveränderungen der Geschäftsjahre 2017 bis 2021 ist in der Tabelle «Aktienkapital und Kapitalstruktur» unter der Ziff. 2 und auf der Seite 11 dargestellt.

#### 2.4 Aktien, Partizipationscheine und Dividendenpolitik

Die 7'730'000 voll einbezahlten Namenaktien der Gesellschaft haben einen Nominalwert von je CHF 0.45 (CHF 0.45). Jede Namenaktie entspricht einer Stimme an der Generalversammlung (Prinzip one share – one vote) und ist dividendenberechtigt. Die besonderen Bestimmungen betreffend die von der Gesellschaft gehaltenen eigenen Aktien bleiben vorbehalten, namentlich die Ausnahme von der Dividendenberechtigung.

Die Gesellschaft verfügte per 31. Dezember 2021 über kein Partizipationskapital.

In der Regel sollen auf Antrag des Verwaltungsrats an die Generalversammlung bis zu 75% des operativen Periodenergebnisses (operativer Reingewinn auf der Basis des konsolidierten Gruppenresultats) an die Aktionäre ausgeschüttet werden.

#### 2.5 Genussscheine

Die Gesellschaft hatte per 31. Dezember 2021 keine Genussscheine ausgegeben.

## 2.6 Beschränkung der Übertragbarkeit und Nominee-Eintragungen

Namenaktien der Kardex Holding AG können von allen juristischen und natürlichen Personen erworben werden. Nominee-Eintragungen sind zulässig. Der Aktienwerb unterliegt folgenden Eintragungsbeschränkungen:

Die Gesellschaft kann die Eintragung als Aktionär mit Stimmrecht verweigern, wenn der Erwerber auf Verlangen nicht ausdrücklich erklärt, dass er die Aktien im eigenen Namen und für eigene Rechnung hält. Der Verwaltungsrat ist berechtigt, Eintragungen im Aktienbuch mit Rückwirkung auf das Datum der Eintragung zu streichen, wenn diese durch falsche Angaben zustande gekommen sind. Er kann den betroffenen Aktionär oder Nutzniesser vorgängig anhören. In jedem Fall ist der betroffene Aktionär oder Nutzniesser umgehend über die Streichung zu informieren.

Die genannten Eintragungsbeschränkungen werden in § 3 Abs. 10 und 11 der Statuten ausdrücklich festgehalten. Die Statuten können unter [www.kardex.com](http://www.kardex.com) eingesehen werden. Diese statutarischen Bestimmungen können mittels eines einfachen Beschlusses der Generalversammlung aufgehoben werden. Vorbehalten bleiben allfällige Übertragungsbeschränkungen, die von Gesetzes wegen gelten.

## 2.7 Wandelanleihen und Optionen

Die Gesellschaft hatte per 31. Dezember 2021 weder Wandelanleihen noch Optionen ausstehend.

### 3. Verwaltungsrat



v.l.n.r.: Ulrich Jakob Looser, Jakob Bleiker, Andreas Häberli, Philipp Buhofer, Eugen Elmiger, Felix Thöni

#### 3.1 Mitglieder des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat der Kardex Holding AG besteht aus sechs nicht exekutiven Mitgliedern. Gemäss Statuten können es drei bis sieben Mitglieder sein. Alle Verwaltungsräte sind unabhängig im Sinne des Swiss Code of Best Practice for Corporate Governance und gehörten in den vergangenen drei Jahren weder dem Group Management der Kardex Holding AG noch der Leitung einer Tochtergesellschaft an. Sie pflegen keine wesentlichen Geschäftsbeziehungen zur Kardex. Philipp Buhofer hält bedeutende Anteile an der Kardex, was aber aus Sicht der Gesellschaft seine Unabhängigkeit nicht einschränkt.

Diese Sichtweise ist konsistent mit dem Swiss Code of Best Practice for Corporate Governance Art. 14 von [economiesuisse](http://economiesuisse.ch) (siehe [www.economiesuisse.ch](http://www.economiesuisse.ch)).

Für die Generalversammlung 2022 wird mit Jennifer Maag erstmals eine Frau zur Wahl vorgeschlagen. Zudem hat sich der Verwaltungsrat das Ziel gesetzt, bis 2024 den Anteil an weiblichen Mitgliedern des Verwaltungsrats auf rund 30% zu erhöhen.



**Felix Thöni**

1959, Schweizer Bürger,  
Dr. oec. HSG

**Nicht exekutives Mitglied des VR**

- Präsident seit 2021
- Mitglied seit 2011

**Seit 2010**

- Verwaltungsrat, Unternehmensberater

**2003–2009**

- CFO, Charles Vögele Holding AG, Pfäffikon, Schweiz

**1992–2002**

- CFO, Carlo Gavazzi Holding AG, Steinhausen, Schweiz

**Weitere Verwaltungsratsmandate bei nicht kotierten Unternehmen**

- Cham Group AG, Cham, Schweiz \*\*
- Renergia Zentralschweiz AG, Perlen/Root, Schweiz \*\*



**Ulrich Jakob Looser**

1957, Schweizer Bürger,  
Dipl. Phys. ETH, lic. oec. HSG

**Nicht exekutives Mitglied des VR**

- Vizepräsident seit 2021
- Mitglied seit 2012

**Seit 2009**

- Partner, Berg Looser Rauber Partners (BLR Partners AG), Zürich, Schweiz

**2001–2009**

- Chairman (ab 2005), Accenture AG (Switzerland), Zürich, Schweiz

**1987–2001**

- Partner (ab 1993), McKinsey & Company Inc., Zürich, Schweiz

**Weitere Verwaltungsratsmandate bei kotierten Unternehmen**

- LEM, Fribourg, Schweiz \*\*
- u-blox, Thalwil, Schweiz \*\*

**Weitere Verwaltungsratsmandate bei nicht kotierten Unternehmen**

- Bachofen Holding AG, Uster, Schweiz \*
- Balgrist Beteiligungs AG, Zürich, Schweiz (BBAG) \*\*
- BLR Partners AG, Zürich, Schweiz \*
- FOSTAG Formenbau AG, Stein am Rhein, Schweiz \*
- Incremed AG, Zürich, Schweiz \*\*
- ZuriMed AG, Zürich, Schweiz \*\*

**Weitere Tätigkeiten bei Rechtseinheiten wie Stiftungen und Vereinen**

- Schweiz. Nationalfonds (SNF), Schweiz: Mitglied des Stiftungsrats
- Schweiz. Verein Balgrist, Zürich, Schweiz: Mitglied des Vorstands
- Swiss-American Chamber of Commerce, Schweiz: Member Chapter «Doing business in the US»
- Universität Zürich, Zürich, Schweiz: Universitätsrat
- Vorstand economiesuisse, Schweiz: Vorsitzender Komm. Bildung u. Forschung

\* In der Funktion als Verwaltungsratspräsident

\*\* In der Funktion als Verwaltungsratsmitglied



**Jakob Bleiker**

1957, Schweizer Bürger,  
Dipl. Phys. ETH, lic. oec. HSG

**Nicht exekutives Mitglied des VR**

- Mitglied seit 2012

**Seit 2018**

- Verwaltungsrat

**2017**

- Manager Business Unit Food, Bosch Packaging Technology, Robert Bosch GmbH, Beringen, Schweiz

**2011–2016**

- Leiter des Bereichs Confectionery and Food Division, Bosch Packaging Technology, Robert Bosch GmbH, Beringen, Schweiz

**2004–2011**

- Leiter des Bereichs Bosch Packaging Systems, Bosch Packaging Technology, Robert Bosch GmbH, Beringen, Schweiz

**Weitere Verwaltungsratsmandate bei nicht kotierten Unternehmen**

- Fagus Suisse AG, Les Breuleux, Schweiz \*\*
- IQ-Plus Holding AG, Winterthur, Schweiz \*



**Philipp Buhofer**

1959, Schweizer Bürger,  
HWV Horw/Luzern

**Nicht exekutives Mitglied des VR**

- Mitglied seit 2004

**Seit 1997**

- Selbstständiger Unternehmer

**2002–2003**

- Delegierter und Präsident des Verwaltungsrats, EPA AG, Zürich, Schweiz

**Weiteres Verwaltungsratsmandat bei kotierten Unternehmen**

- Schaffner Holding AG, Luterbach, Schweiz \*\*

**Weitere Verwaltungsratsmandate bei nicht kotierten Unternehmen**

- BURU Holding AG, Hagendorn, Schweiz \*\*
- Cham Group AG, Cham, Schweiz \*
- DAX Holding AG, Cham, Schweiz \*





**Eugen Elmiger**

1963, Schweizer Bürger,  
BS in Electrical Engineering, HSLU  
Horw

**Nicht exekutives Mitglied des VR**

- Mitglied seit 2020

**Seit 2011**

- CEO, maxon international ag, Sachseln, Schweiz

**1991-2011**

- Verschiedene Managementfunktionen, maxon motor ag, Sachseln, Schweiz

**Weiteres Verwaltungsratsmandat bei kotierten Unternehmen**

- Monolithic Power Systems Inc., Kirkland, USA \*\*

**Weitere Tätigkeiten bei Rechtseinheiten wie Stiftungen und Vereinen**

- Industrie- und Handelskammer Zentralschweiz: Mitglied des Vorstands
- Swiss-American Chamber of Commerce, Schweiz: Member Chapter "Doing business in the US"



**Andreas Häberli**

1968, Schweizer Bürger,  
Dipl. El. Ing. ETH, Dr. sc. techn. ETH  
Zürich

**Nicht exekutives Mitglied des VR**

- Mitglied seit 2020

**Seit 2011**

- Chief Technology Officer und Mitglied der Konzernleitung, dormakaba Gruppe, Rümlang, Schweiz

**2003–2010**

- Entwicklungsleiter und Mitglied der Geschäftsleitung, Kaba AG, Wetzikon, Schweiz; ab 2009 zusätzlich Entwicklungsleiter und Mitglied der Geschäftsleitung, Kaba GmbH, Herzogenburg, Österreich

**1999–2003**

- Mitglied der Geschäftsleitung, Sensirion AG, Stäfa, Schweiz

**Weitere Verwaltungsratsmandate bei kotierten Unternehmen**

- Komax Holding AG, Dierikon, Schweiz \*\*

**Weitere Verwaltungsratsmandate bei nicht kotierten Unternehmen**

- 3dB Access, Thalwil, Schweiz \*\*

**Weitere Tätigkeit bei Rechtseinheiten wie Stiftungen und Vereinen**

- Mitglied Industrial Advisory Board ETH Zürich, Schweiz
- Mitglied Swissmem Forschungskommission Zürich, Schweiz

### 3.2 Weitere Tätigkeiten und Interessenbindungen

Die weiteren Tätigkeiten und Interessenbindungen sind unter Ziff. 3.1 pro Mitglied des Verwaltungsrats ausgewiesen und entsprechen den statutarischen Regeln, wie sie unter § 13 Abs. 4 ausdrücklich festgehalten oder hier unter Ziff. 3.3 ausgeführt sind.

### 3.3 Anzahl der zulässigen Tätigkeiten

Die Anzahl der Mandate in den obersten Leitungs- und Verwaltungsorganen von im Handelsregister oder einem entsprechenden ausländischen Register eingetragenen Rechtseinheiten ausserhalb der Kardex ist für die Mitglieder des Verwaltungsrats gemäss Statuten § 13 Abs. 4 beschränkt auf die folgende Anzahl Mandate:

- 5 bei börsenkotierten Unternehmen;
- 10 bei nicht börsenkotierten Unternehmen;
- 15 bei anderen Rechtseinheiten wie Stiftungen und Vereinen.

Werden Mandate in verschiedenen Rechtseinheiten im selben Konzern oder im Auftrag dieses Konzerns ausgeübt, werden diese jeweils gesamtartig als ein Mandat gezählt. Kurzfristige Überschreitungen von höchstens einem Mandat für längstens sechs Monate sind zulässig.

Gehört ein Mitglied des Verwaltungsrats der Gesellschaft zugleich dem Group Management an, so sind betreffend Anzahl zulässiger Tätigkeiten ausschliesslich die Regeln für Mitglieder des Verwaltungsrats anwendbar.

Die in den Statuten geregelte Anzahl Mandate wurde durch die Mitglieder des Verwaltungsrats in der Berichtsperiode wie auch im Vorjahr eingehalten.

Die Mitglieder des Verwaltungsrats führen zum Stichtag zusammen mit dem Mandat bei der Kardex Holding AG folgende Anzahl an Verwaltungsmandaten bei börsenkotierten Unternehmen aus:

Name	VR-Präsident	VR-Mitglied
Felix Thöni	1	-
Ulrich Jakob Looser	-	3
Jakob Bleiker	-	1
Philipp Buhofer	-	2
Eugen Elmiger	-	2
Andreas Häberli	-	2

### 3.4 Wahl und Amtszeit

#### 3.4.1 Grundsätze des Wahlverfahrens und der Amtszeitbeschränkungen

Die Mitglieder des Verwaltungsrats werden durch die Generalversammlung jährlich je einzeln für eine Amtsdauer von einem Jahr beziehungsweise bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung gewählt. Die Wiederwahl ist unbeschränkt zulässig. Bei Ersatzwahlen treten neue Mitglieder in die Amtsdauer ihrer Vorgänger ein. Die Mitglieder des Verwaltungsrats scheiden automatisch nach Vollendung des 70. Lebensjahres aus dem Verwaltungsrat aus, wobei das Ausscheiden auf die darauffolgende ordentliche Generalversammlung erfolgt.

Bezüglich Ernennung des Verwaltungsratspräsidenten, der Mitglieder des Vergütungsausschusses (Compensation and Nomination Committee) und des unabhängigen Stimmrechtsvertreters entsprechen die Statuten den Bestimmungen der Verordnung gegen übermässige Vergütungen bei börsenkotierten Aktiengesellschaften (VegüV).

#### 3.4.2 Erstmalige Wahl und verbleibende Amtsdauer pro Mitglied des Verwaltungsrats

Name	Gewählt seit	Gewählt bis
Felix Thöni	2011	2022
Ulrich Jakob Looser	2012	2022
Jakob Bleiker	2012	2022
Philipp Buhofer	2004	2022
Eugen Elmiger	2020	2022
Andreas Häberli	2020	2022

### 3.5 Interne Organisation

Die unübertragbaren und unentziehbaren gesetzlichen Aufgaben des Verwaltungsrats sind im Schweizerischen Obligationenrecht Art. 716a beschrieben sowie in den Statuten und im Organisationsreglement der Gesellschaft festgehalten. Das Organisationsreglement kann unter [www.kardex.com](http://www.kardex.com) eingesehen werden.

Der Verwaltungsrat der Gesellschaft hat insbesondere folgende Aufgaben und Kompetenzen:

- strategische Ausrichtung, Organisation und Führung der Kardex;
- Ausgestaltung des Finanz- und Rechnungswesens sowie finanzielle Planung und Kontrolle;
- Ernennung und Abberufung der Mitglieder des Group Management und der Zeichnungsberechtigten der Gesellschaft;
- regelmässige Prüfung der Geschäftstätigkeit;
- Beschlussfassung zu Angelegenheiten, die nicht durch Gesetz, Statuten oder Reglement einem anderen Organ vorbehalten oder übertragen worden sind;
- Formulierung und Vorbereitung von Anträgen an die Generalversammlung.

#### 3.5.1 Aufgabenteilung im Verwaltungsrat

Felix Thöni amtiert seit der Generalversammlung 2021 als Präsident des Verwaltungsrats und Ulrich Jakob Looser ebenfalls seit der Generalversammlung 2021 als Vizepräsident. Die beiden ständigen Ausschüsse des Verwaltungsrats werden durch Jakob Bleiker (Audit Committee) und Ulrich Jakob Looser (Compensation and Nomination Committee) geleitet. Darüber hinaus bestehen keine weiteren Ausschüsse.

#### 3.5.2 Zusammensetzung, Aufgaben und Kompetenzabgrenzung der Verwaltungsratsausschüsse (Committees)

Zur Unterstützung des Verwaltungsrats, beziehungsweise zur Vorbereitung wichtiger Entschiede, bestehen zwei ständige Ausschüsse: das Audit Committee (AC) und das Compensation and Nomination Committee (CNC).

Die Ausschüsse setzen sich wie folgt zusammen:

Name	AC	CNC
Felix Thöni		
Ulrich Jakob Looser	Mitglied	Vorsitz
Jakob Bleiker	Vorsitz	
Philipp Buhofer		Mitglied
Eugen Elmiger		Mitglied
Andreas Häberli	Mitglied	

Der Verwaltungsrat kann gemäss Organisationsreglement Art. 3.9 weitere Ausschüsse bestimmen, die zur effizienten Erfüllung der Aufgaben des Verwaltungsrats dienen. Er ernennt die Vorsitzenden und Mitglieder dieser Ausschüsse und bestimmt deren Kompetenzen.

Die Ausschüsse berichten dem Verwaltungsrat über ihre Tätigkeit. Die Gesamtverantwortung für die an die Ausschüsse übertragenen Aufgaben verbleibt beim Gesamtverwaltungsrat.

#### Audit Committee

Das Audit Committee setzt sich aus zwei bis fünf Mitgliedern des Verwaltungsrats zusammen, die vom Verwaltungsrat für die Dauer von einem Jahr gewählt werden. Die Mehrheit, darunter der Vorsitzende, soll im Finanz- und Rechnungswesen erfahren sein. Der Verwaltungsrat bestimmt den Vorsitzenden des Audit Committee, der nicht gleichzeitig Präsident des Verwaltungsrats sein darf.

Das Audit Committee unterstützt den Verwaltungsrat bei der Ausübung seiner Oberaufsicht, namentlich in Bezug auf die Überwachung der Korrektheit der Finanzberichterstattung, des Jahres- und Halbjahresabschlusses, des internen Kontrollsystems bezüglich Rechnungslegungsprozessen, des Risikomanagements und der Revisionsfähigkeit der externen und internen Revisionsstelle. Primär ist das Audit Committee mit den folgenden Aufgaben betraut:

- setzt sich unter Beizug der externen Revisionsstelle, der Mitglieder des Group Management oder anderer Kaderpersonen kritisch mit den Halbjahres- und Jahresabschlüssen auseinander

und stellt dem Verwaltungsrat Antrag auf Genehmigung oder Ablehnung;

- beurteilt die Prüfungstätigkeit, den Prüfungsplan, die Unabhängigkeit und Honorierung der externen Revisionsstelle sowie deren Zusammenarbeit mit den Finanz- und Kontrollverantwortlichen der Gesellschaft und bespricht deren Berichte und Empfehlungen;
- bildet sich ein Urteil über die Funktionsfähigkeit des internen Kontrollsystems und die Zuverlässigkeit der Berichterstattung;
- stellt fest, ob das Group Management ein adäquates Risikomanagement eingeführt hat und betreibt und setzt dabei ein besonderes Augenmerk auf Cyber Security;
- überwacht die Einhaltung von Gesetzen, internen Richtlinien und sonstigen Vorschriften;
- stellt bei Bedarf Anträge an den Gesamtverwaltungsrat, wenn es bei der Ausführung seiner Tätigkeit einen Bedarf an Massnahmen feststellt.

Aufgaben und Verantwortlichkeiten des Audit Committee sind im Organisationsreglement Art. 3.9.1 festgelegt.

### **Compensation and Nomination Committee**

Das Compensation and Nomination Committee besteht aus zwei bis fünf Mitgliedern, die dem Verwaltungsrat angehören und durch die Generalversammlung gewählt werden. Der Verwaltungsrat bestimmt den Vorsitzenden des Compensation and Nomination Committee. Auf Einladung des Vorsitzenden nehmen weitere Personen an den Sitzungen teil.

Das Compensation and Nomination Committee berät und stellt dem Gesamtverwaltungsrat Anträge, primär in folgenden Bereichen:

- Grundsatzfragen des Personalwesens der Kardex;
- Besetzung des Verwaltungsrats und wichtiger Stellen in der Unternehmensgruppe;
- Genehmigung der Anstellungsbedingungen für Mitglieder des Group Management (insbesondere Entschädigung und Vertragsdauer);
- grundsätzliche Festlegungen betreffend erfolgsabhängige Zahlungen der Kardex;

- Festlegung der individuellen erfolgsabhängigen Zahlungen an die Mitglieder des Group Management;
- Überwachung der gesamthaften Salärstruktur und Salärenwicklung sowie individueller Gesamtbezüge, die einen bestimmten vom Ausschuss festzulegenden Betrag überschreiten;
- Beachtung der behördlichen und/oder aufsichtsrechtlichen Vorschriften bezüglich Veröffentlichung der Bezüge der Mitglieder des Verwaltungsrats und des Group Management;
- Diskussion und Behandlung von Whistleblowing-Fällen.

Aufgaben und Verantwortlichkeiten des Compensation and Nomination Committee sind im Organisationsreglement Art. 3.9.2 festgelegt.

### **3.5.3 Arbeitsweise des Verwaltungsrats und seiner Ausschüsse**

#### **Verwaltungsrat**

Der Verwaltungsrat versammelt sich auf Einladung seines Präsidenten oder des ihn vertretenden Mitgliedes sowie auf Verlangen eines seiner Mitglieder. Über die Verhandlungen und Beschlüsse des Verwaltungsrats wird ein Protokoll geführt, das vom Vorsitzenden und vom Sekretär unterzeichnet wird. Der Sekretär wird durch den Verwaltungsrat bezeichnet; er braucht diesem nicht anzugehören. Der Präsident hat im Weiteren den Vorsitz an der Generalversammlung und stellt zusammen mit dem Group Management die rechtzeitige Information aller Stakeholder sicher.

Der Verwaltungsrat tagt regelmässig und so oft es die Geschäfte erfordern an regulären Sitzungen, die in der Regel einen halben bis zu einem Tag dauern. Weiter trifft sich der Verwaltungsrat einmal jährlich zu einer zwei- bis dreitägigen Klausurtagung, in deren Mittelpunkt die Strategieberatung steht. Im Berichtsjahr hat er sich zu sechs ordentlichen Sitzungen getroffen. Die Sitzungen dauerten zwischen dreieinhalb Stunden (konstituierende Sitzung im Zusammenhang mit der Generalversammlung) und zwei Tagen (Strategiesitzung). Die Teilnahmequote der Mitglieder des

Verwaltungsrats betrug 97%. Für die ordentlichen Sitzungen des Verwaltungsrats werden jeweils alle Mitglieder des Group Management beigezogen. An den Strategie- und Budgetsitzungen nehmen zusätzlich zum Group Management auch die Finanzverantwortlichen der Divisionen teil. Bei Behandlung spezifischer Themen zieht der Verwaltungsrat nach Bedarf andere Kaderpersonen oder externe Berater bei. Der Verwaltungsrat erhält rechtzeitig vor den Sitzungen schriftliche Unterlagen zu den Traktanden, die vom Vorsitzenden oder auf Antrag des Group Management festgelegt werden.

#### **Audit Committee**

Das Audit Committee tagt, so oft es die Geschäfte erfordern, jedoch in der Regel dreimal pro Jahr. Auf Einladung des Vorsitzenden des Audit Committee nehmen der CEO, der CFO und bei Bedarf weitere Mitarbeitende oder Gäste teil. Die externe Revisionsstelle ist an allen Sitzungen vertreten. Im Berichtsjahr hat sich das Audit Committee zu drei ordentlichen Sitzungen getroffen. Die Sitzungen dauerten in der Regel einen halben Tag. Die Teilnahmequote der Mitglieder des Audit Committee betrug 78%.

Das Audit Committee berichtet dem Gesamtverwaltungsrat und unterbreitet ihm allfällige Anträge.

#### **Compensation and Nomination Committee**

Das Compensation and Nomination Committee tagt, so oft es die Geschäfte erfordern, in der Regel dreimal pro Jahr. Im Berichtsjahr hat sich das Compensation and Nomination Committee zu drei ordentlichen Sitzungen getroffen, die in der Regel einen halben Tag dauerten. Die Teilnahmequote der Mitglieder des Compensation and Nomination Committee betrug 78%.

Das Compensation and Nomination Committee berichtet dem Gesamtverwaltungsrat und unterbreitet ihm allfällige Anträge.

### **3.6 Kompetenzregelung**

Der Verwaltungsrat der Kardex Holding AG bildet das oberste Lenkungs- und Aufsichtsgremium der Gesellschaft und der Kardex. Er übt die Oberleitung, die Aufsicht und die Kontrolle über das Group Management aus, das für die Geschäftsleitung der Kardex verantwortlich ist. In der Hauptsache ist er verantwortlich für Entscheidungen über die Unternehmensstrategie und die Organisationsstruktur sowie die Festlegung der Unternehmenspolitik. Der Verwaltungsrat ist zuständig für die Ernennung und die Abberufung von Mitgliedern des Group Management, die Ausgestaltung des Finanz- und Rechnungswesens, die Genehmigung von Mehrjahresplänen sowie des Jahres- und des Investitionsbudgets. Der Verwaltungsrat delegiert die Geschäftsführung der Gesellschaft und der Kardex vollumfänglich an das Group Management unter dem Vorsitz des CEO, soweit das Gesetz, die Statuten oder das Organisationsreglement nicht etwas anderes vorsehen. Zudem hat er für die finanziellen Belange einen CFO und für jeden Geschäftsbereich einen Head of Division ernannt. Das Group Management führt Kardex basierend auf den vom Verwaltungsrat bestimmten Vorgaben. Die Aufgaben und Kompetenzen des Group Management sind im Organisationsreglement Art. 4 festgelegt.

Das Group Management trägt die Hauptverantwortung für die Erarbeitung der Konzernstrategie zuhanden des Verwaltungsrats, für die operative Führung der Gesellschaft, deren finanzielles Gesamtergebnis sowie für die Umsetzung der vom Verwaltungsrat beschlossenen Strategie und der daraus abgeleiteten Massnahmen. Der CFO ist zudem verantwortlich für die Bereiche Finanz-, Steuer- und Kapitalbewirtschaftung und stellt die Entwicklung und die Umsetzung der Prinzipien, Regelwerke und Limiten der Risikokontrolle sicher. Er ist weiter für die Schaffung von Transparenz über die finanziellen Ergebnisse verantwortlich und stellt eine qualitativ hochstehende und zeitgerechte Finanzberichterstattung sicher. Die Heads of Division tragen die Gesamtverantwortung

ung für ihren Geschäftsbereich und dessen Führung, Ergebnisse und Risiken.

### 3.7 Informations- und Kontrollinstrumente gegenüber dem Group Management

#### Verwaltungsrat

Der Verwaltungsrat wird an jeder Verwaltungsratssitzung vom Group Management über den laufenden Geschäftsgang und die wichtigen Geschäftsvorfälle orientiert. Zudem trifft sich der Präsident des Verwaltungsrats monatlich mit dem CEO und dem CFO, um den laufenden Geschäftsgang zu besprechen. Dies ermöglicht es dem Verwaltungsrat, seine Aufgabe hinsichtlich Überwachung der strategischen und operativen Entwicklung wahrzunehmen.

Weitere Instrumente zur Überwachung und zur Kontrolle des Group Management sind:

- monatliche finanzielle Berichterstattung der Heads of Division und des CFO über den aktuellen Geschäftsgang;
- periodische Information über die von den Divisionen erwarteten Umsatz- und Ergebniskennzahlen für das laufende Geschäftsjahr;
- jährliche strategische Analysen der einzelnen Geschäftsbereiche und der gesamten Gruppe, erstellt durch das Group Management, sowie ein jeweils durch das Group Management überarbeiteter Mehrjahresplan;
- jährliche Überarbeitung der Business-Risk-Matrix für Kardex durch das Group Management und die individuellen Riskowner. Die Risikomatrix beschreibt und bewertet die Risiken für Kardex nach den folgenden Kategorien und definiert Massnahmen zur Risikobewältigung: Umwelt, Unternehmensstrategie, Unternehmensführung, Produktion, Markt, Informationstechnologie sowie Finanzen und Compliance;
- Sonderberichte zu bedeutenden Investitionen, Akquisitionen und Kooperationen durch das Group Management;
- Orientierung des Verwaltungsrats über wesentliche Vorkommnisse durch das Group Management.

#### Audit Committee

Das Audit Committee berichtet dem Verwaltungsrat in der Regel dreimal jährlich zu Themen in den Bereichen Finanz- und Rechnungswesen, Rechnungslegungsvorschriften, Compliance (Gesetze und Verfahren), Risikomanagement sowie interne und externe Revision. Es überprüft dabei insbesondere die Prozesse der finanziellen Berichterstattung.

#### Funktion interne Revision

Die interne Revision ist als Funktion im Finanzbereich der Holding und der Divisionen integriert. Die interne Revision unterstützt die einzelnen organisatorischen Einheiten in der Erreichung der Ziele bezüglich der Einhaltung und der Verbesserung der internen Kontrollsysteme. Im Anschluss an die internen Prüfungen erstattet der CFO Bericht zuhanden des Audit Committee. Er rapportiert tatsächliche oder vermutete Unregelmässigkeiten an das Audit Committee.

Massnahmen, basierend auf den in diesem Kapitel beschriebenen Berichterstattungen zuhanden der erwähnten Gremien, werden anlässlich der entsprechenden Sitzungen in Pendenzenlisten aufgenommen und sukzessive abgearbeitet.

## 4. Group Management

### 4.1 Mitglieder des Group Management



v.l.n.r.: Hans-Jürgen Heitzer, Jens Fankhänel, Thomas Reist, Urs Siegenthaler

Das Group Management umfasst vier Mitglieder und führt in dieser Zusammensetzung das operative Geschäft der Kardex. Jens Fankhänel ist als CEO Vorsitzender des Group Management. Dem Group Management gehören weiter der CFO, der Head der Kardex Remstar Division und der Head der Kardex Mlog Division an. Die Führungsstruktur kann der Ziff. 1.1.1 dieses Berichts auf Seite 24 entnommen werden.



**Jens Fankhänel**  
Chief Executive Officer

1965, deutscher Staatsangehöriger  
Dipl.-Ing. Elektrotechnik/  
Spezialisierung Automatisierungstechnik  
und Technische Kybernetik,  
Universität Chemnitz, Deutschland

**Seit 2016**

- CEO der Kardex

**2011–2018**

- Head of Kardex Remstar Division

**2008–2010**

- Managing Director WDS Region Europe 1, Swisslog AG, Buchs, Schweiz

**2005–2008**

- Vice President and CEO Hub Central Europe, Dematic GmbH & Co. KG, Offenbach, Deutschland

**2002–2005**

- Managing Director, Swisslog Australia, Epping, Australien

**1994–2002**

- Senior Consultant/Director, i+o GmbH, Heidelberg, Deutschland

**Weitere Tätigkeiten**

- Keine



**Thomas Reist**  
Chief Financial Officer

1971, Schweizer Bürger  
MAS in Corporate Finance/  
Bachelor of Science FH  
in Business Administration,  
FHNW Zürich/Olten, Schweiz

**Seit 2016**

- CFO der Kardex

**2011–2016**

- Head of Finance & Controlling auf Holding-Stufe, Kardex Holding AG, Zürich, Schweiz

**2001–2011**

- Group Controller / Head of Finance & Controlling, Angst+Pfister AG, Zürich, Schweiz / Paris, Frankreich

**1998–2001**

- Head of Finance & Controlling, Zimex Aviation AG, Zürich, Schweiz

**Weitere Tätigkeiten**

- Keine





**Urs Siegenthaler**

Head of Kardex Remstar Division

1959, Schweizer Bürger  
Studium Maschinenbau  
Fachhochschule des Kantons Bern  
in Biel, Schweiz  
Nachdiplomstudium Unternehmensführung  
Fachhochschule des Kantons Luzern  
in Horw, Schweiz

**Seit 2019**

- Head of Kardex Remstar Division

**2016–2019**

- Head of New Business Kardex Remstar

**2011–2016**

- Head of Life Cycle Service Kardex Remstar

**2008–2011**

- Geschäftsbereichsführer TGW Group, Österreich

**2007–2008**

- Senior VP Strategic Projects, Swisslog Group, Schweiz

**1999–2007**

- Head of Region / Managing Director, Swisslog Group, Schweiz

**Weitere Tätigkeiten**

- Keine



**Hans-Jürgen Heitzer**

Head of Kardex Mlog Division

1962, deutscher Staatsangehöriger  
Dipl.-Ing. Maschinenbau,  
Technische Hochschule Aachen,  
Deutschland

**Seit 2011**

- Head of Kardex Mlog Division

**2010–2011**

- Geschäftsführer, Mlog Logistics GmbH, Neuenstadt, Deutschland

**2002–2009**

- Vorstandsvorsitzender, Locanis AG, Unterföhring, Deutschland

**2000–2001**

- Geschäftsbereichsleiter Vertrieb und Projektmanagement automatische Hochregallager, MAN Logistics, Heilbronn, Deutschland

**Weitere Tätigkeiten**

- Keine

## 4.2 Weitere Tätigkeiten und Interessenbindungen

Die Mitglieder des Group Management üben keine weiteren, in Bezug auf Kardex relevanten Tätigkeiten aus. Namentlich keine Tätigkeiten in Führungs- und Aufsichtsgremien, keine dauernden Leitungs- und Beraterfunktionen und auch keine amtlichen Funktionen oder politischen Ämter. Es bestehen keine relevanten Interessenbindungen.

Die statutarischen Regeln, wie sie unter § 13 Abs. 5 ausdrücklich festgehalten oder hier unter Ziff. 4.3 ausgeführt sind, wurden eingehalten.

## 4.3 Anzahl der zulässigen Tätigkeiten

Unter Vorbehalt der ausnahmsweisen Genehmigung durch den Verwaltungsrat ist für Mitglieder des Group Management die Anzahl Mandate in den obersten Leitungs- und Verwaltungsratsorganen von im Handelsregister oder einem entsprechenden ausländischen Register eingetragenen Rechtseinheiten ausserhalb der Kardex gemäss Statuten § 13 Abs. 5 auf insgesamt zehn Mandate beschränkt, davon maximal zwei in börsenkotierten Unternehmen.

Werden Mandate in verschiedenen Rechtseinheiten ein und desselben Konzerns respektive derselben Rechtseinheit oder im Auftrag dieses Konzerns ausgeübt, so werden diese jeweils gesamthaft als ein Mandat gezählt. Kurzfristige Überschreitungen von höchstens einem Mandat pro Kategorie für längstens sechs Monate sind zulässig.

Die in den Statuten geregelte Anzahl Mandate wurde durch die Mitglieder des Group Management in der Berichtsperiode wie auch im Vorjahr eingehalten.

## 4.4 Managementverträge

Die Gesellschaft und ihre Tochtergesellschaften haben keine Managementverträge mit Dritten abgeschlossen.

## 5. Entschädigungen, Beteiligungen und Darlehen

Die Informationen bezüglich Entschädigungen, Beteiligungen und Darlehen sind im Vergütungsbericht auf Seite 50 ff. festgehalten.

## 6. Mitwirkungsrechte der Aktionäre

### 6.1 Stimmrechtsbeschränkung und -vertretung

Am 31. Dezember 2021 waren 3'117 Aktionäre im Aktienregister eingetragen. Jede Namenaktie der Kardex Holding AG berechtigt an der Generalversammlung zu einer Stimme. Es bestehen keine Stimmrechtsbeschränkungen. Zudem kann sich jeder Aktionär mit schriftlicher Vollmacht durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter, einen anderen stimmberechtigten Aktionär oder einen Dritten an der Generalversammlung vertreten lassen.

Der Verwaltungsrat regelt die Anforderungen an Vollmachten und Weisungen, wobei an den unabhängigen Stimmrechtsvertreter auch elektronische Vollmachten und Weisungen ohne qualifizierte elektronische Signatur vorgesehen werden können.

### 6.2 Statutarische Quoren

Soweit nicht zwingende Vorschriften des Gesetzes oder die Statuten etwas anderes bestimmen, fasst die Generalversammlung ihre Beschlüsse und vollzieht ihre Wahlen mit dem absoluten Mehr der abgegebenen Stimmen (wobei Enthaltungen, leer eingelegte und ungültige Stimmen nicht als abgegebene Stimmen gelten). Bei

Stimmgleichheit entscheidet der Vorsitzende der Generalversammlung.

Die Statuten der Gesellschaft sehen keine speziellen Quoren vor, die über die aktienrechtlichen Bestimmungen hinausgehen.

### **6.3 Einberufung der Generalversammlung**

Die Generalversammlung wird durch den Verwaltungsrat spätestens 20 Tage vor dem Versammlungstag durch Bekanntmachung im Publikationsorgan der Gesellschaft, dem Schweizerischen Handelsamtsblatt, einberufen.

In der Einberufung sind neben Tag, Zeit und Ort der Versammlung die Verhandlungsgegenstände sowie die Anträge des Verwaltungsrats und der Aktionäre bekanntzugeben, welche die Durchführung einer Generalversammlung oder die Traktandierung eines Verhandlungsgegenstands verlangt haben.

Über Gegenstände, die nicht in dieser Weise angekündigt wurden, können keine Beschlüsse gefasst werden. Ausgenommen sind Anträge auf Einberufung einer ausserordentlichen Generalversammlung und auf Durchführung einer Sonderprüfung infolge eines Begehrens eines Aktionärs.

Ausserordentliche Generalversammlungen können durch den Verwaltungsrat oder auf Verlangen der Revisionsstelle einberufen werden. Aktionäre, die mindestens ein Zehntel des Aktienkapitals vertreten, können schriftlich unter Angabe des Verhandlungsgegenstands und der Anträge ebenfalls die Einberufung einer ausserordentlichen Generalversammlung verlangen.

### **6.4 Traktandierung**

Aktionäre, welche mindestens 1% der ausgegebenen Aktien vertreten, können schriftlich unter Angabe der Anträge die Traktandierung eines Verhandlungsgegenstands verlangen. Ein solcher

Antrag ist dem Verwaltungsrat spätestens 40 Tage vor der Generalversammlung einzureichen.

### **6.5 Eintragungen im Aktienbuch**

Der Verwaltungsrat gibt in der Einladung zur Generalversammlung das für die Teilnahme- und Stimmberechtigung massgebende Stichdatum der Eintragung im Aktienbuch bekannt.

## **7. Kontrollwechsel und Abwehrmassnahmen**

### **7.1 Angebotspflicht**

Gemäss § 4 der Statuten der Gesellschaft ist der Erwerber von Aktien der Kardex Holding AG erst bei Überschreiten eines Grenzwerts von 49% der Stimmrechte zur Unterbreitung eines öffentlichen Kaufangebots nach Art. 135 des Finanzmarktinfrastukturgesetzes (FinfraG) verpflichtet (opting-up).

### **7.2 Kontrollwechselklauseln**

Es bestehen keine Kontrollwechselklauseln.

## **8. Revisionsstelle**

### **8.1 Dauer des Mandats und Amtsdauer des leitenden Revisors**

#### **8.1.1 Zeitpunkt der Übernahme des bestehenden Revisionsmandats**

Die Revisionsstelle wird von der Generalversammlung jeweils für ein Jahr gewählt. Revisionsstelle der Gesellschaft ist seit dem Geschäftsjahr 2014 die PricewaterhouseCoopers AG, Zürich, Schweiz.

### 8.1.2 Amtsantritt des leitenden Revisors, der für das bestehende Revisionsmandat verantwortlich ist

Der leitende Revisor, Norbert Kühnis, ist seit der Generalversammlung vom 15. April 2021 für das Mandat wieder verantwortlich, nachdem er das Mandat 2015 abgegeben hatte. Der leitende Revisor darf sein Mandat längstens während sieben Jahren ausüben und das gleiche Mandat erst nach einem Unterbruch von drei Jahren wieder aufnehmen.

### 8.2 Revisionshonorar

PricewaterhouseCoopers hat im Geschäftsjahr 2021 Revisionsleistungen im Wert von CHF 467.4 Tsd. (CHF 457.0 Tsd.) erbracht. Diese Beträge beinhalten die Spesenentschädigungen.

### 8.3 Zusätzliche Honorare

Für Dienstleistungen ausserhalb der Revisionstätigkeit wurden Honorare im Gesamtbetrag von CHF 126.6 Tsd. (CHF 131.7 Tsd.) an PricewaterhouseCoopers bezahlt. Der Betrag entfiel auf Unterstützung bei der Gestaltung und Pflege des Transferpreis-Konzeptes sowie Steuerberatung.

### 8.4 Informationsinstrumente der externen Revision

Das Audit Committee prüft im Auftrag des Verwaltungsrats die Zulassung und die Unabhängigkeit der Revisionsstelle sowie die Leistungen der Revisoren und stellt Antrag zur Wahl und allenfalls Abberufung der von der Generalversammlung zu wählenden respektive abzubrufenden Revisionsstelle. Es kontrolliert die Prüfung der Jahresrechnung der Kardex Holding AG, des Vergütungsberichts und der Konzernrechnung durch die Revisionsstelle. Im Rahmen ihrer Prüfungstätigkeit informiert die Revisionsstelle das Audit Committee regelmässig schriftlich und mündlich über ihre Feststellungen und über Verbesserungsvorschläge zur Rechnungslegung und zum internen Kontrollsystem. Diese werden in einem umfassenden Bericht der Revisionsstelle an den Gesamtverwaltungsrat, der auch den Manage-

ment Letter enthält, zusammengefasst. Das Audit Committee trifft sich in der Regel dreimal pro Jahr (im Berichtsjahr dreimal) mit den externen Revisoren und legt den Audit Scope, das heisst den Umfang und die Schwerpunkte der Prüfungen, fest. Es stellt die Einhaltung des gesetzlichen Rotationsprinzips des leitenden Revisors sicher. Zudem überprüft das Audit Committee die Höhe der Honorare an die Revisionsstelle und deren Zusammensetzung, aufgeschlüsselt nach Revisionsleistungen und Nichtprüfungsleistungen. Der Gesamtverwaltungsrat wird via Audit Committee informiert.

## 9. Informationspolitik

Die Gesellschaft bekennt sich zu einer offenen Informationspolitik und informiert die Aktionäre, den Kapitalmarkt, die Mitarbeitenden und alle übrigen Stakeholder offen, transparent und zeitgerecht. Die Informationspolitik richtet sich nach den Vorschriften der Schweizer Börse (SIX Exchange Regulation) und den gültigen gesetzlichen Grundlagen. Als an der SIX Swiss Exchange kotiertes Unternehmen werden zudem kursrelevante Informationen gemäss Art. 53 des Kotierungsreglements (Ad-hoc-Publizität) veröffentlicht.

Die Gruppe informiert halbjährlich über den Geschäftsverlauf. Alle Publikationen werden in elektronischer Form zur Verfügung gestellt. Der Jahres- wie auch der Halbjahresbericht werden auf der Website der Gesellschaft publiziert und auf Verlangen ausgedruckt und zugestellt. Zudem erfolgen regelmässige Medienmitteilungen an die Presse. Kardex pflegt den Dialog mit Investoren, Analysten und Medienschaffenden an speziellen Veranstaltungen, Telefonkonferenzen und Road Shows.

Medien und Analysten werden über Jahres- und Halbjahresabschluss mittels Telefonkonferenz informiert und die Generalversammlung findet in Zürich, Schweiz, statt.

Die Informationen erfolgen elektronisch oder mittels E-Mail an die SIX Swiss Exchange, an das offizielle Publikationsorgan der Gesellschaft und an weitere relevante Wirtschaftsmedien von nationaler Bedeutung. Zeitgleich werden sie auf der Website [www.kardex.com](http://www.kardex.com) publiziert. Zusätzlich werden interessierte Gruppen und Personen auf entsprechende Anmeldung unter [www.kardex.com](http://www.kardex.com) mittels E-Mail informiert.

Für die Unternehmenskommunikation trägt in erster Linie der Vorsitzende des Group Management die Verantwortung. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt.

Veröffentlichungen im Zusammenhang mit der Aufrechterhaltung der Kotierung der Namenaktien an der SIX Swiss Exchange erfolgen in Übereinstimmung mit dem Kotierungsreglement der SIX Exchange Regulation und seinen Ausführungserlassen. Dieses kann unter [www.ser-ag.com](http://www.ser-ag.com) abgerufen werden. Eine aktuelle Informationsquelle ist die Website [www.kardex.com](http://www.kardex.com) mit detaillierten Unternehmens-, Produkt- und Kontaktinformationen.

Die Kontaktadresse findet sich auf Seite 13 dieses Berichts.

#### **Terminkalender**

Generalversammlung 2022	21. April 2022
Halbjahresbericht 2022	28. Juli 2022
Jahresbericht 2022	2. März 2023
Generalversammlung 2023	20. April 2023
Halbjahresbericht 2023	27. Juli 2023

## **10. Handelssperrzeiten**

### **Allgemeine Handelssperrzeiten**

Die allgemeine Handelssperrzeit (Black-out-Periode) beginnt mit dem letzten Kalendertag des Berichtsjahrs bzw. des Halbjahrs und endet einen Werktag nach der Veröffentlichung der entsprechenden Ad-hoc-Mitteilung im Zusammenhang mit dem Geschäftsbericht bzw. dem Halbjahresbericht.

Die allgemeine Handelssperrzeit gilt für die folgenden betroffenen Personen (Insider):

- Mitglieder des Verwaltungsrats und des Group Management und deren Assistenz
- Mitarbeitende von Group, Divisional und Regional Finance
- Mitarbeitende im Bereich Unternehmenskommunikation und Investor Relations
- Mitarbeitende, die an Projekten beteiligt sind, die kapitalmarktrelevante Informationen beinhalten
- Externe Berater

Der CFO unterhält eine Personenliste mit allen betroffenen Personen.

### **Besondere Handelssperrzeiten**

Es können jederzeit zusätzliche Handelssperrzeiten eingeführt werden, während denen der Handel mit Aktien durch Personen, die einer solchen besonderen Handelssperrzeit unterliegen, nicht erlaubt ist (Insider). Die Entscheidung über den Beginn und das Ende von speziellen Sperrfristen wird vom CFO getroffen. Diese Entscheidung kann jederzeit getroffen werden, wenn die Umstände eine solche Entscheidung erfordern. Der CFO führt eine Liste der Personen, für die eine besondere Sperrfrist gilt.

### **Auswirkungen von Sperrfristen**

Während einer Handelssperrzeit dürfen Insider nicht auf eigene oder auf Rechnung Dritter mit Kardex-Aktien, davon abgeleiteten Wertschriften oder Optionen handeln.



# Vergütungsbericht

- 46 Inhalt und Festsetzungsverfahren der Entschädigungen  
und der Beteiligungsprogramme
- 49 Statutarische Regeln
- 50 Vergütungen 2021

## 11. Inhalt und Festsetzungsverfahren der Entschädigungen und der Beteiligungsprogramme

### 11.1 Leitlinien

Der Erfolg der Kardex hängt in hohem Mass von der Qualität und vom Engagement der Mitglieder des Verwaltungsrats und des Group Management ab. Ziel der Entschädigungspolitik ist es, für beide Organe qualifizierte Mitarbeitende zu gewinnen und an das Unternehmen zu binden. Leistungsorientierte Entschädigungen bilden ein wichtiges Element zur Erreichung dieses Ziels. Die wichtigsten Grundsätze sind dabei:

- die Vergütungen sollen leistungsabhängig und marktgerecht sein;
- Vergütungsentscheidungen sollen transparent und nachvollziehbar sein;
- die Vergütungen sollen an den wirtschaftlichen Erfolg des Unternehmens / der Division gekoppelt sein.

### 11.2 Zuständigkeiten

Das Compensation and Nomination Committee (Ziff. 3.5.2 des Corporate Governance Berichts auf Seite 34 ff.) unterbreitet dem Gesamtverwaltungsratsrat zu Beginn jeder Amtsperiode Vorschläge über Art und Höhe der Jahresbezüge der Verwaltungsratsmitglieder (Ziff. 13.2.1, Seite 52) und einen Vorschlag für die Entschädigungen der Mitglieder des Group Management (Ziff. 13.2.2, Seite 52). Überdies erarbeitet es in Absprache mit dem Gesamtverwaltungsratsrat die Ziele für die Mitglieder des Group Management und unterbreitet dem Verwaltungsratsrat einen Antrag bezüglich der Ausgestaltung der variablen Entschädigung der Mitglieder des Group Management. Der Gesamtverwaltungsratsrat seinerseits legt der Generalversammlung jährlich Anträge zur Genehmigung in Bezug auf die folgenden maximalen Gesamtbeträge vor:

- Gesamtvergütung des Verwaltungsrats für die Dauer bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung;

- Gesamtvergütung des Group Management für das der ordentlichen Generalversammlung folgende Geschäftsjahr.

Zudem kann der Verwaltungsratsrat der Generalversammlung Anträge betreffend die maximalen Gesamtbeträge oder einzelne Vergütungselemente für andere Zeitperioden zur Genehmigung vorlegen. Ebenfalls zulässig ist die Vorlage von Anträgen in Bezug auf Zusatzbeträge für besondere Vergütungselemente sowie zusätzliche, bedingte Anträge.

Die Genehmigung der Gesamtvergütung für den Verwaltungsratsrat und das Group Management erfolgt mit dem absoluten Mehr der abgegebenen Stimmen, wobei Enthaltungen, leer eingelegte und ungültige Stimmen nicht als abgegebene Stimmen gelten.

Falls die Generalversammlung einen Betrag nicht genehmigt, entscheidet der Verwaltungsratsrat über das weitere Vorgehen. Er hat insbesondere das Recht, eine ausserordentliche Generalversammlung einzuberufen oder einen maximalen Gesamtbetrag oder mehrere maximale Teilbeträge unter Berücksichtigung aller relevanten Faktoren festzusetzen und diese(n) der nächsten Generalversammlung zur Genehmigung zu unterbreiten. Im Rahmen eines derart festgesetzten maximalen Gesamt- oder Teilbetrages kann das Unternehmen unter Vorbehalt der Genehmigung durch die Generalversammlung Vergütungen ausrichten.

Nach Abschluss des Geschäftsjahrs prüft das Compensation and Nomination Committee die Erreichung der festgelegten Ziele der Mitglieder des Group Management. Der Gesamtverwaltungsratsrat genehmigt auf Antrag des Compensation and Nomination Committee im Rahmen der von der Generalversammlung bewilligten maximalen Gesamtvergütung die tatsächliche variable Entschädigung.

Der Verwaltungsratsrat legt der Generalversammlung den jährlichen Vergütungsbericht zur konsultativen Genehmigung vor.



## 11.3 Entschädigungssystem

### 11.3.1 Mitglieder des Verwaltungsrats

Die Mitglieder des Verwaltungsrats erhalten für ihre Tätigkeit, insbesondere für die Vorbereitung und Teilnahme an den Sitzungen sowie für die Arbeit in den Ausschüssen, jährlich ein fixes Honorar, das in ein fixes Basishonorar und ein von der Funktion und Zugehörigkeit zu den Ausschüssen abhängiges zusätzliches fixes Honorar aufgeteilt ist. Das Basis- und das funktionsabhängige Zusatzhonorar wurden in der Höhe so festgelegt um die Führungs- und Aufsichtsfunktion über die Geschäftstätigkeit der Gesellschaft abzugelten. Falls es aufgrund von ausserordentlichen Geschäftssituationen notwendig ist, zusätzliche Sitzungen abzuhalten, werden diese mit festgelegtem Tagessatz von CHF 5'000 zusätzlich vergütet. Daneben werden keine Vergütungen für zusätzliche Aufgaben gewährt.

Kriterien für die Festsetzung der Höhe des fixen Basis- und des funktionsabhängigen Zusatzhonorars bilden die übertragene Verantwortung, die Komplexität der Aufgabe, die fachlichen und persönlichen Anforderungen und die erwartete zeitliche Beanspruchung. Zudem werden öffentlich zugängliche Informationen von vergleichbaren, an der SIX Swiss Exchange kotierten Schweizer Industrieunternehmen ähnlicher Grösse mit internationaler Produktions- und Marktorganisation herangezogen.

Bezüglich Auszahlung des fixen Honorars müssen mindestens 20% und können bis zu 100% in Aktien bezogen werden. Der verbleibende Anteil wird in bar ausbezahlt. Der Preis der Aktien wird auf dem gewichteten Durchschnittskurs des Monats vor dem Bezug (Bezug ist normalerweise im September) berechnet. Diese Aktien sind für drei Jahre gesperrt und werden mit einem Abschlag von 16% abgegeben. Für den Ausweis der Entschädigungen im Vergütungsbericht auf Seite 50 wird der Wert der Aktien ohne Abschlag ausgewiesen.

Für Ein- und Austritte gilt der 15. des Monats als Stichtag. Findet ein Eintritt vor oder am 15. des Monats statt, wird das Honorar des Gesamtmonats abgerechnet. Falls ein Austritt vor dem 15. des Monats stattfindet, wird für diesen Monat kein Honorar geleistet.

### 11.3.2 Mitglieder des Group Management

Die Mitglieder des Group Management erhalten eine Vergütung, die aus folgenden Elementen besteht:

- fixe Bezüge (Basissalär, pauschale Repräsentationsspesen sowie Geschäftsfahrzeug);
- kurzfristige individuelle variable leistungs- und erfolgsabhängige Bezüge auf Basis des Short-Term Incentive Programs;
- langfristige variable erfolgsabhängige Bezüge auf Basis des Long-Term Incentive Program.

Im Weiteren erfolgt eine gehaltsabhängige Einzahlung in die Vorsorgeeinrichtung.

Mitglieder des Group Management sind zur Ausübung ihrer Aufgaben teilweise auch Verwaltungsratsmitglieder von Tochtergesellschaften innerhalb des Konzerns. Für diese Tätigkeiten werden keine Honorare oder Entschädigungen ausgerichtet.

Bei Neueintritt in das Group Management erfolgt eine Vergütung in der Regel ab dem Monat, in dem die entsprechende Funktion übernommen wurde. Bei Austritt aus dem Group Management wird die Vergütung bis zum Ablauf des Vertrags geleistet.

#### Basissalär

Das Basissalär wird unter Berücksichtigung der übertragenen Aufgaben und Verantwortung, der verlangten Qualifikation und Erfahrung sowie des Marktumfelds bestimmt. Zusätzlich werden bei der Festsetzung von Art und Höhe der Salärkomponenten öffentlich zugängliche Informationen von vergleichbaren, an der SIX Swiss Exchange kotierten Schweizer Industrieunternehmen ähnlicher Grösse mit internationaler Produktions- und

Marktorganisation herangezogen. Zudem wendet die Gesellschaft Salärstufen und Salärbänder an, welche anerkannten Grundsätzen und regionalen Gegebenheiten entsprechen, und tauscht sich dazu regelmässig mit Beratern aus.

### Short-Term Incentive Program

Im Zusammenhang mit dem Short-Term Incentive (STI) Program werden die individuellen variablen leistungs- und erfolgsabhängigen Bezüge aufgrund der Erfüllung der individuellen Leistungsziele und des wirtschaftlichen Erfolgs des Unternehmens oder eines Geschäftsbereichs, basierend auf den vom Verwaltungsrat verabschiedeten Zielen, festgelegt. Das Compensation and Nomination Committee schlägt dem Verwaltungsrat zum Jahresbeginn die individuellen Leistungsziele für die Mitglieder des Group Management vor. Nach Ablauf des Geschäftsjahrs wird die Erfüllung dieser Ziele und Messgrössen durch das Compensation and Nomination Committee beurteilt und basierend darauf dem Verwaltungsrat ein Vorschlag für die variable Entschädigung unterbreitet. Der variable Anteil aus dem STI Program ist für CEO und CFO mit 100% für die Erreichung der Finanzzielsetzung (EBIT) der Kardex und für den Head der Kardex Remstar Division und den Head der Kardex Mlog Division zu 70% für die Erreichung der Finanzzielsetzungen (EBIT und weitere Rentabilitätskennzahlen) der jeweiligen Division und zu 30% für die Erreichung von persönlichen qualitativen Zielen gewichtet. Die Auszahlung der STI-Entschädigung erfolgt in bar.

### Long-Term Incentive Program

Das Berichtsjahr repräsentiert die erste Periode des über drei Jahre laufenden Long-Term Incentive (LTI) Program, an welchem die Mitglieder des Group Management verpflichtend teilnehmen. Das LTI Program definiert abgegrenzte, aufeinanderfolgende LTI-Perioden mit einer festgelegten Laufzeit von 3 Jahren. Die erste LTI-Periode startete am 1.1.2021.

Die Zielerreichung (Performance) wird basierend auf der Entwicklung des Total Shareholder

Return für die Kardex-Aktie im Vergleich mit den anderen Gesellschaften im Index (SPI) während einer LTI-Periode gemessen. Alle Gesellschaften des SPI wurden als Peer-Gruppe gewählt. Zu Beginn jeder LTI-Periode wird ein Anteil der bisherigen, kurzfristigen variablen Vergütung (STI) der Teilnehmer (CEO 20%, restliche Mitglieder 15%) in das LTI Program überführt und zusätzlich vom Unternehmen verdoppelt.

Daraus ergibt sich der maximale LTI-Betrag, der in eine maximale Anzahl LTI-Aktien (Performance Shares) umgerechnet wird. Für diese Umrechnung wird ein auf dem vierten Quartal basierender, gewichteter Durchschnittskurs der Aktie der Kardex Holding AG vor dem Start der LTI-Periode verwendet.

Über die Laufzeit der LTI-Periode wird die Entwicklung des Total Shareholder Return (Performance) zu mehreren Messpunkten ermittelt. Zum Ende der Laufzeit einer LTI-Periode wird die durchschnittliche Performance über die gesamte Periode ermittelt. Diese durchschnittliche Performance wird für die Berechnung des Anspruchs auf LTI-Entschädigung jedes Teilnehmers benutzt. Der Anspruch kann dabei von 0%-100% der maximalen LTI-Aktien liegen. Die maximale Anzahl LTI-Aktien wird erreicht, wenn die Performance der Kardex-Aktie im Durchschnitt der drei Jahre zu den 25% besten Aktien im SPI Index gehört. Falls die Performance der Kardex-Aktie im Durchschnitt der drei Jahre allerdings zu den 33% schlechtesten Aktien im SPI Index gehört, sind keine LTI-Aktien geschuldet. Dazwischen erfolgt eine lineare Berechnung mit konstanter Steigung. Die Auszahlung der variablen LTI-Entschädigung erfolgt in Form von Kardex-Aktien.

## 11.4 Kündigungsfristen

Die Mitglieder des Verwaltungsrats werden von der Generalversammlung jeweils für ein Jahr gewählt. Für alle Mitglieder des Group Management bestehen Arbeitsverträge mit Kündigungsfristen von maximal zwölf Monaten. Den Mitgliedern des Verwaltungsrats und des Group Management stehen keine vertraglichen

Abgangsentschädigungen oder andere Leistungen oder Vorteile im Zusammenhang mit ihrem Abgang zu.

## 12. Statutarische Regeln

### 12.1 Grundsätze betreffend die Vergütungen für die Mitglieder des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung

Die Statuten der Gesellschaft sehen für die Mitglieder des Verwaltungsrats fixe Vergütungen und für die Mitglieder der Geschäftsleitung aus fixen und variablen (erfolgsabhängigen) Elementen zusammengesetzte Vergütungen vor.

Bezüglich der an die Mitglieder des Group Management ausgerichteten variablen Vergütungen gelten dabei die folgenden statutarischen Grundsätze (§ 18c Abs. 2 und 3 der Statuten):

- die variable Vergütung kann kurzfristige und langfristige Vergütungselemente enthalten;
- die kurzfristigen erfolgsabhängigen Vergütungselemente orientieren sich an individuellen Leistungszielen und/oder dem wirtschaftlichen Erfolg des Unternehmens oder eines Bereichs;
- langfristige Vergütungselemente orientieren sich an objektiven Leistungswerten, die sich an den strategischen Zielen ausrichten und deren Erreichung sich in der Regel über einen mehrjährigen Zeitraum bemisst.

Sowohl den Mitgliedern des Verwaltungsrats als auch den Mitgliedern des Group Management kann die Vergütung ganz oder teilweise in Aktien der Gesellschaft ausbezahlt werden. Die diesbezüglichen Modalitäten (Zuteilungszeitpunkt, Bewertung, Sperrfristen etc.) legt der Verwaltungsrat fest (§ 18b Abs. 2 sowie § 18c Abs. 4 und 5 der Statuten).

Bezüglich der Zuständigkeiten für die Festlegung und Genehmigung der Vergütungen kann auf die Ausführungen unter Ziff. 11.2 auf Seite 46 verwiesen werden. Treten Mitglieder des Group Management während einer Periode, für welche die Vergütung des Group Management bereits

genehmigt ist, in das Group Management ein oder übernehmen zusätzliche Aufgaben, ist die Gesellschaft ermächtigt, pro Mitglied einen Zusatzbetrag in der Höhe von maximal 40% des genehmigten Gesamtbetrages der Vergütung des Group Management auszurichten, sofern der genehmigte Gesamtbetrag für die Vergütung dieses Mitglieds nicht ausreicht. Der ausgerichtete Zusatzbetrag muss nicht durch die Generalversammlung genehmigt werden und darf für alle Arten von Vergütungen, einschliesslich Entschädigungen von aufgrund des Stellenwechsels entstandenen Nachteilen, verwendet werden (§ 18e Abs. 3 der Statuten).

### 12.2 Darlehen, Kredite und Vorsorgeleistungen an Mitglieder des Verwaltungsrats und das Group Management

Die Statuten der Gesellschaft sehen keine Möglichkeit für die Gewährung von Darlehen oder Krediten an Mitglieder des Verwaltungsrats und des Group Management vor. Zulässig sind demgegenüber Renten und Leistungen an Einrichtungen der Vorsorge ausserhalb der beruflichen Vorsorge oder ähnliche Einrichtungen im Ausland zugunsten von Mitgliedern des Verwaltungsrats und Mitgliedern des Group Management. Solche Vorsorgeleistungen gelten als Vergütungen im Sinne von § 18b Abs. 1 und § 18c Abs. 1 der Statuten, soweit sie einzeln oder als Teil eines Gesamtbetrages von der Generalversammlung genehmigt wurden (§ 18d der Statuten).

### 12.3 Abstimmung der Generalversammlung über die Vergütungen

Bezüglich der statutarischen Regeln betreffend die Abstimmung der Generalversammlung über die Vergütungen kann auf die Ausführungen unter Ziff. 11.2 auf Seite 46 dieses Berichts verwiesen werden.

## 13. Vergütungen 2021

### 13.1 Entschädigungen

Der Vergütungsbericht legt die direkt oder indirekt ausgerichteten Vergütungen und gewährten Beteiligungen an amtierende oder ehemalige Mitglieder des Verwaltungsrats, Mitglieder des Group Management und nahestehende Personen offen. Dieser Vergütungsbericht wird durch die

externe Revisionsstelle geprüft und durch den Verwaltungsrat der Generalversammlung zu einer konsultativen Genehmigung vorgelegt. Gegenüber amtierenden oder ehemaligen Mitgliedern des Verwaltungsrats und des Group Management oder diesen nahestehende Personen wurde nicht auf Forderungen verzichtet. Zudem wurden keine Entschädigungen an ehemalige Mitglieder des Verwaltungsrats oder des Group Management ausbezahlt.

### Vergütung 2021

#### Verwaltungsrat (VR)

in CHF 1'000

Name	Funktion	Aktienbezüge		Zusätzliche Aufgaben	Sozialleistungen	Total Vergütungen	
		Barbezüge	Anzahl				Wert
Felix Thöni	Präsident	205.1	249	60.9	-	67.8	<b>333.8</b>
Ulrich Jakob Looser	Vizepräsident	75.9	245	60.0	-	15.0	<b>150.9</b>
Jakob Bleiker	Mitglied	80.1	97	23.7	-	11.9	<b>115.7</b>
Philipp Buhofer	Mitglied	91.7	111	27.2	-	12.8	<b>131.7</b>
Eugen Elmiger	Mitglied	0.2	437	107.0	-	10.7	<b>117.9</b>
Andreas Häberli	Mitglied	0.2	437	107.0	-	10.7	<b>117.9</b>
<b>Total VR</b>		<b>453.2</b>	<b>1'576</b>	<b>385.8</b>	-	<b>128.9</b>	<b>967.9</b>

#### Group Management (GM)

in CHF 1'000

Name	Funktion	Basissalär in bar	Variable Lohnanteile		Sozialleistungen	Total Vergütungen <sup>3</sup>	
			STI <sup>1</sup>	LTI <sup>2</sup>			Total
Jens Fankhänel <sup>4</sup>	CEO	628.5	490.7	480.2	970.9	241.0	<b>1'840.4</b>
<b>Total GM</b>		<b>1'630.2</b>	<b>1'165.9</b>	<b>941.7</b>	<b>2'107.6</b>	<b>496.5</b>	<b>4'234.3</b>

<sup>1</sup> Short-Term Incentive (in bar).

<sup>2</sup> Long-Term Incentive (Barwert der Aktien) über die gesamte LTI-Periode von 3 Jahren zum Grant Date (1.1.2021) bewertet.

<sup>3</sup> Einschliesslich bewerteter Long-Term Incentive über die gesamte LTI-Periode von 3 Jahren.

<sup>4</sup> Höchste Vergütung.

## Vergütung 2020

### Verwaltungsrat (VR)

in CHF 1'000

Name	Funktion	Aktienbezüge		Zusätzliche Aufgaben	Sozial- leistungen	Total Vergütungen	
		Barbezüge	Anzahl				Wert
Felix Thöni	Vizepräsident	98.2	166	29.3	105.1	56.4	<b>289.0</b>
Ulrich Jakob Looser	Mitglied	80.4	136	24.0	-	10.9	<b>115.3</b>
Jakob Bleiker	Mitglied	78.5	132	23.3	-	11.5	<b>113.3</b>
Philipp Buhofer	Präsident	151.9	253	44.6	-	21.0	<b>217.5</b>
Eugen Elmiger <sup>1</sup>	Member	13.6	364	64.2	-	8.0	<b>85.8</b>
Andreas Häberli <sup>1</sup>	Member	54.0	91	16.0	-	8.0	<b>78.0</b>
Walter T. Vogel <sup>2</sup>	Mitglied	0.1	138	24.3	-	2.4	<b>26.8</b>
<b>Total VR</b>		<b>476.7</b>	<b>1'280</b>	<b>225.7</b>	<b>105.1</b>	<b>118.2</b>	<b>925.7</b>

<sup>1</sup> ab 14.04.2020

<sup>2</sup> bis 14.04.2020

### Group Management (GM)

in CHF 1'000

Name	Funktion	Basissalär in bar	Variable Lohnanteile			Sozial- leistungen	Total Vergütungen
			STI <sup>1</sup>	LTI <sup>2</sup>	Total		
Jens Fankhänel <sup>3</sup>	CEO	577.4	236.5	-	<b>236.5</b>	168.0	<b>981.9</b>
<b>Total GM</b>		<b>1'578.5</b>	<b>529.9</b>	-	<b>529.9</b>	<b>371.5</b>	<b>2'479.9</b>

<sup>1</sup> Short-Term Incentive (in bar).

<sup>2</sup> Long-Term Incentive (Barwert in Aktien) (LTI-Program per 1.1.2021 eingeführt).

<sup>3</sup> Höchste Vergütung.

## 13.2 Erläuterungen

### Verwaltungsrat

Die Verwaltungsräte erhalten pro volle Amtsperiode ein fixes Honorar für die Arbeit im Gesamtverwaltungsrat und in Abhängigkeit von ihrer Funktion und Zugehörigkeit zu den beiden festen Ausschüssen ein fixes Zusatzhonorar. Das Honorar des Präsidenten des Verwaltungsrats wurde im Berichtsjahr angepasst, um der zeitlichen Beanspruchung gerecht zu werden.

Verwaltungsrats honorare	in CHF
Basishonorar	80'000
+	
Präsident Verwaltungsrat	220'000
Vizepräsident Verwaltungsrat	25'000
Präsident AC	20'000
Präsident CNC	20'000
Mitglied AC	10'000
Mitglied CNC	10'000

Falls es aufgrund von ausserordentlichen Geschäftssituationen notwendig ist, zusätzliche Sitzungen abzuhalten, werden diese mit festgelegtem Tagessatz von CHF 5'000 zusätzlich vergütet. Daneben werden keine Vergütungen für zusätzliche Aufgaben gewährt. Im Berichtsjahr wurden keine zusätzlichen Entschädigungen oder zusätzliche Sitzungsgelder entrichtet.

Der Anteil der Vergütung des VR-Honorars, der in Aktien ausbezahlt wird, wird mit dem gewichteten Durchschnittskurs des Monats vor dem Bezug bewertet. Ein Abschlag von 16% reflektiert die dreijährige Sperrfrist (Ziff. 11.3.1, Seite 47). Im Vergütungsbericht hingegen wird der Wert der zugeteilten Aktien auf dem gewichteten Durchschnittskurs des Monats vor dem Bezug wiedergegeben.

### Group Management

Die unter Ziff. 13.1, Seite 50 offengelegten Entschädigungen enthalten die das gesamte Berichtsjahr betreffenden Vergütungen. Die ausgewiesenen variablen Vergütungselemente beziehen sich für das STI Program auf das

abgeschlossene Berichtsjahr (Accrual-Prinzip) und für das LTI Program auf die gesamte Laufzeit von 3 Jahren (Grant-Prinzip). Die Zuteilung und die Auszahlung der variablen Bezüge erfolgen in Abhängigkeit der unter Ziff. 11.3.2, Seite 47 f. beschriebenen Zielerreichung für das Berichtsjahr bezüglich STI Program respektive für die Laufzeit 2021-2023 für das LTI Programs.

### 13.2.1 Mitglieder des Verwaltungsrats

Im Berichtsjahr fanden keine Ein- oder Austritte statt. Im Vorjahr ist mit Walter T. Vogel ein Mitglied ausgetreten und Eugen Elmiger und Andreas Häberli sind eingetreten.

Die im Berichtsjahr bezogenen Aktien sind im Vergütungsbericht zum gewichteten Durchschnittskurs des Monats August von CHF 244.75 pro Aktie bewertet (CHF 176.37). Die Entschädigung des Verwaltungsrats ist im Berichtsjahr im Vergleich zum Vorjahr gesunken, da keine Vergütungen für zusätzliche Aufgaben ausbezahlt wurden. Die Generalversammlung 2021 hat die maximale Gesamtvergütung an den Verwaltungsrat für die Periode von der Generalversammlung 2021 bis zur Generalversammlung 2022 im Gesamtbetrag von CHF 1'200.0 Tsd. (CHF 1'200.0 Tsd.) genehmigt. Die für das Berichtsjahr relevante maximale Gesamtvergütung belief sich damit ebenfalls auf CHF 1'200.0 Tsd. Die aktuelle Vergütung betrug CHF 967.9 Tsd. (CHF 925.7 Tsd.) und lag damit CHF 232.1 Tsd. respektive 19.3% unter der genehmigten maximalen Gesamtvergütung (CHF 236.8 Tsd. resp. 20.4% unter der für das Geschäftsjahr 2020 relevanten maximalen Verfügung von CHF 1'162.5 Tsd.).

### 13.2.2 Mitglieder des Group Management

Das Group Management besteht aus vier Mitgliedern (CEO, CFO, Head der Kardex Remstar und Head der Kardex Mlog Division).

Die Statuten der Kardex Holding AG sehen eine prospektive Genehmigung der Vergütung durch die Generalversammlung vor. Für die Entschädi-

gung der Mitglieder des Group Management genehmigte die Generalversammlung 2020 für das Geschäftsjahr 2021 eine maximale Gesamtvergütung von CHF 4'350 Tsd. (CHF 4'250 Tsd.). Die effektive Gesamtvergütung betrug CHF 4'234.3 Tsd. (CHF 2'479.9 Tsd.) und lag damit CHF 115.7 Tsd. oder 2.7% (CHF 1'770.1 Tsd. resp. 41.7%) unterhalb der verfügbaren maximalen Gesamtentschädigung.

### **Short-Term Incentive Program**

Das Maximum der individuellen variablen Entschädigung des CEO, basierend auf dem STI Program, war auf CHF 750.0 Tsd. festgesetzt, davon wurden 20% auf das Long-Term Incentive Program übertragen. Für die anderen drei Mitglieder des Group Management lag das Maximum der individuellen variablen Entschädigung, basierend auf dem STI Program, bei 100% des Basissalärs, wovon jeweils 15% auf das LTI Program übertragen wurden. Die quantitativen und qualitativen Jahresziele leiten sich aus den strategischen Zielen ab. Um die maximale variable Entschädigung für die EBIT-Zielsetzung unter dem STI Program zu erreichen, müssen die Vorjahresergebnisse auf Stufe EBIT in der Regel um ca. 15% übertroffen werden.

Die individuellen variablen Entschädigungen basieren auf den publizierten Finanzkennzahlen (Ziff. 11.3.2 auf der Seite 47 f.) und für den Head der Kardex Remstar Division und den Head der Kardex Mlog Division zusätzlich auf persönlichen Zielen. 2021 wurden die für das Group Management gesetzten Zielgrössen für die definierten Finanzkennzahlen (EBIT der Kardex Gruppe resp. der jeweiligen Division) grösstenteils erreicht. Zudem konnten die beiden Head of Division ihre persönlichen Ziele ebenfalls zu grossen Teilen erreichen. Das gesamte Group Management erarbeitete sich somit rund 82.3% der maximalen variablen Entschädigung unter dem STI Program.

### **Long-Term Incentive Program**

Die Berücksichtigung des LTI Program basiert gemäss der Verordnung gegen übermässige Vergütungen bei börsenkotierten Aktiengesellschaften (VegüV) Art. 14 auf dem Grant-Prinzip. Deshalb musste zum Grant Date (1.1.2021) die wahrscheinliche Performance über die gesamte Laufzeit von 3 Jahren abgeschätzt und im Vergütungsbericht berücksichtigt werden. Für die Herleitung des erwarteten Aktienkurses zum 31.12.2023 wurde die durchschnittliche Aktienperformance der Periode 1.1.2018 - 31.12.2020 wie auch der Konsens der Aktienanalysten berücksichtigt. Zudem wurde eine Aktienperformance von 50% unterlegt.

### 13.3 Aktienanteile 2021

#### Verwaltungsrat (VR)

Name	Funktion	Anzahl Aktien	Stimmrechtsanteile in %	Davon mit Sperrfrist von 3 Jahren belegt bis			Total
				2022	2023	2024	
Felix Thöni	Präsident	33'997	0.44%	201	166	249	<b>616</b>
Ulrich Jakob Looser	Vizepräsident	3'442	0.04%	343	136	245	<b>724</b>
Jakob Bleiker	Mitglied	5'340	0.07%	160	132	97	<b>389</b>
Philipp Buhofer <sup>1</sup>	Mitglied	1'709'502	22.12%	312	253	111	<b>676</b>
Eugen Elmiger	Mitglied	801	0.01%	-	364	437	<b>801</b>
Andreas Häberli	Mitglied	528	0.01%	-	91	437	<b>528</b>
<b>Total VR</b>		<b>1'753'610</b>	<b>22.69%</b>	<b>1'016</b>	<b>1'142</b>	<b>1'576</b>	<b>3'734</b>

<sup>1</sup> Inklusive Aktien, welche von der BURU Holding AG gehalten werden.

#### Group Management (GM)

Name	Funktion	Anzahl Aktien	Stimmrechtsanteile in %	Davon mit Sperrfrist von 3 Jahren belegt bis			Total
				2022	2023	2024	
Jens Fankhänel	CEO	933	0.01%	-	-	-	-
Thomas Reist	CFO	558	0.01%	308	-	-	<b>308</b>
Urs Siegenthaler	HoD Kardex Remstar	-	-	-	-	-	-
Hans-Jürgen Heitzer	HoD Kardex Mlog	-	-	-	-	-	-
<b>Total GM</b>		<b>1'491</b>	<b>0.02%</b>	<b>308</b>	-	-	<b>308</b>

#### Long-Term Incentive Program

Name	Funktion	Aktuelle LTI-Periode				Total
		2021	2022	2023	2024	
Jens Fankhänel	CEO	-	-	2'070	-	<b>2'070</b>
Thomas Reist	CFO	-	-	640	-	<b>640</b>
Urs Siegenthaler	HoD Kardex Remstar	-	-	735	-	<b>735</b>
Hans-Jürgen Heitzer	HoD Kardex Mlog	-	-	614	-	<b>614</b>
<b>Total GM</b>		-	-	<b>4'059</b>	-	<b>4'059</b>

Die Anzahl LTI-Aktien (Performance Shares) wurden zum Grant Date (1.1.2021) berechnet und repräsentiert die erwartete Anzahl LTI-Aktien über die gesamte LTI-Periode von 3 Jahren. Die effektive Anzahl LTI-Aktien wird per Ende der LTI-Periode final berechnet.



# Bericht der Revisionsstelle an die Generalversammlung



## Bericht der Revisionsstelle an die Generalversammlung der Kardex Holding AG, Zürich

Wir haben den Vergütungsbericht der Kardex Holding AG für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. Die Prüfung beschränkte sich dabei auf die Angaben nach Art. 14 bis 16 der Verordnung gegen übermässige Vergütungen bei börsenkotierten Aktiengesellschaften (VegüV) im Kapitel 13.1 des Vergütungsberichts.

### Verantwortung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat ist für die Erstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Vergütungsberichts in Übereinstimmung mit dem Gesetz und der Verordnung gegen übermässige Vergütungen bei börsenkotierten Aktiengesellschaften (VegüV) verantwortlich. Zudem obliegt ihm die Verantwortung für die Ausgestaltung der Vergütungsgrundsätze und die Festlegung der einzelnen Vergütungen.

### Verantwortung des Prüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage unserer Prüfung ein Urteil zum Vergütungsbericht abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den Schweizer Prüfungsstandards durchgeführt. Nach diesen Standards haben wir die beruflichen Verhaltensanforderungen einzuhalten und die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass hinreichende Sicherheit darüber erlangt wird, ob der Vergütungsbericht dem Gesetz und den Art. 14 bis 16 der VegüV entspricht.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen, um Prüfungsnachweise für die im Vergütungsbericht enthaltenen Angaben zu den Vergütungen, Darlehen und Krediten gemäss Art. 14 bis 16 VegüV zu erlangen. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst die Beurteilung der Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Vergütungsbericht ein. Diese Prüfung umfasst auch die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Bewertungsmethoden von Vergütungselementen sowie die Beurteilung der Gesamtdarstellung des Vergütungsberichts.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

### Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht der Vergütungsbericht der Kardex Holding AG für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr dem Gesetz und den Art. 14 bis 16 der VegüV.

PricewaterhouseCoopers AG

Norbert Kühnis

Revisionsexperte  
Leitender Revisor

Christian Vögeli

Revisionsexperte

Zürich, 2. März 2022



# Nachhaltigkeitsbericht (ESG)

- 58 Einleitung
- 59 Kardex tritt dem UN Global Compact bei
- 60 Gelebte Nachhaltigkeit
- 65 Ausblick: Die Ambitionen von Kardex
- 66 ESG Kennzahlen

## 1. Einleitung

Das Jahr 2021 hat erneut aufgezeigt, wie wichtig nachhaltige Strukturen in Wirtschaft und Gesellschaft sind. Engagiertes Handeln und Zusammenarbeit sind gefordert angesichts der globalen Herausforderungen bezüglich Klimaschutz, natürlichen Ressourcen sowie Lebens- und Arbeitsbedingungen der Menschen. Kardex hat sich entschlossen, diese Herausforderungen in ihren Zielen und in ihrem Handeln direkt anzugehen und damit die Nachhaltigkeit im Geschäftsmodell klarer abzubilden und im täglichen Wirken zu fördern.

Mit dem Beitritt zum UN Global Compact im Berichtsjahr verstärkt Kardex den Beitrag des Unternehmens zur Erreichung der durch die UN in der Agenda 2030 formulierten Nachhaltigkeitsziele. Kardex konzentriert sich dabei auf Aspekte, die das Unternehmen direkt beeinflussen und so einen deutlichen Effekt erzielen können. Der vorliegende Nachhaltigkeitsbericht gilt im Rahmen der UN Global Compact Mitgliedschaft zudem als Fortschrittsbericht (Communication on Progress, COP), welcher durch UN Global Compact geprüft wird.

Das gesteigerte Bewusstsein zur Nachhaltigkeit in der Gesellschaft ist eine grosse Chance für Kardex, denn der effiziente Einsatz von Ressourcen beschäftigt das Unternehmen seit den Anfängen und ist Teil der Unternehmens-DNA. Im Bereich der Intralogistik werden durch Lösungen der Kardex lange Laufwege deutlich verkürzt, der Flächenbedarf um bis zu 84% reduziert und Raumvolumina optimal ausgenutzt. Dies schont die knappe Ressource Land. Zudem unterstützen Kardex Lösungen die Kunden darin, Energie zu sparen. Die qualitativ hochstehenden und langlebigen Lösungen, gepaart mit dem bedarfsgerechten Unterhalt und den Modernisierungsmöglichkeiten, garantieren zudem eine lange Lebensdauer - was die Investition der Kunden sichert und Ressourcen schont. Die Kunden der Kardex stellen ihren Mitarbeitenden mit den Kardex Lösungen zudem ergonomische Arbeitsplätze zur

Verfügung, erfüllen damit ihre Verantwortung als fürsorglicher Arbeitgeber und reduzieren gleichzeitig die Abwesenheitsrate durch Unfälle oder Langzeitbeschwerden.

Ein grosser Meilenstein, den eigenen CO<sub>2</sub>-Fussabdruck zu verkleinern, war die vollständige Umstellung aller drei Produktionsstätten in Deutschland auf nachhaltigen Strombezug per Ende 2021. Dieser Schritt trägt massgeblich zur Reduktion des CO<sub>2</sub>-Ausstosses im Rahmen der Kardex-eigenen Betriebstätigkeit bei. Kardex recycelt konsequent, setzt so wenig wie möglich und hauptsächlich recyclebares Verpackungsmaterial ein. Überall dort, wo Kardex auf die Gebäudestrukturen Einfluss nehmen kann, werden Möglichkeiten gesucht, den Ressourcenverbrauch zu reduzieren, etwa durch den Einsatz sparsamer LED-Lampen oder gezielter Wärmeschleusen zur Vermeidung von Wärmeverlusten. Bei der Heizenergie setzt Kardex am Standort Neuburg künftig auf Nahwärmekraftwerke, die regenerativen Brennstoff aus den regionalen Wäldern nutzen. Mit der Eröffnung der Produktionsstätte in den USA werden durch lokale Beschaffung und die kundennahe Fertigung Transportwege von Lieferanten und zu Kunden verkürzt.

Als Arbeitgeber will Kardex seinen Mitarbeitenden optimale Arbeitsbedingungen bieten, um deren Gesundheit zu schützen, ein attraktiver Arbeitgeber zu bleiben und gemeinsam die Unternehmensziele zu erreichen. Kardex will Talente gewinnen, halten und fördern. Dies geschieht über gezielte Personalentwicklung und das duale Karrieremodell, das eine Manager- aber auch eine Expertenkarriere ermöglicht. Als eine Massnahme hat Kardex im Jahr 2021 das Weiterbildungsangebot deutlich mit internen und externen Kursen ausgebaut, mit Vor-Ort- und Online-Angeboten. Durch einen Mix aus definierten Inhalten und Wahlmöglichkeiten von LinkedIn Schulungen bildet Kardex die Bedürfnisse des Unternehmens und der Mitarbeitenden bestmöglich ab.

Im Berichtsjahr hat der Verwaltungsrat zusammen mit dem Management die ersten kurzfristigen Meilensteine und Ziele entwickelt, die 2022 weiter ausgebaut werden.

## 2. Kardex tritt dem UN Global Compact bei

Kardex ist im Jahr 2021 dem Global Compact der Vereinten Nationen (UN) beigetreten. Im Rahmen der Kooperation von Unternehmen mit den Vereinten Nationen will Kardex einen Beitrag leisten, unternehmerische Aktivitäten ökologischer und sozialer zu gestalten. Kardex hat sich verpflichtet, die zehn Prinzipien des Global Compact in den Bereichen Menschenrechte, Arbeit, Umwelt und Korruptionsbekämpfung einzuhalten und zu fördern. Jährlich wird über die Fortschritte

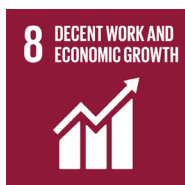
im Rahmen der weltweit grössten und wichtigsten Initiative für nachhaltige und verantwortungsvolle Unternehmensführung berichtet.

Kardex unterstützt die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals, SDGs) der Vereinten Nationen konsequent im täglichen Wirken. Da nur wenige Jahre für die Erreichung dieser Nachhaltigkeitsziele im Rahmen der Agenda 2030 der Vereinten Nationen bleiben, ist der Beitrag jedes einzelnen Akteurs aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Zivilgesellschaft wichtig. Kardex nimmt seine Verantwortung als Unternehmen wahr und konzentriert sich auf jene Ziele, die das Unternehmen besonders stark mit der operativen Tätigkeit beeinflussen kann.



### Hochwertige Bildung und lebenslanges Lernen

Gute Bildung ist die Basis für nachhaltiges Wirtschaftswachstum und gesellschaftliche Entwicklung. Kardex bietet Ausbildungs- und Praktikumsplätze für Berufseinsteiger an und fördert durch kontinuierliche Personalentwicklung seine Mitarbeitenden, um die beruflichen Fähigkeiten auf letztem Stand zu halten und weiter auszubauen.



### Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum

Nachhaltiges wirtschaftliches Wachstum schafft dauerhaft Arbeitsplätze und Wohlstand. Mit der eigenen Geschäftstätigkeit will Kardex diese Entwicklung fördern und legt dabei grossen Wert auf die Einhaltung von Menschenrechts-, Umwelt- und Sozialstandards im eigenen Einflussbereich.



### Nachhaltiger Konsum und nachhaltige Produktion

Mit langlebigen Lösungen und stetigen Verbesserungen im eigenen Produktionsprozess trägt Kardex dazu bei, dass knappe Ressourcen schonend eingesetzt werden. Kunden können mit den Kardex Lösungen in der Intralogistik sowohl ihren Flächenbedarf wie auch den Energieverbrauch deutlich senken.



### Massnahmen zum Klimaschutz

Sowohl bei Kardex selber als auch bei seinen Kunden leistet das Unternehmen einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz. Intern arbeitet Kardex kontinuierlich daran, die eigenen Emissionen zu senken. Eine grössere Energieeffizienz der Kunden trägt ebenfalls zu einer Treibhausgasreduktion bei.

### 3. Gelebte Nachhaltigkeit

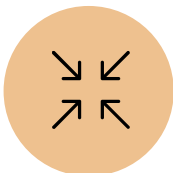
Nachhaltigkeit ist sowohl innerhalb der Kardex als auch in der Interaktion mit Kunden, Lieferanten und anderen externen Anspruchsgruppen von zentraler Bedeutung. Bei Kardex steht der effiziente Einsatz von Ressourcen seit jeher im Zentrum des Geschäftsmodells. Deshalb sieht das Unternehmen den gesellschaftlichen Trend zu Nachhaltigkeit als grosse Chance und als Basis des künftigen Erfolgs.

#### 3.1 Nachhaltige Kundenlösungen

Als ein weltweit führender Anbieter von automatisierten Intralogistiklösungen zeigt Kardex jeden Tag, dass der langfristige Unternehmenserfolg eng mit grundlegenden Nachhaltigkeitsüberlegungen verbunden ist. Mit seinen Lösungen unterstützt Kardex seine Kunden darin, ihr eigenes Nachhaltigkeitspotenzial besser zu nutzen. Effizienzsteigerung und Nachhaltigkeit sind seit jeher Bestandteil des Wirkens von Kardex, was im Folgenden aufgezeigt wird.

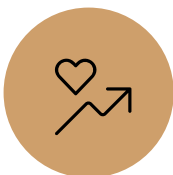
#### Ressourcenschonende und ergonomische Lösungen im Zentrum des Lösungsspektrums

Klassische statische Regale nach dem Person-zur-Ware-Prinzip benötigen viel Platz, da die Lagerung in die Breite erfolgt, weil die Lagerung in die Höhe nach diesem Prinzip ineffizient und damit sehr schnell limitiert ist. Deshalb führen statische Lösungen zu langen Lauf- oder Fahrtwegen. Die Kardex Lösungen sind im Vergleich zu einer statischen Regallösung in folgenden Bereichen nachhaltig:



##### Flächen- und Raumbedarf

Kardex Lösungen nutzen Flächen und Raumvolumina optimal aus und sparen so durchschnittlich 80 bis 84% des Flächenbedarfs. Dies senkt den Bedarf an klimatisiertem Raumvolumen, womit direkt Heiz-, Kühl- und Beleuchtungskosten gespart werden und der CO<sub>2</sub>-Ausstoss reduziert wird. Damit verringert sich der Bedarf an verbauter Fläche. Zudem werden Lauf- und Fahrtwege reduziert, was wiederum den Ressourcenbedarf der Kunden reduziert. Die Lösungen von Kardex leisten einen Beitrag, Wirtschaft und Umwelt in Balance zu halten.



##### Ergonomie

Kardex Lösungen werden nach dem Prinzip Ware-zur-Person nach ergonomischen Grundsätzen entwickelt und schonen die Gesundheit der Kommissionierer, indem die Bereitstellung der Waren in einer ergonomisch idealen Höhe stattfindet. Dies senkt die körperliche Belastung, beugt Fehlhaltungen vor und hat einen positiven Einfluss auf die Gesundheit der Mitarbeitenden und Gesundheitskosten der Kunden von Kardex.



##### Lebensdauer

Kardex Lösungen sind qualitativ hochwertig und so konzipiert, dass sie mittels Updates oder Modernisierung über die gesamte Lebensdauer auf dem aktuellen Stand bleiben. Lösungen bleiben lange in Betrieb und können zusätzlich an die sich ändernden Bedürfnisse der Kunden oder an neue Sicherheitsnormen angepasst werden. Ferndiagnose, Fernwartung und zunehmend auch vorbeugende Wartung minimieren Ad-hoc-Service-Einsätze vor Ort und damit wiederum Reisekilometer.

### 3.2 Schonender Umgang mit Ressourcen

Kardex verfügt aktuell über drei Produktionswerke in Deutschland und eines in den USA. Alle deutschen Werke unterliegen der Norm ISO 9001:2000 für Qualitätsmanagement und betreiben zudem ein Energiemanagementsystem nach DIN EN ISO 50001:2018, das einen schonenden Umgang mit Ressourcen verlangt und ein Konzept für Abfallverhinderung, -minderung und -recycling beinhaltet.

Die Einführung des Energiemanagementsystems erhöhte in den deutschen Werken von Kardex die Transparenz bezüglich dem Energieverbrauch und auch das Bewusstsein deutlich. Zudem ist das Umweltmanagement nach DIN EN ISO 14001:2015 zertifiziert. Kardex entspricht damit weltweit anerkannten Standards. Mit regelmäßigen Audits wird gewährleistet, dass die Standards, Normen und Richtlinien für produzierende Betriebe eingehalten werden.

Kardex arbeitet kontinuierlich daran, den Ressourcenverbrauch und Emissionen der Produktionswerke zu senken. Dies zeigt sich daran, dass seit Ende 2021 in allen drei deutschen Werken ausschliesslich nachhaltig erzeugter Strom eingesetzt wird, was die Emissionen deutlich senkt. Auch rücken nachhaltige Formen der Wärmeergewinnung, konkret die Anbindung des Werks in Neuburg an ein Nahwärmekraftwerk, welches regenerativen Brennstoff aus regionalen Wäldern einsetzt, stärker in den Fokus. Kardex recycelt konsequent, was sich an einer hohen Recyclingquote des Abfalls zeigt, und Kardex geht auch beim Wasserverbrauch sehr sparsam vor. Die Fahrzeugflotte enthält bereits Elektrofahrzeuge und Kardex hat damit begonnen, den Mitarbeitenden Stromtankstellen für ihre eigenen E-Autos anzubieten. Nachhaltiges Handeln ist bei Kardex selbstverständlich und gehört zum Alltag. In der Entwicklungsarbeit setzt das Unternehmen konstant auf die modernsten Komponenten mit einem hohen Wirkungsgrad.

Durch die neue Produktionsstätte in West Columbia (USA) wird die Produktion für den US-Markt näher zu den Kunden gebracht. Kurze Transportwege innerhalb des Landes statt langer Seetransporte senken die Emissionen und tragen zum Schutz des Klimas bei. Die Produktionsstätte selbst wurde ebenfalls nachhaltig konzipiert. Das Dachsystem reguliert die Temperaturen auf der Oberfläche und im Gebäude, was Energie einspart. Auch die über Bewegungssensoren gesteuerte LED-Beleuchtung unterstützt den verantwortungsvollen Umgang mit Energie.

In der Vertriebsorganisation von Kardex, welche über 1'000 Vollzeitstellen in mehr als zwei Dutzend Ländern umfasst, implementiert Kardex den Nachhaltigkeitsgedanken zunehmend. Bei den Kunden ist ein steigendes Interesse am Thema Nachhaltigkeit festzustellen. Kardex berät sie entsprechend und weist seine Kunden aktiv darauf hin, welche Optionen sie haben, um die Intralogistik noch energieeffizienter und nachhaltiger zu gestalten. Insgesamt entscheidet die Qualität der Leistung über die Kundenbindung. Kardex strebt langfristige, vertrauensvolle Kundenbeziehungen an.

### 3.3 Mitarbeitende als Basis des Erfolgs

Die Mitarbeitenden sind die Basis des Geschäftserfolgs von Kardex. Mit ihrem Fachwissen, ihrem Engagement und ihren Ideen tragen sie jeden Tag dazu bei, die Kunden von Kardex optimal zu bedienen und so das Unternehmen erfolgreich zu machen. Deshalb sieht sich Kardex verpflichtet, den Menschen, die beim Unternehmen tätig sind, zukunftsfähige, gesundheitsgerechte und sichere Arbeitsbedingungen zu bieten und sie zu fördern, damit jeder sich optimal entwickeln und sein volles Potenzial entfalten kann. Kardex will mit einer attraktiven Kultur, modernen Anstellungsbedingungen und dem dualen Karrierepfad ein attraktiver Arbeitgeber sein und somit Talente entwickeln sowie neue Talente anziehen.

### Code of Conduct

Kardex behandelt seine Mitarbeitenden fair und mit Respekt und verpflichtet sich, sie vor unfairen, unethischen oder gesundheitsschädigenden Arbeitsbedingungen zu schützen. Belästigung oder Diskriminierung werden nicht toleriert. Kardex schafft ein integrationsfreundliches Arbeitsumfeld, in dem sich alle Mitarbeitenden einbringen können. Vielfalt spielt aus der Sicht von Kardex eine entscheidende Rolle für den Erfolg, weshalb talentierte Mitarbeitende mit unterschiedlichen Hintergründen und offener Denkweise angeworben und bei ihrer Weiterbildung unterstützt werden. Detailliertere Informationen

bezüglich der Schwerpunkte im Umgang mit Mitarbeitenden finden sich im Kardex Code of Conduct ([www.kardex.com](http://www.kardex.com)).

Die Mitarbeitenden werden gegen mögliches Fehlverhalten geschützt, indem eine offene Kommunikationskultur gepflegt wird und potenzielle Verstöße gegen den Verhaltenskodex direkt angesprochen werden sollen. Es steht aber auch eine Whistleblowing-Plattform zur Verfügung, um anonymisierte Meldungen abgeben zu können. Die Hinweisgeber genießen Schutz vor disziplinarischen Folgen aufgrund solcher Meldungen.



### Guiding Principles

Kardex will ein Umfeld schaffen, in dem positiver Geist, Begeisterung und Identifikation gedeihen können. Mit den Guiding Principles und den Werten «Respekt», «Teamgeist», «Zuverlässigkeit» und «Leidenschaft» hat Kardex die Eckpfeiler der Unternehmenskultur definiert und gibt eine klare Verhaltensweise für alle Aktivitäten vor. Die Unternehmenswerte dienen allen Mitarbeitenden als Leitfaden für den täglichen Umgang mit Kolleginnen und Kollegen. Die Guiding Principles geben Orientierung darüber, «wer wir sind, wie wir gesehen werden wollen und was wir dafür tun». Die Umsetzung ist der Schlüssel zum nachhaltigen Erfolg.



## Personalentwicklung

Der demografische Wandel führt hauptsächlich in den europäischen Ländern zu einer schrumpfenden und alternden Bevölkerung, was am Arbeitsmarkt zu einer Knappheit qualifizierter Fachkräfte führt. Als mittelständisches Unternehmen steht Kardex zudem in Konkurrenz zu grossen internationalen Unternehmen. Kardex ist deshalb dauerhaft gefordert, sich als bevorzugter Arbeitgeber zu positionieren, die bestehenden Talente im Unternehmen zu halten, neue zu entwickeln und zusätzliche zu gewinnen.

Kardex arbeitet seit vielen Jahren intensiv daran, ein attraktiver und bevorzugter Arbeitgeber für bestehende und zukünftige Mitarbeitende zu sein und so die Wettbewerbsposition auf dem Arbeitsmarkt zu stärken. Neben marktgerechter Entlohnung hat Kardex eine Vielzahl von Instrumenten zur Personalentwicklung wie zum Beispiel die Kardex Academy mit Online Learning oder Präsenzkursen implementiert und die Nebenleistungen wie die Möglichkeit zu mobilem Arbeiten kontinuierlich ausgebaut. Im Zentrum der Personalentwicklung steht ein kontinuierlicher Feedback-Dialog-Prozess. Daraus resultieren Entwicklungspläne, welche die persönlichen Ziele der Mitarbeitenden mit den Unternehmenszielen in Einklang bringen.

Parallel identifiziert Kardex im Rahmen der Talentförderung und Nachfolgeplanung mögliche Entwicklungsschritte innerhalb von Kardex gemeinsam mit den Mitarbeitenden. Der Feedback-Dialog-Prozess und die Entwicklungsschritte dienen als Basis für die zwischen Mitarbeitenden und Vorgesetzten gemeinsam definierten Trainings- und Entwicklungsprogramme. Die Kardex Academy verfügt über ein breites Angebot an internen und externen Schulungen, die diese Trainings- und Entwicklungsprogramme optimal begleiten. Die Kardex Academy setzt im Sinne von zukunftsfähigen Strukturen zunehmend auf Online-Angebote und ermöglicht den Kardex Mitarbeitenden ein flexibles und unabhängiges Lernen, das auf individuelle Bedürfnisse eingeht.

Kardex bietet ein duales Karrieremodell an, welches Führungskräfte und Experten gleichermaßen fördert. Ein Wechsel des Karrierepfads in beide Richtungen ist offen. Das Kardex Leadership Framework definiert die Führungsprinzipien, wie sie bei Kardex angewendet werden, und basiert hauptsächlich auf dem Intent-Based-Leadership-Konzept. In regelmässigen Führungsmeetings werden diese Führungsprinzipien beleuchtet, diskutiert und trainiert.

## Mitarbeiterzufriedenheit

Alle Mitarbeitenden von Kardex werden alle zwei Jahre anonymisiert zu ihrer Zufriedenheit bezüglich ihrem Arbeitsumfeld befragt und können Verbesserungsvorschläge platzieren. Die Resultate dieser Befragung werden in allen Teams besprochen und es werden gemeinsam Verbesserungsmassnahmen entwickelt und umgesetzt. Kardex verfügt über eine globale Mitarbeitervertretung, das Culture Committee, welche die geografischen Regionen und Funktionen von Kardex ausgewogen repräsentiert. Aufgabe des Culture Committees ist es, als unabhängiges Gremium den Puls der Mitarbeitenden zu spüren, den Reifegrad und die Wirksamkeit der Guiding Principles zu bewerten und mindestens zweimal pro Jahr Eindrücke und Verbesserungsvorschläge mit dem Group Management zu teilen.

## Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

Kardex legt sehr grossen Wert auf Prävention, um Gefahren zu reduzieren, Unfälle zu vermeiden und damit die Mitarbeitenden bestmöglich zu schützen. Durch regelmässige Audits sorgt Kardex dafür, dass die geltenden Normen und Richtlinien zur Arbeitsplatzsicherheit eingehalten werden. Dies zeigt sich an einer tiefen Zahl relevanter Vorkommnisse.

Risiken für die Sicherheit und Gesundheit der Mitarbeitenden werden regelmässig identifiziert, bewertet und entsprechende Gegenmassnahmen entwickelt. Sie werden transparent im Unternehmen kommuniziert. Mit regelmässigen Schulungen stellt Kardex sicher, dass ein effektiver Arbeits- und Gesundheitsschutz im Unternehmen

gelebt wird und dass die Mitarbeitenden über die fachlichen Voraussetzungen und ein hohes Sicherheitsbewusstsein verfügen. Das Managementsystem für Arbeits- und Gesundheitsschutz wird fortlaufend überprüft, erweitert und verbessert.

### Diversität

Kardex bekennt sich zu Diversität und schafft im Rekrutierungsprozess bewusste Chancengleichheit, bei der die Kandidatenlisten in Bezug auf Region, Alter, Herkunft und Geschlecht heterogen vertreten sein müssen. Der Auswahlprozess basiert ausschliesslich auf der fachlichen und persönlichen Qualifikation. Auch in der internen Förderung von Talenten wird bewusst Chancengleichheit geschaffen und auf die bevorzugte Behandlung von einzelnen Personengruppen verzichtet. Der Anteil der weiblichen Führungskräfte ist bei Kardex prozentual ähnlich hoch wie der Anteil Mitarbeiterinnen im Unternehmen. Dies kann als Zeichen gewertet werden, dass Kardex eine gute Durchlässigkeit hat, entsprechende Aufstiegschancen bietet und die Chancengleichheit gelebt wird.

## 3.4 Verantwortung in der Gesellschaft

Als Unternehmen sieht sich Kardex verpflichtet, ihre Rolle in der Gesellschaft verantwortungsvoll wahrzunehmen. Kardex hat definiert, wie das Unternehmen von aussen wahrgenommen werden soll und den nach aussen gerichteten Brand Promise «Unkompliziert», «Innovativ» und «Fair» entwickelt. Der Brand Promise dient allen Mitarbeitenden als Orientierung im Umgang mit allen Stakeholdern und unterstützt die Mitarbeitenden darin, im täglichen Arbeitsleben Prioritäten zu setzen. Der Kundennutzen steht dabei im Zentrum des täglichen Wirkens.

Gleichzeitig legt der Kardex **Code of Conduct** ([www.kardex.com](http://www.kardex.com)) die allgemeinen Grundsätze ethischen Verhaltens für den Verwaltungsrat, das Management und für alle Mitarbeitenden von Kardex verbindlich fest. Dies gilt nach innen gerichtet im Umgang mit Mitarbeitenden und

Kollegen (vergleiche Kapitel 1.1), genauso so wie nach aussen gerichtet im Umgang mit Kunden, Lieferanten, Wettbewerbern oder anderen Interessengruppen. Jeder neu eintretende Mitarbeitende durchläuft im Rahmen des Onboarding-Programms eine Pflichtschulung bezüglich dem Code of Conduct, aber auch der Guiding Principles. In regelmässigen Abständen werden diese Elemente danach mittels Trainings in Erinnerung gerufen.

Der Kardex Code of Conduct gilt für alle Geschäftsbereiche, Tochtergesellschaften und Tätigkeitsfelder und die Einhaltung wird auch von angeschlossenen Unternehmen und Geschäftspartnern verlangt. Die zugrunde liegenden Werte sind in fünf Grundprinzipien ausgedrückt:

- Wir behandeln unsere Mitarbeitenden fair und mit Respekt;
- Der Kundennutzen hat für uns oberste Priorität;
- Wir wollen auf integre Weise eine nachhaltige Leistung erbringen;
- Unser Ziel ist es, ein vertrauensvoller, fairer und respektvoller Geschäftspartner zu sein;
- Wir streben danach, ein verantwortungsvoller Unternehmensbürger zu sein.

Der Kardex Code of Conduct unterstreicht die Verpflichtung von Kardex, die Erwartungen seiner Stakeholder als verantwortungsbewusster Unternehmensbürger (Corporate Citizen) zu erfüllen, und er enthält die grundlegenden Prinzipien und Regeln für ethisches Geschäftsverhalten. Spezifische Reglemente, Richtlinien und Handbücher ergänzen die im Kardex Code of Conduct festgelegten Grundsätze.

Bei der Einhaltung des Kardex Code of Conduct macht Kardex keine Kompromisse und duldet keine Verstösse gegen den Verhaltenskodex. Mögliches Fehlverhalten soll direkt angesprochen, kann aber auch anonymisiert an eine zentrale Stelle (Kardex Whistleblowing-Plattform) gemeldet werden.

Kardex respektiert die Persönlichkeitsrechte aller Mitarbeitenden, Kunden und sonstigen Stakeholder. Datenschutz und Informationssicherheit haben einen hohen Stellenwert im Unternehmen und sind auch Teil von regelmässigen Schulungsoffensiven. Kardex ist dem lautereren Wettbewerb verpflichtet und duldet keine Form von Bestechung oder Korruption. Das Unternehmen erwartet, dass auch Geschäftspartner das Gesetz befolgen, die Grundsätze des ethischen Geschäftsgebarens einhalten und Regeln, Vorschriften und Gesetze bezüglich Personal, Gesundheit, Sicherheit, Umweltschutz und Managementsystemen beachten. Kardex versteht sich als Unternehmen, das zu positiven gesellschaftlichen, ökologischen und kulturellen Entwicklungen beiträgt.

#### **4. Ausblick: Die Ambitionen von Kardex**

Kardex strebt kontinuierliche Verbesserungen im Bereich Nachhaltigkeit an. Sowohl für die Mitarbeitenden als auch für externe Anspruchsgruppen will Kardex darüber in Zukunft regelmässiger und umfassender informieren. Aktuell arbeitet das Unternehmen an der Definition von mittelfristigen Nachhaltigkeits-Zielen, welche im nächsten Nachhaltigkeitsbericht kommuniziert werden. Diese Ziele werden den Bereich Umwelt und den Bereich Soziales abdecken. Kardex wird seine Fortschritte fortlaufend messen und so sicherstellen, dass die gesetzten Nachhaltigkeitsziele erreicht werden.

Ein weiterer Schwerpunkt wird die noch stärkere Kommunikation und Vermittlung des Themas Nachhaltigkeit innerhalb der Organisation sein. Sowohl für die Mitarbeitenden als auch für externe Anspruchsgruppen will Kardex in Zukunft ausführlicher informieren. Aus diesem Grund wird sich die zukünftige Berichterstattung zum Thema Nachhaltigkeit an der Global Reporting Initiative (GRI) orientieren. Der Verwaltungsrat und das Management unterstreichen damit, wie wichtig das Thema Nachhaltigkeit für Kardex ist.

Durch den Beitritt zum UN Global Compact erweitert Kardex seinen Blick auf das Thema Nachhaltigkeit. Kardex wird Teil der grossen Gemeinschaft von Unternehmen, die an einer nachhaltigen Zukunft für Mensch und Umwelt in allen Regionen der Welt arbeiten. Das Unternehmen sieht diesen Schritt als wertvolle Ergänzung zu den bisherigen Aktivitäten in den Bereichen Umwelt, Soziales und Corporate Governance.

Kardex ist überzeugt, dass die Nachfrage nach energieeffizienten und raumschonenden Lösungen für umweltfreundliche Material- und Produktflüsse stark zunehmen wird und dass die entsprechende Positionierung in diesem Bereich ein Schlüssel für den künftigen Erfolg ist.

## 5. ESG Kennzahlen

Die hier dargestellten Kennzahlen beinhalten die Verbrauchs- respektive Emissionswerte der Produktionsstandorte Bellheim (DE), Neuburg (DE) und Neuenstadt (DE), aber auch der kompletten Fahrzeugflotte. Damit sind die wesentlichen Verbrauchs- und Emissionswerte für Scope 1 und 2 abgedeckt. Die Ermittlung der Treibhausgase ist auf CO<sub>2</sub> beschränkt.

### Kennzahlen pro EUR Mio. Umsatz

	Einheit	2021	2020	+/-%
CO <sub>2</sub> -Emissionen, gesamt	Tonnen	4.0	4.3	-7.0%
Abfall, gesamt	Tonnen	6.1	5.8	5.2%
Energieverbrauch, gesamt	MWh	28.3	29.4	-3.7%
Wasserverbrauch, gesamt	m <sup>3</sup>	20.7	33.6	-38.4%

### Kennzahlen

	Einheit	2021	(%)	2020	(%)	+/-%
<b>CO<sub>2</sub>-Emissionen, gesamt</b>	<b>Tonnen</b>	<b>1'834</b>	<b>100.0%</b>	<b>1'771</b>	<b>100.0%</b>	<b>3.6%</b>
<b>Abfall, gesamt</b>	<b>Tonnen</b>	<b>2'758</b>	<b>100.0%</b>	<b>2'409</b>	<b>100.0%</b>	<b>14.5%</b>
Abfall (ohne Sondermüll)	Tonnen	455	16.5%	500	20.7%	-9.0%
Sondermüll	Tonnen	16	0.6%	17	0.7%	-5.9%
Recycling Wertstoffe	Tonnen	2'287	82.9%	1'892	78.5%	20.9%
<b>Energieverbrauch, gesamt</b>	<b>MWh</b>	<b>12'905</b>	<b>100.0%</b>	<b>12'119</b>	<b>100.0%</b>	<b>6.5%</b>
Fossile Brennstoffe (Gas)	MWh	7'680	59.5%	7'047	58.1%	9.0%
Strom	MWh	5'225	40.5%	5'073	41.9%	3.0%
<b>Wasserverbrauch, gesamt</b>	<b>m<sup>3</sup></b>	<b>9'443</b>	<b>100.0%</b>	<b>13'856</b>	<b>100.0%</b>	<b>-31.8%</b>
<b>Mitarbeitende, gesamt</b>	<b>Anzahl</b>	<b>2'060</b>	<b>100.0%</b>	<b>1'955</b>	<b>100.0%</b>	<b>5.4%</b>
Weibliche Mitarbeitende	Anzahl	425	20.6%	401	20.5%	6.0%
Lernende / Praktikanten	Anzahl	54	2.6%	58	3.0%	-6.9%
Teilzeitmitarbeitende	Anzahl	136	6.6%	134	6.9%	1.5%
Mitarbeitende mit einer Beeinträchtigung	Anzahl	44	2.1%	36	1.8%	22.2%
Mitarbeiterfluktuation	Anzahl	141	6.8%	164	8.4%	-14.0%
Arbeitsunfälle	Anzahl	42	2.0%	23	1.2%	82.6%
<b>Führungspositionen, gesamt</b>	<b>Anzahl</b>	<b>386</b>	<b>100.0%</b>	<b>348</b>	<b>100.0%</b>	<b>10.9%</b>
Weibliche Führungskräfte	Anzahl	68	17.6%	61	17.5%	11.5%
<b>Verwaltungsrat, gesamt</b>	<b>Anzahl</b>	<b>6</b>	<b>100.0%</b>	<b>6</b>	<b>100.0%</b>	<b>0.0%</b>
Weibliche Verwaltungsräte	Anzahl	-	0.0%	-	0.0%	n. a.
<b>Compliance</b>						
Gemeldete Verstöße gegen den Code of Conduct	Anzahl	-		-		n. a.

# Consolidated financial statements

- 68 Consolidated income statement
- 69 Consolidated balance sheet
- 70 Consolidated cash flow statement
- 71 Consolidated statement of changes in equity
- 72 Notes to the consolidated financial statements
- 109 Report of the statutory auditor on the consolidated financial statements

# Consolidated income statement

in EUR million	Notes	2021	(%)	2020	(%)
<b>Net revenues<sup>1</sup></b>	1.1	<b>455.5</b>	<b>100.0%</b>	<b>412.9</b>	<b>100.0%</b>
Cost of goods sold and services provided		-292.2	-64.1%	-259.9	-62.9%
<b>Gross profit</b>		<b>163.3</b>	<b>35.9%</b>	<b>153.0</b>	<b>37.1%</b>
Sales and marketing expenses		-53.3	-11.7%	-49.0	-11.9%
Administrative expenses		-37.6	-8.3%	-35.4	-8.6%
R&D expenses		-12.0	-2.6%	-11.0	-2.7%
Other operating income	1.3	1.4	0.3%	0.6	0.1%
Other operating expenses	1.3	-0.7	-0.2%	-2.7	-0.7%
<b>Operating result (EBIT)</b>		<b>61.1</b>	<b>13.4%</b>	<b>55.5</b>	<b>13.4%</b>
Financial result, net	1.4	-1.5	-0.3%	-1.9	-0.5%
<b>Result for the period before tax (EBT)</b>		<b>59.6</b>	<b>13.1%</b>	<b>53.6</b>	<b>13.0%</b>
Income tax expense	1.5	-15.9	-3.5%	-12.9	-3.1%
<i>Income tax rate (based on EBT)</i>			<i>26.7%</i>		<i>24.1%</i>
<b>Result for the period</b>		<b>43.7</b>	<b>9.6%</b>	<b>40.7</b>	<b>9.9%</b>
Attributable to:					
Shareholders of Kardex Holding AG		43.9	9.6%	40.7	9.9%
Minority interests		-0.2	0.0%	-	0.0%
<b>Result for the period</b>		<b>43.7</b>	<b>9.6%</b>	<b>40.7</b>	<b>9.9%</b>
Earnings per share attributable to shareholders of Kardex Holding AG (EUR) <sup>2</sup>	3.2	5.69		5.28	

<sup>1</sup> Thereof from construction contracts (percentage of completion (POC)) of EUR 63.2 million (EUR 45.1 million).

<sup>2</sup> No dilutive effect occurred in 2021 and 2020.

The notes to the consolidated financial statements from page 72 to page 108 represent an integral part of Kardex' financial statements.

# Consolidated balance sheet

in EUR million	Notes	31.12.2021		31.12.2020	
			(%)		(%)
Cash and cash equivalents	2.1	88.1	26.1%	122.4	44.1%
Trade accounts receivable	2.2	61.3	18.1%	49.0	17.7%
Other receivables and current financial assets	2.3	68.3	20.2%	22.9	8.3%
Inventories and work in progress	2.4	6.5	1.9%	14.8	5.3%
Prepaid expenses		4.3	1.3%	3.4	1.2%
<b>Current assets</b>		<b>228.5</b>	<b>67.6%</b>	<b>212.5</b>	<b>76.6%</b>
Property, plant and equipment	2.5	53.7	15.9%	50.7	18.3%
Intangible assets	2.5	7.9	2.3%	6.0	2.2%
Financial assets	2.6	47.7	14.1%	8.1	2.9%
<b>Non-current assets</b>		<b>109.3</b>	<b>32.4%</b>	<b>64.8</b>	<b>23.4%</b>
<b>Assets</b>		<b>337.8</b>	<b>100.0%</b>	<b>277.3</b>	<b>100.0%</b>
Trade accounts payable		19.5	5.8%	12.1	4.4%
Current financial liabilities	2.7	0.6	0.2%	0.1	0.0%
Other current liabilities	2.8	37.4	11.1%	15.6	5.6%
Current provisions	2.10	5.3	1.6%	9.4	3.4%
Accruals	2.11	56.3	16.7%	44.3	16.0%
<b>Current liabilities</b>		<b>119.1</b>	<b>35.3%</b>	<b>81.5</b>	<b>29.4%</b>
Non-current provisions	2.10	24.8	7.3%	21.5	7.8%
<b>Non-current liabilities</b>		<b>24.8</b>	<b>7.3%</b>	<b>21.5</b>	<b>7.8%</b>
<b>Liabilities</b>		<b>143.9</b>	<b>42.6%</b>	<b>103.0</b>	<b>37.1%</b>
Share capital	3.1	2.5	0.7%	2.5	0.9%
Capital reserves <sup>1</sup>		31.6	9.4%	31.4	11.3%
Retained earnings and translation differences <sup>1</sup>		161.4	47.8%	141.9	51.2%
Treasury shares	3.1	-1.7	-0.5%	-1.9	-0.7%
<b>Equity before minorities</b>		<b>193.8</b>	<b>57.4%</b>	<b>173.9</b>	<b>62.7%</b>
Minority interests		0.1	0.0%	0.4	0.1%
<b>Equity</b>		<b>193.9</b>	<b>57.4%</b>	<b>174.3</b>	<b>62.9%</b>
<b>Equity and liabilities</b>		<b>337.8</b>	<b>100.0%</b>	<b>277.3</b>	<b>100.0%</b>

<sup>1</sup> The equity comprises EUR 20.4 million (EUR 24.5 million) in non-distributable reserves.

The notes to the consolidated financial statements from page 72 to page 108 represent an integral part of Kardex' financial statements.

# Consolidated cash flow statement

in EUR million	Notes	2021	2020
Result for the period		43.7	40.7
Depreciation and amortization	1.1, 2.5	6.6	7.1
Additions or reversal (net) of provisions	2.10	2.4	6.7
Other non-cash items		-1.9	4.0
Change in accounts receivable		-10.9	14.7
Change in other receivables		-45.2	-6.9
Change in inventories and work in progress		8.3	1.4
Change in prepaid expenses		-0.6	0.6
Change in accounts payable		7.1	-2.9
Change in other current liabilities		21.2	-3.9
Change in provisions	2.10	-3.2	-2.3
Change in accruals		11.1	-9.4
<b>Net cash flow from operating activities</b>		<b>38.6</b>	<b>49.8</b>
Purchase of property, plant and equipment		-7.0	-18.8
Sale of property, plant and equipment		0.2	0.1
Purchase of intangible assets		-2.8	-3.2
Purchase of financial assets		-41.0	-
Sale of financial assets		5.0	-
Change in other investments		-2.6	-0.8
Acquisition of organizations		-	-1.9
<b>Net cash flow from investing activities</b>		<b>-48.2</b>	<b>-24.6</b>
Acquisition of treasury shares	3.1	-	-1.0
Change in current financial liabilities		0.5	-
Dividend paid		-28.0	-32.9
<b>Net cash flow from financing activities</b>		<b>-27.5</b>	<b>-33.9</b>
Effect of currency translation differences on cash and cash equivalents		2.8	-2.5
<b>Net change in cash and cash equivalents</b>		<b>-34.3</b>	<b>-11.2</b>
Cash and cash equivalents at 1 January	2.1	122.4	133.6
Cash and cash equivalents at 31 December	2.1	88.1	122.4
<b>Net change in cash and cash equivalents</b>		<b>-34.3</b>	<b>-11.2</b>

The notes to the consolidated financial statements from page 72 to page 108 represent an integral part of Kardex' financial statements.



# Consolidated statement of changes in equity

in EUR million	Notes	Share capital	Capital reserves	Retained earnings	Translation differences	Treasury shares <sup>1</sup>	Equity before minority interests	Minority interests	Equity
<b>Opening balance</b>		<b>2.5</b>	<b>31.4</b>	<b>144.8</b>	<b>-2.9</b>	<b>-1.9</b>	<b>173.9</b>	<b>0.4</b>	<b>174.3</b>
<b>1 January 2021</b>									
Result for the period		-	-	43.9	-	-	43.9	-0.2	43.7
Currency translation differences		-	-	-	3.7	-	3.7	-	3.7
Disposal of treasury shares <sup>2</sup>	3.1	-	0.2	-	-	0.2	0.4	-	0.4
Dividend paid		-	-	-27.9	-	-	-27.9	-0.1	-28.0
Share-based remuneration	1.2	-	-	0.3	-	-	0.3	-	0.3
Valuation of hedging reserves		-	-	-0.5	-	-	-0.5	-	-0.5
<b>Closing balance</b>		<b>2.5</b>	<b>31.6</b>	<b>160.6</b>	<b>0.8</b>	<b>-1.7</b>	<b>193.8</b>	<b>0.1</b>	<b>193.9</b>
<b>31 December 2021</b>									
<b>Opening balance</b>		<b>2.5</b>	<b>31.3</b>	<b>138.2</b>	<b>0.5</b>	<b>-1.0</b>	<b>171.5</b>	<b>0.5</b>	<b>172.0</b>
<b>1 January 2020</b>									
Result for the period		-	-	40.7	-	-	40.7	-	40.7
Acquisition of goodwill		-	-	-1.6	-	-	-1.6	-	-1.6
Acquisition of organizations and minority interests		-	-	-	-	-	-	0.1	0.1
Currency translation differences		-	-	-	-3.4	-	-3.4	-	-3.4
Acquisition of treasury shares	3.1	-	-	-	-	-1.0	-1.0	-	-1.0
Disposal of treasury shares <sup>2</sup>	3.1	-	0.1	-	-	0.1	0.2	-	0.2
Dividend paid		-	-	-32.7	-	-	-32.7	-0.2	-32.9
Valuation of hedging reserves		-	-	0.2	-	-	0.2	-	0.2
<b>Closing balance</b>		<b>2.5</b>	<b>31.4</b>	<b>144.8</b>	<b>-2.9</b>	<b>-1.9</b>	<b>173.9</b>	<b>0.4</b>	<b>174.3</b>
<b>31 December 2020</b>									

<sup>1</sup> Number of treasury shares held as of 31 December 2021: 17'984 (19'560).

<sup>2</sup> As part of share-based remuneration to the BoD, treasury shares were allocated in the amount of EUR 0.2 million (EUR 0.1 million). This results in a gain of EUR 0.2 million (EUR 0.1 million) reported in 'Capital reserves'.

The notes to the consolidated financial statements from page 72 to page 108 represent an integral part of Kardex' financial statements.

# Notes to the consolidated financial statements

The notes are divided into five sections. Each section starts with an introduction, which summarizes the information provided. In addition, the accounting policies and accounting estimates applied to prepare the consolidated financial statements appear at the end of the note to which they relate in order to provide appropriate context.

## 1. Performance

This section provides information on the operational performance of Kardex. The description of the operating model provides useful information to understand the segment reporting, which corresponds to Kardex' internal reporting system. In addition, information is presented on selected income and expense items.

The key headlines concerning Kardex' performance are:

in EUR million	2021	2020
Net revenues	455.5	412.9
Operating result (EBIT)	61.1	55.5
EBIT (margin)	13.4%	13.4%
Result for the period	43.7	40.7

### Alternative performance measures (APM)

Based on the Directive on the Use of Alternative Performance Measures (DAPM), issuers whose equity securities are listed on SIX Swiss Exchange are requested to publish clear and comprehensive definitions of APM. APM are financial measures not clearly defined or specified in the applicable recognized accounting standard.

### Earnings before interest, taxes, depreciation and amortization (EBITDA)

in EUR million	2021	2020
Operating result (EBIT)	61.1	55.5
Depreciation and amortization	6.6	7.1
<b>EBITDA</b>	<b>67.7</b>	<b>62.6</b>

### Equity ratio

in EUR million	31.12.2021	31.12.2020
Assets	337.8	277.3
Equity	193.9	174.3
<b>Equity ratio<sup>1</sup></b>	<b>57.4%</b>	<b>62.9%</b>

<sup>1</sup> 'Equity' divided by 'Assets'.

### Invested capital

in EUR million	31.12.2021	31.12.2020
Equity	184.1	173.2
Allowances for doubtful accounts	-1.1	-1.4
Deferred tax liabilities	0.6	0.3
Accrual for income tax < 1 year	3.3	5.0
<b>Invested capital<sup>2</sup></b>	<b>186.9</b>	<b>177.0</b>

<sup>2</sup> Each position is calculated on average basis of one year.

**Free cash flow**

in EUR million	31.12.2021	31.12.2020
Net cash flow from operating activities	38.6	49.8
Changes in current fixed term deposits	41.0	-
Net cash flow from investing activities	-48.2	-24.6
Changes in non-current fixed term deposits	20.0	-
<b>Free cash flow</b>	<b>51.4</b>	<b>25.2</b>

**Net cash**

in EUR million	31.12.2021	31.12.2020
Cash and cash equivalents	88.1	122.4
Current fixed term deposits	41.0	-
Non-current fixed term deposits	20.0	-
Interest bearing debt	-0.6	-0.1
<b>Net cash</b>	<b>148.5</b>	<b>122.3</b>

**Net working capital (NWC)**

in EUR million	31.12.2021	31.12.2020
Trade accounts receivable (excl. allowances)	62.2	50.2
Construction contracts with amounts due from customers (underfinanced - POC) <sup>1</sup>	9.2	11.3
Advance payments	2.3	2.9
Raw materials, supplies and other consumables	16.5	9.2
Finished goods	5.9	3.9
Spare parts	8.2	7.8
Work in progress	34.1	20.8
Advance payments from customers	-55.9	-22.8
Advance payments to suppliers	3.7	1.9
Trade accounts payable	-19.5	-12.1
Construction contracts with amounts due to customers (overfinanced - POC) <sup>1</sup>	-18.5	-2.4
Other payables	-4.1	-2.8
<b>NWC</b>	<b>44.1</b>	<b>67.9</b>

<sup>1</sup> POC = Percentage of completion.

**Return on invested capital (ROIC)**

in EUR million	31.12.2021	31.12.2020
Operating result (EBIT) <sup>2</sup>	61.1	55.5
Invested capital	186.9	177.0
<b>ROIC<sup>2</sup></b>	<b>32.7%</b>	<b>31.4%</b>

<sup>2</sup> 'EBIT (last 12 months)' divided by 'Invested capital'.

## 1.1 Segment reporting

Kardex is a global industry partner for intralogistic solutions and a leading supplier of automated storage solutions and material handling systems. The group consists of the two entrepreneurially managed divisions, Kardex Remstar and Kardex Mlog, and the Holding. Kardex Remstar develops, produces and maintains dynamic storage and retrieval systems and Kardex Mlog offers integrated material handling systems and automated high bay warehouses. The two divisions are partners for their customers over the entire life cycle of a product or solution. The affiliated company Robomotive B.V. and the AutoStore business are reported in the segment 'Holding / Other'.

### 1.1.1 Income statement for 2021

in EUR million	Kardex Remstar	Kardex Mlog	Holding / Other	Elimina- tions	<b>Kardex</b>
<b>Bookings<sup>1</sup></b>	<b>459.9</b>	<b>124.5</b>	<b>19.1</b>	<b>-0.5</b>	<b>603.0</b>
Net revenues, third party					
- Europe	247.7	86.5	0.7	-	<b>334.9</b>
- Americas	87.6	1.0	0.4	-	<b>89.0</b>
- Asia/Pacific	27.9	1.5	-	-	<b>29.4</b>
- Middle East and Africa	2.2	-	-	-	<b>2.2</b>
<b>Total net revenues, third party</b>	<b>365.4</b>	<b>89.0</b>	<b>1.1</b>	<b>-</b>	<b>455.5</b>
Net revenues, with other operating segments	0.1	-	-	-0.1	-
<b>Net revenues<sup>2</sup></b>	<b>365.5</b>	<b>89.0</b>	<b>1.1</b>	<b>-0.1</b>	<b>455.5</b>
Cost of goods sold and services provided	-220.9	-70.3	-1.1	0.1	<b>-292.2</b>
<b>Gross profit</b>	<b>144.6</b>	<b>18.7</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>163.3</b>
Gross profit margin	39.6%	21.0%			35.9%
Sales and marketing expenses	-44.0	-7.2	-2.1	-	<b>-53.3</b>
Administrative expenses	-30.0	-4.5	-7.4	4.3	<b>-37.6</b>
R&D expenses	-10.6	-1.0	-0.4	-	<b>-12.0</b>
Other operating income	1.1	-	4.6	-4.3	<b>1.4</b>
Other operating expenses	-0.6	-0.1	-	-	<b>-0.7</b>
<b>Operating result (EBIT)</b>	<b>60.5</b>	<b>5.9</b>	<b>-5.3</b>	<b>-</b>	<b>61.1</b>
EBIT margin	16.6%	6.6%			13.4%
Depreciation and amortization	5.7	0.7	0.2	-	<b>6.6</b>
<b>EBITDA</b>	<b>66.2</b>	<b>6.6</b>	<b>-5.1</b>	<b>-</b>	<b>67.7</b>
EBITDA margin	18.1%	7.4%			14.9%

<sup>1</sup> 'Bookings' are legally binding contracts with customers entered into during the reporting period. Figures related to 'Bookings' are not audited.

<sup>2</sup> 'Net revenues' comprise EUR 310.5 million from New Business and EUR 145.0 million from Life Cycle Services.

## 1.1.2 Income statement for 2020

in EUR million	Kardex Remstar	Kardex Mlog	Holding / Other	Elimina- tions	<b>Kardex</b>
<b>Bookings<sup>1</sup></b>	<b>326.9</b>	<b>90.2</b>	<b>0.1</b>	<b>-0.4</b>	<b>416.8</b>
Net revenues, third party					
- Europe	232.5	72.6	0.1	-	<b>305.2</b>
- Americas	76.4	-	-	-	<b>76.4</b>
- Asia/Pacific	27.0	-	-	-	<b>27.0</b>
- Middle East and Africa	4.3	-	-	-	<b>4.3</b>
<b>Total net revenues, third party</b>	<b>340.2</b>	<b>72.6</b>	<b>0.1</b>	<b>-</b>	<b>412.9</b>
Net revenues, with other operating segments	-	0.4	-	-0.4	-
<b>Net revenues<sup>2</sup></b>	<b>340.2</b>	<b>73.0</b>	<b>0.1</b>	<b>-0.4</b>	<b>412.9</b>
Cost of goods sold and services provided	-201.4	-58.4	-0.5	0.4	<b>-259.9</b>
<b>Gross profit</b>	<b>138.8</b>	<b>14.6</b>	<b>-0.4</b>	<b>-</b>	<b>153.0</b>
Gross profit margin	40.8%	20.0%			37.1%
Sales and marketing expenses	-42.6	-6.4	-	-	<b>-49.0</b>
Administrative expenses	-28.4	-4.1	-5.9	3.0	<b>-35.4</b>
R&D expenses	-9.7	-1.3	-	-	<b>-11.0</b>
Other operating income	0.6	-	3.0	-3.0	<b>0.6</b>
Other operating expenses	-2.5	-	-0.2	-	<b>-2.7</b>
<b>Operating result (EBIT)</b>	<b>56.2</b>	<b>2.8</b>	<b>-3.5</b>	<b>-</b>	<b>55.5</b>
EBIT margin	16.5%	3.8%			13.4%
Depreciation and amortization	5.7	1.6	-0.2	-	<b>7.1</b>
<b>EBITDA</b>	<b>61.9</b>	<b>4.4</b>	<b>-3.7</b>	<b>-</b>	<b>62.6</b>
EBITDA margin	18.2%	6.0%			15.2%

<sup>1</sup> 'Bookings' are legally binding contracts with customers entered into during the reporting period. Figures related to 'Bookings' are not audited.

<sup>2</sup> 'Net revenues' comprise EUR 263.5 million from New Business and EUR 149.4 million from Life Cycle Services.



### Accounting principles

Net revenues include all revenues from products sold and services provided less items such as early payer discounts, rebates, other agreed discounts and value-added tax. No revenue is recognized if there is significant uncertainty regarding the collectability of the consideration due, associated costs or the possible return of goods. Revenues from:

- sales of goods are recognized when the risks and rewards of ownership have transferred to the buyer, which is most frequently after finalized installation or based on accepted international commercial terms, such as EXW, FOB or DDP;
- services are recognized according to the stage of completion;
- construction contracts are reported using the percentage of completion (POC) method, provided that the contractual performance is highly probable and income and expenses arising from long-term construction contracts can be reliably estimated. The revenues and expenses are recognized in the income statement proportionally to the stage of completion. The stage of completion is determined using the cost-to-cost method, i.e. by calculating the ratio between the project costs incurred to date and the estimated overall costs of the project. Expected losses from construction contracts are immediately recognized in the income statement as at the date of detection. Underfinanced projects are recorded in the balance sheet under 'Other receivables' while overfinanced positions report under 'Other current liabilities'.



### Use of accounting estimates

The application of the POC method requires multiple estimates regarding forecasted overall costs to be incurred until the end of the projects.

## 1.2 Personnel expenses

in EUR million	2021	2020
Fixed and variable salaries	-134.2	-123.5
Social security contributions	-26.5	-24.2
Retirement and pension plan costs	-3.6	-3.3
Other personnel expenses	-7.7	-5.6
<b>Total personnel expenses</b>	<b>-172.0</b>	<b>-156.6</b>

In the period under review, personnel expenses include institutional aids and subventions related to the effect of the COVID-19 pandemic amounting to EUR 0.3 million (EUR 2.1 million). In addition, a share-based Long-Term Incentive Program was introduced for the members of the Group Management representing EUR 0.3 million of variable salaries.



### Accounting principles

Share-based payments are recognized at fair value at the grant date and, until such time as entitlement is asserted, are charged to the corresponding positions in the income statement as personnel expenses. As these awards are equity-settled, the consideration is recognized in equity.

## 1.3 Other operating income and expenses

in EUR million	2021	2020
Subsidies	0.2	0.1
Reversal of restructuring provision	0.7	-
Other income	0.5	0.5
<b>Total other operating income</b>	<b>1.4</b>	<b>0.6</b>
Taxes other than income taxes	-0.6	-0.8
Other expenses	-0.1	-
Restructuring expenses	-	-1.9
<b>Total other operating expenses</b>	<b>-0.7</b>	<b>-2.7</b>

In the course of 2021, the provision for restructuring expenses was partially reversed as the measures proved to be less costly or were no longer necessary. In 2020, several cost saving and restructuring programs carrying a cost of EUR -1.9 million and impacting exclusively Kardex Remstar were implemented. These programs comprised mainly personnel-related restructuring charges, impacted all functions within the division and were reported as 'Other operating expenses' in the income statement.

## 1.4 Financial result, net

in EUR million	2021	2020
Interest income	0.2	0.2
Other financial income	1.2	0.2
<b>Total financial income</b>	<b>1.4</b>	<b>0.4</b>
Interest expense	-1.5	-1.4
Foreign exchange losses (net)	-0.7	-0.2
Other financial expenses	-0.7	-0.7
<b>Total financial expenses</b>	<b>-2.9</b>	<b>-2.3</b>
<b>Total financial result, net</b>	<b>-1.5</b>	<b>-1.9</b>

'Other financial income' includes net investment income from time deposits and other financial assets.



### Accounting principles

Net financing costs comprise interest expense on borrowings and pension liabilities, interest earned on investments, gains and losses from foreign currency translation, as well as gains and losses from derivative financial instruments used for exchange rate hedging (unless designated as cash flow hedge). All of which with the exception of cash flow hedges are recognized in the income statement. Interest income and expense as well as gains or losses from interest rate hedging are recognized in the income statement as they occur.

## 1.5 Income tax expense and tax losses carryforward

### 1.5.1 Income tax expense

in EUR million	2021	2020
Current income tax	-15.8	-13.6
Deferred income tax	-0.1	0.7
<b>Total income tax expense</b>	<b>-15.9</b>	<b>-12.9</b>



### 1.5.2 Analysis of income tax expense

The variance between the expected income tax expense, based on the expected income tax rate, and the effective income tax expense recorded in the consolidated income statement depends on the following determining factors. Kardex' expected income tax rate is based on the result for the period before tax and the tax rate pertaining to each individual subsidiary at the respective fiscal year.

in EUR million	2021	2020
<b>Result for the period before tax</b>	<b>59.6</b>	<b>53.6</b>
Expected income tax rate	25.2%	23.9%
Expected income tax expense	-15.0	-12.8
Use of unrecognized tax losses carryforward	0.4	0.3
Effect of change in tax rates	-	0.1
Effect of non-recognition of tax losses in current year	-0.6	-0.5
Income tax of prior periods, net	-0.4	0.1
Other	-0.3	-0.1
<b>Effective income tax expense</b>	<b>-15.9</b>	<b>-12.9</b>
Effective income tax rate	26.7%	24.1%

### 1.5.3 Tax losses carryforward

Tax effects on losses carryforward are not capitalized.

in EUR million	31.12.2021	31.12.2020
<b>Tax losses carryforward by expiration</b>		
Following year	0.5	0.3
In 2 to 5 years	4.2	2.5
After 5 years	3.0	2.6
Not expiring	3.7	5.0
<b>Total tax losses carryforward</b>	<b>11.4</b>	<b>10.4</b>

On 31 December 2021, the non-capitalized tax effects on losses carryforward amounted to EUR 2.6 million (EUR 2.5 million).



### Accounting principles

Income tax comprises current and deferred tax. Income tax is recognized in the income statement unless it relates to items recognized in equity. Current tax is the expected tax payable on the taxable income for the year and any adjustment to tax payable related to previous years. Income tax is calculated using tax rates already in force or substantially enacted at the balance sheet date. Deferred tax is calculated using the balance sheet liability method on the basis of tax rates already in force or substantially enacted at the balance sheet date and is based on temporary differences between Swiss GAAP FER carrying amounts and the tax base. Deferred income tax assets and liabilities are netted only if they relate to the same taxable entity. Tax savings due to tax loss carryforward on future taxable income are not recognized.

## 2. Operating assets and liabilities

Detailed information on the operating assets used and liabilities incurred to support Kardex' operating activities are disclosed in this section. This includes disclosures on the valuation of trade accounts receivable, inventories and work in progress as well as movements in property, plant, equipment, intangible assets and provisions.



### Accounting principles

#### Impairment of assets

Property, plant and equipment and other non-current assets are assessed as at each balance sheet date to determine whether any events or changes in circumstances have occurred that might indicate an impairment. Where such indications exist, an impairment test is conducted. If the carrying amount of the asset exceeds the recoverable amount, an impairment loss is recognized.

The recoverable amount is the higher of the net selling price and value in use of the asset. The recoverable amount is normally determined for each asset. If the asset in question does not generate any separate cash flows, the smallest possible group of assets that generate separate cash flows is tested. Where the impairment exceeds the residual carrying amount, a provision amounting to the remaining difference is recognized.

On each balance sheet date, impairments previously recorded are examined to establish whether the reasons that led to the impairment still apply to the same extent. If the reasons for an impairment no longer apply, the value will be reinstated up to a maximum of the carrying amount, as adjusted according to scheduled depreciation. The reverse booking is recognized in the income statement.

#### Liabilities

Liabilities are shown at their nominal value.

**Operating lease payments**

Payments made under operating leases are recognized in the income statement on a straight-line basis over the term of the lease.

**Finance lease payments**

Lease payments are allocated between the financing costs and repayment of the principal. The financing costs are allocated to each period during the lease term to produce a constant rate of interest over the term of the liability.

**2.1 Cash and cash equivalents**

in EUR million	31.12.2021	31.12.2020
Cash, postal and bank current accounts	85.7	121.1
Time deposits	2.4	1.3
<b>Total cash and cash equivalents</b>	<b>88.1</b>	<b>122.4</b>

Of 'Cash and cash equivalents', EUR 4.1 million (EUR 3.7 million) is currently held in countries with specific formalities and request procedures for transfers abroad. By complying with these requirements, Kardex has these funds at its disposal.

**Accounting principles**

'Cash and cash equivalents' comprise cash balances, postal and bank account balances and other liquid investments with a maximum total maturity of three months from the balance sheet date.

**2.2 Trade accounts receivable**

in EUR million	31.12.2021	31.12.2020
Trade accounts receivable	62.2	50.2
Allowances for doubtful accounts	-0.9	-1.2
<b>Total trade accounts receivable</b>	<b>61.3</b>	<b>49.0</b>

Trade accounts receivable are distributed over a widely scattered customer base. Management does not expect any material losses on receivables.



### Accounting principles

Trade accounts receivable are stated at nominal value less any impairments. The value adjustment consists of individual allowances for specifically identified positions for which there are objective indications that the outstanding amount will not be received in full and of a collective allowance for positions that have been overdue for 180 days or longer.

## 2.3 Other receivables and current financial assets

in EUR million	31.12.2021	31.12.2020
Construction contracts with amounts due from customers (underfinanced – POC) <sup>1</sup>	9.2	11.3
Income tax receivables	3.9	4.1
VAT, withholding and other refundable tax	10.1	2.7
Guarantees paid in cash	0.1	0.1
Advance payments	2.3	2.9
Current fixed term deposits	41.0	-
Other receivables	1.7	1.8
<b>Total other receivables and current financial assets</b>	<b>68.3</b>	<b>22.9</b>

<sup>1</sup> Before offsetting against accrued cost, gross advance payments from customers for underfinanced POC projects amount to EUR 32.8 million (EUR 20.3 million).

In order to address the effects of negative interest rates, Kardex invested during the period under review into current fixed term deposits.

## 2.4 Inventories and work in progress

in EUR million	31.12.2021	31.12.2020
Raw materials, supplies and other consumables	16.5	9.2
Finished goods	5.9	3.9
Spare parts	8.2	7.8
Work in progress	34.1	20.8
Allowances	-6.0	-6.0
Advance payments from customers	-55.9	-22.8
Advance payments to suppliers	3.7	1.9
<b>Total inventories and work in progress</b>	<b>6.5</b>	<b>14.8</b>



### Accounting principles

Inventories are stated at the lower of acquisition/production cost or fair value less costs to sell. Fair value less costs to sell is defined as the value of the sales proceeds less the remaining costs of production, sale and administration incurred until the time of sale. Inventories are valued on a weighted-average basis. The acquisition and production cost also includes the cost of purchase and transport of inventories. In the case of inventories manufactured by Kardex, production costs also include an appropriate share of the overheads incurred. Adjustments are made for items lacking marketability and for slow-moving items.

## 2.5 Property, plant, equipment and intangible assets

### 2.5.1 Property, plant and equipment 2021

in EUR million	Undeveloped properties	Land and buildings	Machinery and production tools	Equipment and vehicles	Information technology	Under construction	Property, plant and equipment
<b>Acquisition cost, 1 January</b>	<b>5.1</b>	<b>36.6</b>	<b>58.1</b>	<b>5.5</b>	<b>9.0</b>	<b>8.8</b>	<b>123.1</b>
Additions	-	0.1	1.7	0.1	0.7	4.7	7.3
Disposals	-	-	-5.2	-1.4	-1.2	-	-7.8
Reclassifications	-4.6	4.6	0.8	0.1	-0.3	-0.6	-
Exchange rate differences	-	1.1	-	0.1	0.1	0.5	1.8
<b>31 December</b>	<b>0.5</b>	<b>42.4</b>	<b>55.4</b>	<b>4.4</b>	<b>8.3</b>	<b>13.4</b>	<b>124.4</b>
<b>Accumulated depreciation, 1 January</b>	<b>-</b>	<b>-18.3</b>	<b>-43.0</b>	<b>-3.7</b>	<b>-7.4</b>	<b>-</b>	<b>-72.4</b>
Additions	-	-1.0	-3.4	-0.3	-1.0	-	-5.7
Disposals	-	-	5.1	1.3	1.3	-	7.7
Other reclassifications	-	-	-0.3	-	0.3	-	-
Exchange rate differences	-	-0.1	-0.1	-	-0.1	-	-0.3
<b>31 December</b>	<b>-</b>	<b>-19.4</b>	<b>-41.7</b>	<b>-2.7</b>	<b>-6.9</b>	<b>-</b>	<b>-70.7</b>
Net carrying amount, 1 January	5.1	18.3	15.1	1.8	1.6	8.8	50.7
Net carrying amount, 31 December	0.5	23.0	13.7	1.7	1.4	13.4	53.7

Depreciation of property, plant and equipment is included in the following items: EUR 3.5 million 'Cost of goods sold and services provided', EUR 0.2 million in 'Sales and marketing expenses', EUR 1.9 million in 'Administrative expenses' and EUR 0.1 million in 'R&D expenses'.

In the period under review, the extension of the production sites in Germany started. Consequently, 'Undeveloped properties' were reclassified to 'Land and buildings'.

## 2.5.2 Property, plant and equipment 2020

in EUR million	Undeveloped properties	Land and buildings	Machinery and production tools	Equipment and vehicles	Information technology	Under construction	Property, plant and equipment
<b>Acquisition cost, 1 January</b>	<b>5.1</b>	<b>26.1</b>	<b>57.8</b>	<b>5.5</b>	<b>8.5</b>	<b>6.4</b>	<b>109.4</b>
Change in scope of consolidation	-	-	0.1	-	-	-	<b>0.1</b>
Additions	-	1.8	0.8	0.1	1.0	13.2	<b>16.9</b>
Disposals	-	-	-0.6	-0.2	-0.4	-	<b>-1.2</b>
Reclassifications	-	9.7	0.2	0.2	-	-10.1	-
Exchange rate differences	-	-1.0	-0.2	-0.1	-0.1	-0.7	<b>-2.1</b>
<b>31 December</b>	<b>5.1</b>	<b>36.6</b>	<b>58.1</b>	<b>5.5</b>	<b>9.0</b>	<b>8.8</b>	<b>123.1</b>
<b>Accumulated depreciation, 1 January</b>	-	<b>-17.6</b>	<b>-40.4</b>	<b>-3.5</b>	<b>-6.7</b>	-	<b>-68.2</b>
Change in scope of consolidation	-	-	-	-	-	-	-
Additions	-	-0.9	-3.4	-0.3	-1.1	-	<b>-5.7</b>
Disposals	-	-	0.6	0.1	0.4	-	<b>1.1</b>
Exchange rate differences	-	0.2	0.2	-	-	-	<b>0.4</b>
<b>31 December</b>	-	<b>-18.3</b>	<b>-43.0</b>	<b>-3.7</b>	<b>-7.4</b>	-	<b>-72.4</b>
Net carrying amount, 1 January	5.1	8.5	17.4	2.0	1.8	6.4	<b>41.2</b>
Net carrying amount, 31 December	5.1	18.3	15.1	1.8	1.6	8.8	<b>50.7</b>

Depreciation of property, plant and equipment is included in the following items: EUR 3.9 million in 'Cost of goods sold and services provided', EUR 0.2 million in 'Sales and marketing expenses', EUR 1.2 million in 'Administrative expenses' and EUR 0.4 million in 'R&D expenses'.



## Accounting principles

### Owned assets

Items of property, plant and equipment are stated at acquisition or construction cost less accumulated depreciation and impairment losses. The acquisition and construction cost includes all expenses directly attributable to the acquisition and necessary to bring the asset to working condition for its intended use. Interest expenses during the construction phase of property, plant and equipment are not capitalized.

### Leased assets

Leasing agreements under which Kardex essentially assumes all the risks and rewards associated with the acquisition are treated as finance leases. These assets are stated at an amount equal to the lower of cost of acquisition/net fair value or present value of the future lease payments at the start of the agreement, less the accumulated depreciation and impairment loss. Obligations arising from finance leasing are recognized as liabilities.

### Maintenance and renovation costs

Major renovation or modernization work, as well as expenses that significantly increase fair value or value in use, and expenditure that extends the estimated useful life of property, plant and equipment, are capitalized. Repairs and maintenance costs are recognized directly under operating expenses.

### Depreciation

Depreciation is charged to the income statement on a straight-line basis over the following estimated useful lives:

Buildings	20 to 40 years
Machinery and production tools	4 to 12 years
Equipment and vehicles	5 to 8 years
Information technology (hardware)	3 years

Depreciation of an item of property, plant or equipment begins when actual operational use commences. Property, plant and equipment under construction is not depreciated, but is regularly assessed for any indication of a need to apply impairment charges.

The residual value and the useful economic life of the property, plant and equipment are reviewed annually and adjusted where necessary. Gains and losses arising from the sale of property, plant and equipment are recognized in the income statement.

## 2.5.3 Intangible assets in 2021

in EUR million	Capitalized development costs	Capitalized software <sup>1</sup>	Patents, licenses and other intangible assets	Intangible assets
<b>Acquisition cost, 1 January</b>	<b>0.1</b>	<b>18.4</b>	<b>1.6</b>	<b>20.1</b>
Additions	-	2.8	-	<b>2.8</b>
Disposals	-	-0.6	-0.2	<b>-0.8</b>
Exchange rate differences	-	0.1	0.1	<b>0.2</b>
<b>31 December</b>	<b>0.1</b>	<b>20.7</b>	<b>1.5</b>	<b>22.3</b>
<b>Accumulated amortization, 1 January</b>	<b>-0.1</b>	<b>-12.5</b>	<b>-1.5</b>	<b>-14.1</b>
Additions	-	-0.8	-0.1	<b>-0.9</b>
Disposals	-	0.5	0.2	<b>0.7</b>
Exchange rate differences	-	-	-0.1	<b>-0.1</b>
<b>31 December</b>	<b>-0.1</b>	<b>-12.8</b>	<b>-1.5</b>	<b>-14.4</b>
Net carrying amount, 1 January	-	5.9	0.1	<b>6.0</b>
Net carrying amount, 31 December	-	7.9	-	<b>7.9</b>

<sup>1</sup> Inclusive software under construction.

Amortization of intangible assets is included in the following items: EUR 0.1 million in 'Cost of goods sold and services provided', EUR 0.2 million in 'Sales and marketing expenses' and EUR 0.6 million in 'Administrative expenses'.



## 2.5.4 Intangible assets in 2020

in EUR million	Capitalized develop- ment costs	Capitalized software <sup>1</sup>	Patents, licenses and other intangible assets	Intangible assets
<b>Acquisition cost, 1 January</b>	<b>1.3</b>	<b>15.3</b>	<b>1.5</b>	<b>18.1</b>
Additions	-	3.2	-	<b>3.2</b>
Disposals	-1.2	-0.1	-	<b>-1.3</b>
Exchange rate differences	-	-	0.1	<b>0.1</b>
<b>31 December</b>	<b>0.1</b>	<b>18.4</b>	<b>1.6</b>	<b>20.1</b>
<b>Accumulated amortization, 1 January</b>	<b>-1.3</b>	<b>-11.2</b>	<b>-1.5</b>	<b>-14.0</b>
Additions	-	-1.4	-	<b>-1.4</b>
Disposals	1.2	0.1	-	<b>1.3</b>
<b>31 December</b>	<b>-0.1</b>	<b>-12.5</b>	<b>-1.5</b>	<b>-14.1</b>
Net carrying amount, 1 January	-	4.1	-	<b>4.1</b>
Net carrying amount, 31 December	-	5.9	0.1	<b>6.0</b>

<sup>1</sup> Inclusive software under construction.

Amortization of intangible assets is included in the following items: EUR 0.4 million in 'Cost of goods sold and services provided', EUR 0.2 million in 'Sales and marketing expenses' and EUR 0.8 million in 'Administrative expenses'.



## Accounting principles

### Intangible assets from development activities

Expenditure on development activities related to new technologies or know-how is recognized in the income statement in the period in which it is incurred.

### Other intangible assets

Other internally generated or acquired intangible assets are capitalized if they will generate measurable benefits for Kardex over several years. Such intangible assets are stated at cost of production or acquisition less accumulated amortization and impairment loss.

### Subsequent costs

Subsequent expenditure on existing intangible assets is capitalized only when it increases the future economic benefits of the assets concerned to at least the same extent. All other expenditure is expensed at the time incurred.

### Amortization

Amortization of intangible assets is charged to the income statement on a straight-line basis over their estimated useful lives. Amortization of intangible assets begins on the date they are available for use. The estimated useful lives applied are as follows:

Licenses and patents	5 years
Trademark rights	5 years
Capitalized software	5 years
Other intangible assets	5 years

The residual value and the useful economic life of the intangible assets are reviewed annually and adjusted where necessary. Gains and losses arising from the sale of intangible assets are recognized in the income statement.



## Use of accounting estimates

Intangible assets are measured by using key assumptions and estimates underlying their valuation considering recoverability of such assets from acquisitions and capitalized internally generated intangible assets. This includes the consideration of related forecasted cash flows.

## 2.6 Financial assets

in EUR million	31.12.2021	31.12.2020
Non-current fixed term deposits	20.0	-
Loans due from associated companies	3.7	0.9
Other financial assets	17.8	1.6
Deferred tax assets	6.2	5.6
<b>Total financial assets</b>	<b>47.7</b>	<b>8.1</b>

In order to address the effects of negative interest rates, Kardex invested during the period under review into non-current fixed term deposits as well as in a portfolio of assets and securities amounting to EUR 16.0 million as of 31 December 2021 (0).



### Accounting principles

Financial assets are generally measured at acquisition cost less any impairments.

## 2.7 Current financial liabilities

in EUR million	31.12.2021	31.12.2020
Bank debts due current year	-	0.1
Fixed term loans < 1 year	0.6	-
<b>Total current financial liabilities</b>	<b>0.6</b>	<b>0.1</b>

Kardex Holding AG has entered into bilateral uncommitted credit lines with its main banks in the total amount of EUR 40.0 million. All bilateral uncommitted credit lines are available to Kardex Holding AG for the issuance of guarantees and in the form of overdrafts or fixed advances.

EUR 1.4 million (EUR 0.9 million) of these bilateral credit lines have been utilized in the form of guarantees as of 31 December 2021.

No collateral was provided for all these lines of credit. All lines of credit rank pari passu.

## 2.8 Other current liabilities

in EUR million	31.12.2021	31.12.2020
VAT, withholding tax and other tax liabilities	11.1	7.3
Construction contracts with amounts due to customers (overfinanced – POC) <sup>1</sup>	18.5	2.4
Social security and pension plan liabilities	1.0	1.5
Employee claims	2.2	1.6
Other financial liabilities	0.5	-
Other payables	4.1	2.8
<b>Total other current liabilities</b>	<b>37.4</b>	<b>15.6</b>

<sup>1</sup> Before offsetting against accrued cost, gross advance payments from customers for overfinanced POC projects amount to EUR 31.1 million (EUR 8.1 million).

## 2.9 Pension plans

Employees and former employees receive different employee benefits and retirement pensions, which are determined in accordance with the legislative provisions in the countries concerned. Some Kardex companies are not direct risk-takers as being members of collective foundations. These pension plans are funded by contributions from both the employer and the employee. The private pension plans in Switzerland and the Netherlands are structured for the purpose of building up retirement assets to be converted into fixed retirement pensions and supplementary risk benefits. The Swiss subsidiaries are affiliated to a collective pension plan where the surplus/deficit cannot be determined per individual contract but it can be stated that based on the preliminary, non-audited figures as per 31 December 2021 the coverage of the collective plan as a whole amounts to 122.7% (116.8%).

Some of the pension plans are made into independent schemes, especially in Germany and Italy. In addition to the independent schemes in Germany there are also schemes where the companies are direct risk-takers. In Italy, a fixed percentage of salary is provided for in the amount of the nominal value. These funds can be invested either within the company or in an independent scheme. The range of the discount rate applied for the major foreign pension plans varies as follow:

- Germany: 1.9% (2.3%)
- France: 0.8% (0.4%)

In 2020, a process was initiated to liquidate the retirement defined benefit plan in the UK, whereupon a reinsurance company assumed the obligations to the insured through individual insurance policies. As at 31 December 2021, the wind-up of the pension plan has not been definitively closed. Management believes that there is no material risk or opportunity of a material impact from the wind-up process and has therefore decided not to recognize a provision or an asset.

## 2.9.1 Pension plans 2021

in EUR million	Pension plans with- out sur- plus/deficit	Pension plans with- out own assets	<b>Total</b>
<b>Economic part of the Group 1 January</b>	-	<b>16.3</b>	<b>16.3</b>
Change to prior period or recognized in the result for the period, respectively	-	1.2	<b>1.2</b>
<b>Economic part of the Group 31 December</b>	-	<b>17.5</b>	<b>17.5</b>
Pension benefit expenses within personnel expenses	-2.9	-0.7	<b>-3.6</b>
Change to prior period or recognized in the result for the period, respectively	-	1.2	<b>1.2</b>
<b>Contributions concerning the period</b>	<b>-2.9</b>	<b>0.5</b>	<b>-2.4</b>

## 2.9.2 Pension plans 2020

in EUR million	Pension plans with- out sur- plus/deficit	Pension plans with- out own assets	<b>Total</b>
<b>Economic part of the Group 1 January</b>	-	<b>15.6</b>	<b>15.6</b>
Change to prior period or recognized in the result for the period, respectively	-	0.7	<b>0.7</b>
<b>Economic part of the Group 31 December</b>	-	<b>16.3</b>	<b>16.3</b>
Pension benefit expenses within personnel expenses	-2.9	-0.4	<b>-3.3</b>
Change to prior period or recognized in the result for the period, respectively	-	0.7	<b>0.7</b>
<b>Contributions concerning the period</b>	<b>-2.9</b>	<b>0.3</b>	<b>-2.6</b>



### Accounting principles

There are several pension plans within Kardex, each of which complies with the legal requirements for the country in question. A majority of employees are insured against the risk of age, death and disability. These plans are funded by contributions from employees and employers.

Actual economic impacts of employee pension plans on Kardex are calculated on the balance sheet date. The pension plan's financial position is relevant to the measurement of pension assets and pension liabilities.

In the case of Swiss pension plans, the latest financial statements prepared in accordance with Swiss GAAP FER 26 constitute the basis. An economic obligation is carried as a liability if the conditions for the recognition of a provision are met. An economic benefit is capitalized if it is used for Kardex' future employee benefit expenses. Freely disposable employer contribution reserves are capitalized. The economic impacts of pension fund surpluses and deficits and the change in any employer contribution reserves are recognized in the income statement together with the amounts accrued over the same period. These same principles are applied in the case of foreign pension plans.



### Use of accounting estimates

Kardex operates pension plans in various countries. The calculation of pension provisions for plans that do not have their own assets is based on key actuarial assumptions (including discount rate, future salary or pension increases and average life expectancy, as well as plan assets performance and funded status), which may differ from the actual results. The discount rate used in the calculation for certain foreign pension plans is the most important parameter and any changes can strongly impact the valuation of the pension liability. The range of the applied discount rate corresponds to local market conditions.

## 2.10 Provisions

### 2.10.1 Provisions 2021

in EUR million	Deferred tax liabilities	Legal disputes and contractual penalties	Warranties	Retirement and other employee benefit obligations	Restructuring	Others	Provisions
<b>Opening balance 1 January</b>	<b>0.2</b>	<b>0.5</b>	<b>6.3</b>	<b>21.2</b>	<b>1.5</b>	<b>1.2</b>	<b>30.9</b>
Additions	0.7	0.1	0.9	2.5	-	1.1	5.3
Utilization	-	-	-1.4	-1.0	-0.4	-0.4	-3.2
Reversal	-	-	-1.4	-0.5	-0.7	-0.3	-2.9
Reclassifications	-	0.6	-	-0.6	-	-	-
<b>Closing balance 31 December</b>	<b>0.9</b>	<b>1.2</b>	<b>4.4</b>	<b>21.6</b>	<b>0.4</b>	<b>1.6</b>	<b>30.1</b>
Non-current provisions	0.9	1.1	1.8	20.3	-	0.7	24.8
Current provisions	-	0.1	2.6	1.3	0.4	0.9	5.3

### 2.10.2 Provisions 2020

in EUR million	Deferred tax liabilities	Legal disputes and contractual penalties	Warranties	Retirement and other employee benefit obligations	Restructuring	Others	Provisions
<b>Opening balance 1 January</b>	<b>0.3</b>	<b>0.2</b>	<b>5.0</b>	<b>19.9</b>	<b>-</b>	<b>1.2</b>	<b>26.6</b>
Additions	0.1	0.4	2.7	2.4	1.9	0.5	8.0
Utilization	-	-0.1	-0.7	-0.6	-0.4	-0.5	-2.3
Reversal	-0.2	-	-0.6	-0.5	-	-	-1.3
Exchange rate differences	-	-	-0.1	-	-	-	-0.1
<b>Closing balance 31 December</b>	<b>0.2</b>	<b>0.5</b>	<b>6.3</b>	<b>21.2</b>	<b>1.5</b>	<b>1.2</b>	<b>30.9</b>
Non-current provisions	0.2	0.5	1.6	18.7	-	0.5	21.5
Current provisions	-	-	4.7	2.5	1.5	0.7	9.4

Deferred tax liabilities are shown net after offsetting them against deferred tax assets. Netting takes place at individual company level.

The provisions for legal disputes and contractual penalties relate to ongoing proceedings and include provisions for contractual obligations.

The provision for warranties covers the cost for guarantee claims. The actual amount is based on current sales and available data. Experience shows that most of the provisions will be used in the following one to two years.



## Accounting principles

### Provisions

Provisions are made

- insofar as Kardex has, or may have, a legal or constructive obligation due to past events;
- insofar as it is probable that settlement of this obligation will lead to an outflow of resources;
- insofar as the extent of the obligation can be reliably estimated.

If the time effect is significant, long-term provisions at the present value of probable future cash outflows will be created.

### Warranties

The provision for warranty risks from the sale of products and services is based on information about warranties from earlier periods and on punctual consideration of individual cases.

### Restructuring

Restructuring costs are provided for the period in which an official, detailed restructuring plan is available to Kardex and the management must have raised a valid expectation that it will carry out the restructuring or the restructuring plan is announced. No provision is made for future operating losses.



## Use of accounting estimates

In the course of their ordinary operating activities, Group companies can face claims from third parties. Provisions for pending claims are measured on the basis of the information available and a realistic estimate of the expected outflow of resources. The outcome of these proceedings may result in claims against the Group that cannot be met at all or in full through provisions or insurance cover.

Significant judgment is required to determine the costs of restructuring plans. The actual cost might deviate from the original plan.



## 2.11 Accruals

in EUR million	31.12.2021	31.12.2020
Accrued expenses	10.3	7.5
Accrued vacation and overtime pay	6.4	5.4
Accruals for salaries, variable compensations etc.	12.1	8.0
Accrual for income tax < 1 year	3.1	3.5
Deferred income	24.4	19.9
<b>Total accruals</b>	<b>56.3</b>	<b>44.3</b>

The item 'Accrued expenses' contains expenses that have occurred in the period under review but the corresponding invoices have not been received yet. 'Deferred income' consists of recorded invoices to customers based on maintenance and service contracts where services have not yet been fully provided as per balance sheet date.

## 3. Capital and financial risk management

This section outlines the principles and procedures applied to manage the capital structure and the financial risks to which Kardex is exposed. Detailed information on Kardex' sources of funding are provided here. In addition, the details of the share capital, treasury shares, earnings per share, and dividends are disclosed in this section. The theoretical movement of goodwill provides information about the impact of Kardex' accounting decision to offset goodwill against equity.

## 3.1 Share capital

### 3.1.1 Share capital 2021

	Nominal value per share (CHF)	Number of shares	Share capital in EUR million	Number of treasury shares	Treasury shares in EUR million
<b>Opening balance 1 January</b>	<b>0.45</b>	<b>7'730'000</b>	<b>2.5</b>	<b>19'560</b>	<b>1.9</b>
Disposals	-	-	-	-1'576	-0.2
<b>Closing balance 31 December</b>	<b>0.45</b>	<b>7'730'000</b>	<b>2.5</b>	<b>17'984</b>	<b>1.7</b>

### 3.1.2 Share capital 2020

	Nominal value per share (CHF)	Number of shares	Share capital in EUR million	Number of treasury shares	Treasury shares in EUR million
<b>Opening balance 1 January</b>	<b>0.45</b>	<b>7'730'000</b>	<b>2.5</b>	<b>11'640</b>	<b>1.0</b>
Additions	-	-	-	9'200	1.0
Disposals	-	-	-	-1'280	-0.1
<b>Closing balance 31 December</b>	<b>0.45</b>	<b>7'730'000</b>	<b>2.5</b>	<b>19'560</b>	<b>1.9</b>

As at 31 December 2021 and 2020, all registered shares were fully paid up.

The capital reserves comprise premiums as well as gains/losses from transactions with treasury shares.

In the period under review, the Board of Directors, as part of their compensation for 2020/2021, drew 1'576 (1'280) shares from the Kardex Holding AG's treasury shares. As at 31 December 2021, Kardex Holding AG held 17'984 (19'560) treasury shares, which were purchased at an average share price of CHF 96.41 (CHF 96.41) each.



#### Accounting principles

##### Repurchase of treasury shares

If Kardex repurchases its own shares, the payments, including directly related costs, are deducted from equity. Any gains or losses arising from transactions with treasury shares are recognized in equity (item 'Capital reserves').

##### Dividends

Dividends are recognized as a liability in the period in which they are approved.

### 3.2 Earnings per share

	2021	2020
<b>Number of outstanding shares, 1 January</b>	<b>7'710'440</b>	<b>7'718'360</b>
Acquisition of treasury shares	-	-9'200
Disposal of treasury shares	1'576	1'280
<b>Number of outstanding shares, 31 December</b>	<b>7'712'016</b>	<b>7'710'440</b>
Weighted average number of outstanding shares	7'710'925	7'711'368
Result for the period attributable to shareholders of Kardex Holding AG (EUR 1'000)	43'866	40'708
<b>Basic earnings per share (EUR)</b>	<b>5.69</b>	<b>5.28</b>
<b>Diluted earnings per share (EUR)<sup>1</sup></b>	<b>5.69</b>	<b>5.28</b>

<sup>1</sup> No dilutive effect occurred in 2021 and 2020, the diluted result per share is the same as the basic result per share (result for the period/average number of outstanding shares).



#### Accounting principles

Earnings per share are calculated by dividing the result for the period attributable to the shareholders of Kardex Holding AG by the weighted average number of shares outstanding during the reporting period. The diluted earnings per share figure additionally includes the shares that might arise following the exercising of option rights.

### 3.3 Treatment of goodwill

Theoretical movement schedule for goodwill:

in EUR million	2021	2020
<b>Acquisition value of goodwill, 1 January</b>	<b>43.6</b>	<b>42.5</b>
Additions from acquisitions of subsidiaries	-	1.6
Exchange rate differences	0.4	-0.5
<b>Acquisition value of goodwill, 31 December</b>	<b>44.0</b>	<b>43.6</b>
<b>Accumulated amortization, 1 January</b>	<b>-41.0</b>	<b>-40.4</b>
Amortization expense	-1.1	-0.9
Impairment	-1.1	-
Exchange rate differences	-0.4	0.3
<b>Accumulated amortization, 31 December</b>	<b>-43.6</b>	<b>-41.0</b>
Net book value goodwill, 1 January	2.6	2.1
Net book value goodwill, 31 December	0.4	2.6

Impact of theoretical capitalization on income statement:

in EUR million	2021	2020
Result for the period according to income statement	43.7	40.7
Amortization of goodwill	-1.1	-0.9
Impairment of goodwill	-1.1	-
<b>Theoretical result for the period incl. amortization of goodwill</b>	<b>41.5</b>	<b>39.8</b>

Impact of theoretical capitalization on balance sheet:

in EUR million	2021	2020
<b>Equity according to balance sheet, 31 December</b>	<b>193.9</b>	<b>174.3</b>
Capitalization of goodwill from prior periods	2.6	2.1
Change of goodwill in reporting period	-2.2	0.5
<b>Theoretical equity incl. net book value of goodwill, 31 December</b>	<b>194.3</b>	<b>176.9</b>



### Accounting principles

Goodwill, the difference between the cost of acquisitions and the fair value of the net assets acquired, results from the purchase of subsidiaries and associates. Any goodwill that arises is offset against equity (item 'Retained earnings') at the time of acquisition. In case of the disposal of a subsidiary or associate, acquired goodwill offset against equity at an earlier date is stated at original cost to determine the gain or loss recognized in the income statement.

The effects of a theoretical capitalization of goodwill with scheduled amortization (on a straight-line basis) and any value adjustment impacting the balance sheet and income statement over a useful life of five years are disclosed according to Swiss GAAP FER 30.16.

## 3.4 Risk management

As part of its duty to supervise Kardex Holding AG, the Board of Directors performs a systematic risk assessment at least once a year. The risk assessment was based on a company-specific risk universe and on information obtained from interviews with Division and Group Management and the individual riskowner. Risks were assessed according to their likelihood, reputational risk and potential financial impact. This process is supported by a risk matrix that describes and values the substantial risks valid for Kardex according to the following categories: external environment, strategy, management and leadership, production, market and sales, information technology and finance and compliance. Measures in order to cope with these risks are also contained in the risk matrix. The Board of Directors noted the report of the Group Management on group-wide risk management at the meeting on 16 December 2021 and approved the measures contained therein.

## 3.5 Derivative financial instruments

in EUR million

	31.12.2021	31.12.2020
<b>Currency derivatives (hedging)</b>		
Contract or nominal value	15.6	18.1
Positive fair value <sup>1</sup>	-	0.3
Negative fair value <sup>1</sup>	0.5	-

<sup>1</sup> EUR -0.3 million (EUR 0.1 million) from equity and EUR -0.2 million (EUR 0.2 million) from income statement.

Currency derivatives are mainly used to hedge the foreign currency risk on accounts receivable in US dollar, Swiss franc and British pound.



### **Accounting principles**

Kardex uses derivative financial instruments mainly to hedge its exposure to foreign exchange and interest rate risks arising from operational, financing and investment activities. When designated hedges that qualify for hedge accounting treatment are initially recognized, they are classified either as hedging of the fair value of a specific asset or liability (Fair Value Hedge) or as hedging of projected highly probable cash flows arising from an expected future transaction (Cash Flow Hedge). Fluctuations in the market values of reported financial instruments or firm commitments are recognized in the result for the period. Fluctuations in the value of cash flow hedge items are recognized in accordance with the option in Swiss GAAP FER 27 in shareholders' equity. Amounts recognized in equity are recycled in the profit and loss statement in the periods when the hedged item affects gain or loss.

## **4. Other financial information**

This section provides details of the various commitments and contingencies as well as information about associated companies, acquisitions and divestments, and legal subsidiaries including Group companies' shareholdings.

### **4.1 Contingent liabilities**

Kardex is currently involved in various litigations arising in the course of business. Kardex does not anticipate that the outcome of these proceedings, either individually or in total, will have a material effect on its financial or income situation.

The total amount of guarantees in favor of third parties was EUR 56.4 million as at 31 December 2021 (EUR 33.9 million).

### **4.2 Related parties**

Related parties (natural persons or legal entities) are defined as any party directly or indirectly able to exercise significant influence over the organization as it makes financial or operational decisions. Organizations that are in turn directly or indirectly controlled by the same related parties are also deemed to be related parties. With the exception of the pension plans (see note 2.9), there were no outstanding receivables from or liabilities towards these parties. No material transactions were carried out with related parties during the year under review or the previous year. All transactions carried out with related parties fulfilled the arm's length principle.

Disclosures of compensation and shareholdings in accordance with the Swiss Code of Obligations may be found in the Remuneration Report on page 49 to 54 and in the notes to the financial statements of Kardex Holding AG.

### 4.3 Operating leases

in EUR million	31.12.2021	31.12.2020
Expense for operating leases for the year	10.8	10.8
<b>Future minimum payments for non-cancellable lease agreements</b>		
Up to 1 year	6.6	6.6
1 to 5 years	12.9	12.3
Over 5 years	8.9	8.1
<b>Total future minimum payments for operating leases</b>	<b>28.4</b>	<b>27.0</b>

Operating leases mainly relate to vehicles and rents on buildings. Leasing contracts are agreed at current market conditions.

### 4.4 Change in consolidation scope

#### 4.4.1 Change in consolidation scope 2021

In February 2021, Kardex became a partner of AutoStore and therefore founded Kardex AS Solutions AG, Zurich, Switzerland, which is a 100% subsidiary of Kardex Holding AG, Zurich, Switzerland.

For organizational reasons, Kardex Remstar Properties GmbH & Co. KG, Neuburg, Germany, was founded in March 2021 and is a 100% subsidiary of Kardex Produktion Deutschland GmbH, Neuburg, Germany. The partner with unlimited liability is Kardex Germany GmbH, Bellheim, Germany, without any investment.

Additionally, in May 2021, Kardex Solutions, LLC, Cincinnati (Ohio), USA, was founded to develop the US market for the AutoStore business and is a 100% subsidiary of Kardex Production USA Inc., Westbrook (Maine), USA.

#### 4.4.2 Change in consolidation scope 2020

In January 2020, Kardex Holding AG, Zurich, acquired 26.47% of the shares of Rocket Solution GmbH, Erlangen, Germany, which develops innovative, standardized automatic storage and retrieval systems of the latest generation. These systems consist of dynamic storage vehicles (Rocket Shuttles) that operate within the rack and provide bins and trays to be stored at the system interfaces. The innovative technology features open IoT and web interfaces and can therefore be easily integrated into complete systems. The purchase price represented the acquired equity.

In March 2020, the minority interests (33.0%) of Kardex Handling Solutions, LLC, Noblesville (Indiana), USA, were acquired by Kardex Production USA Inc., Westbrook (Maine), USA, which now owns 100%.

In May 2020, Kardex Holding AG, Zurich, Switzerland, acquired the majority of the shares (50.0% + 1 share) of Robomotive B.V., Heerlen, the Netherlands, which is specialized in the development and implementation of smart robot technologies. Founded in 2011, Robomotive's unique selling point is mimicking the adaptive eye-hand coordination of humans with the help of robots, 3D cameras, grippers, and smart software algorithms. The purchase price represented mainly a goodwill of EUR 1.6 million and was offset against equity.

In October 2020, AHT Service Group, LLC, Cornelius (North Carolina), USA, was merged with Kardex Remstar, LLC, Westbrook (Maine), USA.

In December 2020, Kardex Remstar SI d.o.o., Ljubljana, Slovenia, was founded to reinforce the presence in the Slovenian market and is a 100% subsidiary of Kardex Holding AG, Zurich, Switzerland.



## 4.5 Subsidiaries and associates

Country	Finance, property, services	Development, production	Distribution, service	Company, domicile	Employees (FTE) (non-audited)	Currency	Proportional share capital in local currency	Percentage (holding and voting rights)	Held by
AT			*	Kardex Austria GmbH, Vienna	37	EUR	300'000	100	1
AU			*	Kardex VCA Pty Ltd, Wodonga	14	AUD	700'000	100	1
BE			*	S.A. Kardex nv, Dilbeek	21	EUR	507'895	100	1
CH			*	Kardex Systems AG, Volketswil	39	CHF	1'000'000	100	1
	*			KRM Service AG, Zurich	17	CHF	500'000	100	1
	*	*		Kardex AS Solutions AG, Zurich	5	EUR	464'000	100	1
CN			*	Kardex Logistic System (Beijing) Co. Ltd., Beijing	48	CNY	1'675'040	100	1
CO			*	Kardex South-America SAS, Bogotá	3	COP	72'000'000	100	1
CY			*	Kardex Systems Ltd., Limassol	10	EUR	418'950	100	1
CZ			*	Kardex s.r.o., Prague	50	CZK	500'000	100	1
DE	*	*	*	Kardex Produktion Deutschland GmbH, Neuburg/Kammel	514	EUR	8'567'760	87.47 12.53	4 3
		*	*	Kardex Software GmbH, Wörth am Rhein	53	EUR	26'000	100	4
	*			Kardex Germany GmbH, Bellheim/Pfalz	55	EUR	511'292	100	1
			*	Kardex Deutschland GmbH, Neuburg/Kammel	174	EUR	1'386'310	26.2 73.8	2 4
			*	Kardex Business Partner GmbH, Neuburg/Kammel	4	EUR	25'000	100	4
	*			Kardex Remstar Properties GmbH & Co. KG, Neuburg/Kammel	-	EUR	10'000	100 0	2 4
		*	*	Mlog Logistics GmbH, Neuenstadt am Kocher	299	EUR	50'000	100	4

Country	Finance, property, services	Development, production	Distribution, service	Company, domicile	Employees (FTE) (non-audited)	Currency	Proportional share capital in local currency	Percentage (holding and voting rights)	Held by
		*	*	Rocket Solution GmbH, Erlangen	29	EUR	9'000	26.47	1
DK			*	Kardex Danmark A/S, Odense	11	DKK	500'000	100	1
ES			*	Kardex Sistemas S.A., San Fernando de Henares, Madrid	38	EUR	142'900	100	1
FI			*	Kardex Finland OY, Jyväskylä	12	EUR	134'550	100	1
FR			*	Kardex France SASU, Neuilly-Plaisance Cedex	62	EUR	1'835'000	100	1
HU			*	Kardex Hungaria Kft., Budaörs	14	HUF	3'000'000	100	1
IE			*	Kardex Systems Ireland Ltd., Dublin	-	EUR	300'000	100	1
IN			*	Kardex India Storage Solutions Private Ltd., Bangalore	22	INR	26'143'500	99.0 1.0	1 5
IT			*	Kardex Italia S.p.A., Milano	29	EUR	310'000	100	1
MY			*	Kardex Malaysia Sdn Bhd, Kuala Lumpur	25	MYR	1'000'000	100	1
NL			*	Kardex Systemen bv, Woerden	47	EUR	90'756	100	1
		*	*	Robomotive B.V., Heerlen	6	EUR	12'005	50	1
NO			*	Kardex Norge AS, Kjeller	21	NOK	2'550'000	100	1
PL			*	Kardex Polska Sp.z.o.o., Warsaw	21	PLN	1'250'000	100	1
PT			*	KARDEX PORTUGAL, UNIPessoal LDA, Porto	4	EUR	18'000	100	1
RO			*	Kardex Systems Romania SRL, Timisoara	9	RON	1'200'000	100	1
SE			*	Kardex Sverige AB, Göteborg	31	SEK	100'000	100	1
		*	*	SumoBox AB, Västerås	2	SEK	16'500	33	1

Country	Finance, property, services	Development, production	Distribution, service	Company, domicile	Employees (FTE) (non-audited)	Currency	Proportional share capital in local currency	Percentage (holding and voting rights)	Held by
SG			*	Kardex Far East Private Ltd., Singapore	3	SGD	1'550'000	100	1
SI			*	Kardex Remstar SI d.o.o., Ljubljana	3	EUR	200'000	100	1
TR			*	Kardex Turkey Depolama Sistemleri Ltd. Sti., Istanbul	16	TRY	1'350'000	99.5 0.5	1 6
UK			*	Kardex Systems (UK) Ltd., Hertford	66	GBP	828'000	100	1
US			*	Kardex Remstar, LLC, Westbrook (Maine)	88	USD	100	100	7
	*		*	Kardex Production USA, Inc., Westbrook (Maine)	10	USD	1'000	100	1
			*	Kardex Handling Solutions, LLC, Noblesville (Indiana)	15	USD	100'000	100	7
			*	Kardex Storage Systems, LLC, Jacksonville (Florida)	10	USD	67'000	67	7
		*		Kardex US Manufacturing, LLC, Dover (Delaware)	37	USD	32'500'000	100	7
			*	Kardex Solutions, LLC, Cincinatti (Ohio)	5	USD	1'000	100	7

<sup>1</sup> Kardex Holding AG, Zurich, Switzerland.

<sup>2</sup> Kardex Produktion Deutschland GmbH, Neuburg/Kammel, Germany.

<sup>3</sup> Kardex Deutschland GmbH, Neuburg/Kammel, Germany.

<sup>4</sup> Kardex Germany GmbH, Bellheim, Germany.

<sup>5</sup> Kardex Systems Ltd., Limassol, Cyprus.

<sup>6</sup> KRM Service AG, Zurich, Switzerland.

<sup>7</sup> Kardex Production USA Inc., Westbrook, USA.

## 5. Other disclosure

This section provides a general understanding of the preparation and consolidation principles as well as an overview of the use of accounting estimates. In addition, it details any event occurring between the balance sheet date and the date at which the financial statements are approved by the Board of Directors.

### 5.1 About this report

#### 5.1.1 General information

The accompanying consolidated financial statements of Kardex include Kardex Holding AG and its subsidiaries (referred to collectively as "Kardex" and individually as the "Group companies"). Kardex Holding AG is Kardex' parent company, a limited company under Swiss law, which is registered and domiciled in Zurich, Switzerland. Kardex Holding AG is listed on SIX Swiss Exchange.

#### 5.1.2 Basis of preparation

Kardex' consolidated financial statements were prepared in compliance with the provisions of the Swiss Code of Obligations and are in accordance with Swiss GAAP FER in their entirety.

#### 5.1.3 Principles of consolidation

Consolidation is based on the individual Group companies' financial statements, as prepared on a consistent basis. The balance sheet date for all Group companies is 31 December. The consolidated financial statements are prepared on a historical cost basis with the exception of derivative financial instruments, which may be stated at fair value.

The consolidated financial statements include Kardex Holding AG as well as all domestic and foreign subsidiaries in which Kardex Holding AG holds a direct or indirect ownership. Acquisitions are accounted for using the purchase method. All relevant subsidiaries in which Kardex holds more than 50% of the voting rights or for which it is able to exercise a controlling influence on the subsidiary's operating or financial policies are accounted for using the full consolidation method, which incorporates assets and liabilities as well as revenues and expenses in their entirety. Intra-Group balances, transactions and profits not realized through third parties are eliminated in the consolidation process. Investments in associates, in which Kardex holds voting rights of 20%-50%, are accounted for at equity. Kardex Holding AG currently has no investments with voting rights of less than 20%, and it is currently not engaged in any joint ventures.

### 5.1.4 Foreign currency translation

The main exchange rates for currency translation are:

in EUR	Average rate		Year-end rates	
	2021	2020	31.12.2021	31.12.2020
1 CHF	0.924	0.934	0.962	0.921
1 CNY	0.131	0.127	0.139	0.125
1 GBP	1.163	1.124	1.186	1.106
1 USD	0.845	0.876	0.884	0.818



#### Accounting principles

##### Functional and presentation currency

The consolidated financial statements are presented in millions of euros. The euro is Kardex Holding AG's functional currency and the presentation currency of Kardex because Kardex' cash flows and transactions are denominated mainly in euros.

##### Foreign currency transactions

Foreign currency transactions are translated using the exchange rates prevailing at the dates of the transactions. Gains and losses resulting from transactions in foreign currencies and adjustments of foreign currency items as at the balance sheet date are recognized in the income statement.

##### Financial statements of subsidiaries in foreign currencies

The assets and liabilities of subsidiaries whose financial statements are prepared in currencies other than the euro are converted for consolidation purposes as follows:

- assets and liabilities are translated on the balance sheet date at the exchange rate prevailing on that date;
- revenues and expenses as well as cash flows are translated at the average exchange rate;
- equity is translated at historical rates.

All resulting translation differences are shown separately under equity (translation differences). If a subsidiary is sold, its cumulative translation differences are included in the income statement as part of the gain or loss arising from the sale.

Foreign currency impacts on long-term intra-Group loans with equity characteristics are recognized in equity.

### 5.1.5 Changes in accounting policy and disclosure

There were no changes in 2021 and 2020.

### 5.1.6 Use of judgments and estimates

Use of judgments and estimates in preparing these consolidated financial statements, management has made judgments, estimates and assumptions that affect the application of Kardex' accounting policies and the reported amounts of assets, liabilities, income and expenses. Actual results may differ from these estimates. Estimates and underlying assumptions are reviewed on an ongoing basis. Revisions to estimates are recognized prospectively.

Information about judgments made in applying accounting policies, that have the most significant effects on the consolidated financial statements and information about uncertainties related to assumptions and estimates, that have the potential risk of resulting in a significant adjustment, are included in the following notes:

	Notes	Page
Percentage of completion	1.1	74
Testing assets for impairment	2.5	83
Pension plans	2.9	90
Provisions	2.10	93
Testing goodwill for impairment	3.3	98

## 5.2 Events after the balance sheet date

No events took place between 31 December 2021 and 2 March 2022 that would require an adjustment to the book value of Kardex Holding AG's assets, liabilities or equity or need to be disclosed here.

## 5.3 Release for publication and approval of the financial statements

The Board of Directors approved these financial statements on 2 March 2022 and released them for publication. They must also be approved by the Shareholders General Meeting.

# Report of the statutory auditor on the consolidated financial statements



## Report of the statutory auditor to the General Meeting of Kardex Holding AG, Zurich

### Report on the audit of the consolidated financial statements

#### Opinion

We have audited the consolidated financial statements of Kardex Holding AG and its subsidiaries (the Group), which comprise the consolidated income statement for the period from 1 January to 31 December 2021, consolidated balance sheet as at 31 December 2021, consolidated cash flow statement and consolidated statement of changes in equity for the year then ended, and notes to the consolidated financial statements, including a summary of significant accounting policies.

In our opinion, the accompanying consolidated financial statements (pages 68 to 108) give a true and fair view of the consolidated financial position of the Group as at 31 December 2021 and its consolidated financial performance and its consolidated cash flows for the year then ended in accordance with Swiss GAAP FER and comply with Swiss law.

#### Basis for opinion

We conducted our audit in accordance with Swiss law and Swiss Auditing Standards. Our responsibilities under those provisions and standards are further described in the “Auditor’s responsibilities for the audit of the consolidated financial statements” section of our report.

We are independent of the Group in accordance with the provisions of Swiss law and the requirements of the Swiss audit profession and we have fulfilled our other ethical responsibilities in accordance with these requirements. We believe that the audit evidence we have obtained is sufficient and appropriate to provide a basis for our opinion.

#### Our audit approach

##### Overview



Overall Group materiality: EUR 2.89 million

We concluded full scope audit work at nine reporting units in seven countries. Our audit scope addressed 62% of the Group’s total net revenues.

In addition, specific scope audit procedures were performed on one further reporting unit in one country representing a further 2% of the Group’s total net revenues.

Moreover, early statutory audits/examinations were performed on a further seven reporting units in six countries representing a further 15% of the Group’s total net revenues, which enables the Group audit team to take indirect comfort from this work.

As key audit matter the following area of focus has been identified:

Revenue recognition on long-term construction contracts (percentage of completion accounting)



## Materiality

The scope of our audit was influenced by our application of materiality. Our audit opinion aims to provide reasonable assurance that the consolidated financial statements are free from material misstatement. Misstatements may arise due to fraud or error. They are considered material if, individually or in aggregate, they could reasonably be expected to influence the economic decisions of users taken on the basis of the consolidated financial statements.

Based on our professional judgement, we determined certain quantitative thresholds for materiality, including the overall Group materiality for the consolidated financial statements as a whole as set out in the table below. These, together with qualitative considerations, helped us to determine the scope of our audit and the nature, timing and extent of our audit procedures and to evaluate the effect of misstatements, both individually and in aggregate, on the consolidated financial statements as a whole.

<b>Overall Group materiality</b>	EUR 2.89 million
<b>Benchmark applied</b>	A percentage of the three-year average of profit before tax
<b>Rationale for the materiality benchmark applied</b>	We chose the three-year average of profit before tax as the benchmark because, in our view, it is the benchmark against which the performance of the Group is most commonly measured, and it is a generally accepted benchmark.

We agreed with the Audit Committee that we would report to them misstatements above EUR 0.25 million identified during our audit as well as any misstatements below that amount which, in our view, warranted reporting for qualitative reasons.

## Audit scope

We tailored the scope of our audit in order to perform sufficient work to enable us to provide an opinion on the consolidated financial statements as a whole, taking into account the structure of the Group, the accounting processes and controls, and the industry in which the Group operates.

Following our assessment of the risk of material misstatement to the Group financial statements, we selected ten reporting units which represent the principal business units within the Group's two reportable segments. Nine of these reporting units were subject to a full scope audit, and one was subject to specific scope audit procedures. The reporting units subject to full scope audit and specific scope audit procedures accounted for 64% of the Group's total net revenues.

In addition to this work, six component teams were instructed to complete their statutory audits/examinations of seven components on a timely basis and to report any significant findings to the Group team in due time. This enables the Group team to take indirect comfort from this work, especially where the reporting frameworks align. For the remaining reporting units, we performed other procedures to test or assess that there were no significant risks of material misstatement in these reporting units in relation to the Group financial statements.

To ensure sufficient and appropriate involvement of the Group team, we held conference calls with the component teams that performed full scope audits and specific scope audit procedures during the different phases of the audit. In addition, we held conference calls with selected component teams that were subject to early statutory audit/examination. We discussed the risks identified and challenged the audit approach on significant risk areas relevant to each reporting unit. Furthermore, we obtained an audit memorandum from all full scope component teams and discussed the results and impact on the consolidated financial statements and challenged their conclusions. Moreover, throughout the year, we had regular calls with the German component team, which is responsible for the most important reporting unit of the Group.





## Report on key audit matters based on the circular 1/2015 of the Federal Audit Oversight Authority

Key audit matters are those matters that, in our professional judgement, were of most significance in our audit of the consolidated financial statements of the current period. These matters were addressed in the context of our audit of the consolidated financial statements as a whole, and in forming our opinion thereon, and we do not provide a separate opinion on these matters.

### Revenue recognition on long-term construction contracts (percentage of completion accounting)

#### Key audit matter

A significant portion of Kardex Group revenues are generated from long-term contracts. This includes the construction of complex integrated materials handling systems and automated high-bay warehouses.

Revenues and related costs from such contracts are recognized by applying the percentage of completion (PoC) method. The PoC method allows the recognition of revenues by reference to the stage of completion of the contract. As set out in a footnote to the consolidated income statement on page 68 of the annual report, revenues from long-term construction contracts subject to PoC accounting amount to EUR 63.2m in the year 2021. This represents 14% of the Group's total net revenues.

We focused on this area mainly due to the size of revenues generated from long-term construction contracts. Furthermore, the application of the PoC method is complex and involves both judgement by management, in assessing whether the criteria set out in the accounting standards have been met, and estimates, related to the stage of completion, total project costs and the costs to complete the contract.

The principal risks include:

- The potential manipulation risk of results to achieve predefined performance targets through management's use of estimates and judgments in relation to such long-term projects;
- Incorrect or inappropriate accounting for the percentage of completion, change orders, expected costs to complete, estimated project margin and risk contingencies;

Please refer to note 1.1.2 on page 76 of the annual report 2021 for the description of the accounting policy for construction contracts.

#### How our audit addressed the key audit matter

As part of our work, we obtained an understanding of the methodology applied, the internal processes and the controls used to determine the percentage of completion. We evaluated the processes and technical systems used to record actual costs incurred and tested the manual controls and automated controls implemented in the systems.

As part of our audit, we focused on management's judgement in applying the methodology and the estimates made to determine the amount of revenue to be recorded in their project calculations.

- We obtained and reviewed project source documents such as contracts, budgets and project calculations.
- We tested the calculation of stage of completion including testing the costs incurred and recorded against the contract for occurrence and accuracy, assessing the basis for determining the costs to complete and total contract cost and then reperforming the percentage of completion calculation.
- We challenged management in respect of the reasonableness of judgements made regarding the cost to complete estimate and the timing of recognition of change orders as well as the assessments around projects behind schedule and the adequacy of contingency provisions to mitigate contract specific risks.
- We also assessed whether management's policies and processes for making these estimates continue to be appropriate and are applied consistently over time and to contracts of a similar nature.

On the basis of the audit procedures above, we have gained sufficient evidence to address the risk of material misstatements in revenue recognition on long-term construction contracts.



### Responsibilities of the Board of Directors for the consolidated financial statements

The Board of Directors is responsible for the preparation of the consolidated financial statements that give a true and fair view in accordance with Swiss GAAP FER and the provisions of Swiss law, and for such internal control as the Board of Directors determines is necessary to enable the preparation of consolidated financial statements that are free from material misstatement, whether due to fraud or error.

In preparing the consolidated financial statements, the Board of Directors is responsible for assessing the Group's ability to continue as a going concern, disclosing, as applicable, matters related to going concern and using the going concern basis of accounting unless the Board of Directors either intends to liquidate the Group or to cease operations, or has no realistic alternative but to do so.

### Auditor's responsibilities for the audit of the consolidated financial statements

Our objectives are to obtain reasonable assurance about whether the consolidated financial statements as a whole are free from material misstatement, whether due to fraud or error, and to issue an auditor's report that includes our opinion. Reasonable assurance is a high level of assurance, but is not a guarantee that an audit conducted in accordance with Swiss law and Swiss Auditing Standards will always detect a material misstatement when it exists. Misstatements can arise from fraud or error and are considered material if, individually or in the aggregate, they could reasonably be expected to influence the economic decisions of users taken on the basis of these consolidated financial statements.

A further description of our responsibilities for the audit of the consolidated financial statements is located at the website of EXPERTsuisse: <http://expertsuisse.ch/en/audit-report-for-public-companies>. This description forms part of our auditor's report.

### Report on other legal and regulatory requirements

In accordance with article 728a paragraph 1 item 3 CO and Swiss Auditing Standard 890, we confirm that an internal control system exists which has been designed for the preparation of consolidated financial statements according to the instructions of the Board of Directors.

We recommend that the consolidated financial statements submitted to you be approved.

PricewaterhouseCoopers AG

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'N. Kühnis'.

Norbert Kühnis  
Audit expert  
Auditor in charge

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Ch. Vögeli'.

Christian Vögeli  
Audit expert

Zurich, 2 March 2022

# Financial statements

## Kardex Holding AG

- 114 Income statement of Kardex Holding AG
- 115 Balance sheet of Kardex Holding AG
- 116 Notes to the financial statements of Kardex Holding AG
- 122 Proposal of the Board of Directors to the Annual General Meeting
- 123 Report of the statutory auditor on the financial statements of Kardex Holding AG

Based on Swiss Code of Obligations, figures reported in Swiss francs.

# Income statement of Kardex Holding AG

in CHF million	Notes	2021	2020
Income from investments	4	35.1	7.5
Licensing income		7.1	6.4
Other operating income		4.8	3.2
<b>Total operating income</b>		<b>47.0</b>	<b>17.1</b>
Licensing expenses		-	-0.1
Personnel expenses		-5.4	-4.7
Other operating expenses		-1.9	-1.3
Depreciation and amortization		-0.1	-0.2
Impairment on loans to Group companies	3	-0.8	0.5
Impairment on investments	4	1.9	-1.0
<b>Total operating expenses</b>		<b>-6.3</b>	<b>-6.8</b>
<b>Operating result (EBIT)</b>		<b>40.7</b>	<b>10.3</b>
Financial income		2.8	1.7
Financial expenses		-0.3	-0.5
Foreign exchange losses/gains (net)	6	-10.8	-1.7
<b>Result for the period before tax</b>		<b>32.4</b>	<b>9.8</b>
Tax expense		-1.8	-0.4
<b>Result for the period</b>		<b>30.6</b>	<b>9.4</b>

# Balance sheet of Kardex Holding AG

in CHF million	Notes	31.12.2021	31.12.2020
Cash and cash equivalents		20.6	89.2
Other current receivables from Group companies		16.6	14.0
Other current receivables third		43.0	0.6
Prepaid expenses		0.5	0.4
<b>Current assets</b>		<b>80.7</b>	<b>104.2</b>
Property, plant and equipment		0.1	0.2
Intangible assets		0.1	-
Loans to Group companies	3	76.5	77.3
Investments	4	145.0	149.0
Other financial assets	5	37.4	-
<b>Non-current assets</b>		<b>259.1</b>	<b>226.5</b>
<b>Assets</b>		<b>339.8</b>	<b>330.7</b>
Other current payables to Group companies		85.7	78.0
Other current payables third		0.9	0.3
Accruals		4.5	3.5
<b>Current liabilities</b>		<b>91.1</b>	<b>81.8</b>
<b>Liabilities</b>		<b>91.1</b>	<b>81.8</b>
Share capital		3.5	3.5
Treasury shares	7	-1.8	-1.9
Statutory retained earnings		17.0	17.0
Unrestricted reserve		20.2	20.2
Retained earnings		179.2	200.7
Result for the period		30.6	9.4
<b>Equity</b>		<b>248.7</b>	<b>248.9</b>
<b>Equity and liabilities</b>		<b>339.8</b>	<b>330.7</b>

# Notes to the financial statements of Kardex Holding AG

## 1. Significant accounting policies

### Basis of preparation

The financial statements of Kardex Holding AG comply with the requirements of the Swiss Code of Obligations and follow the recognized accounting principles.

### Foreign currencies

The euro is Kardex Holding AG's functional currency because Kardex' cash flows and transactions are denominated mainly in euros. The accounts of Kardex Holding AG are presented in millions of Swiss francs.

### Foreign currency translation

As at 31 December, the annual financial statements presented in Swiss francs are translated by applying the following principles, whereas translation differences are recognized in accordance with the imparity principle (provisioning of unrealized gains):

- assets and liabilities (including shareholdings and loans to Group companies) are translated at closing rates;
- the income statement and movements in equity capital are translated at average rates;
- equity capital is translated at historical rates.

### Cash and cash equivalents

Cash and cash equivalents comprise bank account balances and other liquid investments with a maximum total maturity of three months from the balance sheet date.

### Other current receivables third

Other current receivables comprise mainly current fixed term deposits which are carried at cost less any impairment.

### Investments

Investments comprise shareholdings in subsidiaries and in associates which are carried at cost. The purchase price includes the acquisition price of the shares but also additional cost of acquisition. An impairment is recognized for each individual investment whenever the fair value of a shareholding, based on the earnings value (weighted two times) and the net asset value (weighted one time), falls below the investment value. In certain cases, the fair value is assessed by applying the discounted cash flow method (using a projection of three years and a terminal value).

### Other financial assets

Other financial assets comprise:

- non-current fixed term deposits which are carried at cost less any impairment;
- a portfolio of assets and securities which is measured at actual values.

### Other current payables to Group companies

This position contains euro cash-pool balances in favor of the counterparty of Kardex Holding AG. Participants of the euro cash-pool are all Group companies with a transaction volume in euro. Interest rates applied are at market level.

## 2. Employees

The average number of full-time equivalents at Kardex Holding AG amounted to 17.0 in 2021 (14.7).

## 3. Loans to Group companies

Provision for impairment of loans to subsidiaries was increased by CHF -0.8 million (reduction CHF 0.5 million) which is mainly due to further investments into the development of new businesses. Loans to Group companies also include a loan against an associated company amounting to CHF 3.8 million.

## 4. Investments

Investments are made up entirely of shareholdings of Kardex Holding AG in subsidiaries and associates which are listed on pages 103 to 105 of this report.

During the period under review, Kardex Holding AG founded Kardex AS Solutions AG, Zurich, Switzerland, a fully owned subsidiary.

In the prior period a stake of 26.47% in Rocket Solution GmbH, Erlangen, Germany, was acquired and held as investments in associates. Furthermore, Kardex Holding AG acquired all shares of Kardex Italia S.p.A., Opera, Italy, as well as the majority of the shares (50.0% + 1 share) of Robomotive B.V., Heerlen, the Netherlands, and founded Kardex Remstar SI d.o.o., Ljubljana, Slovenia, a fully owned subsidiary.

The increase in income from investments is due to a certain normalization related to the payment of dividends from subsidiaries (last year, a deliberate decision to reduce dividends from subsidiaries was taken as a precautionary measure to address the uncertainty due to the pandemic). In 2021, provisions for impairment of investments in subsidiaries were released in the amount of CHF 1.9 million (impairment of CHF -1.0 million), while CHF 3.3 million impairment provision was built up and CHF 5.2 million existing impairment was released.

## 5. Other financial assets

In order to address the effects of negative interest rates, Kardex Holding AG invested during the period under review into non-current fixed term deposits (CHF 20.8 million) as well as in a portfolio of assets and securities (CHF 16.6 million).

## 6. Foreign exchange gains/losses (net)

Foreign exchange losses (net) of CHF 10.8 million were recognized (loss of CHF 1.7 million) as a result of the appreciation of the Swiss franc against Kardex Holding AG's functional currency (as explained in note 1 – Foreign currency translation).

## 7. Treasury shares

Kardex Holding AG held 17'984 (19'560) treasury shares with a value of CHF 1.7 million (CHF 1.9 million) at 31 December 2021.

Treasury shares underwent the following movements for 2021:

	Number	Price per share in CHF	Total CHF '000
<b>Opening balance 1 January</b>	<b>19'560</b>	<b>96.41</b>	<b>1'885.8</b>
Disposals	-1'576	96.41	-151.9
<b>Closing balance 31 December</b>	<b>17'984</b>	<b>96.41</b>	<b>1'733.8</b>

Treasury shares underwent the following movements for 2020:

	Number	Price per share in CHF	Total CHF '000
<b>Opening balance 1 January</b>	<b>11'640</b>	<b>84.31</b>	<b>981.4</b>
Purchases	9'200	111.72	1'027.8
Disposals	-1'280	96.41	-123.4
<b>Closing balance 31 December</b>	<b>19'560</b>	<b>96.41</b>	<b>1'885.8</b>

## 8. Liabilities towards pension funds

Kardex Holding AG had no liabilities towards pension funds as at 31 December 2021 (0).

## 9. Release of hidden reserves

During the period under review, hidden reserves related to provisions for impairment of loans amounting to CHF 1.4 million (0) were released.

## 10. Significant shareholders

As defined by Art. 663c of the Swiss Code of Obligations and according to the requirements of SIX Swiss Exchange, the following shareholders owned more than 3% of the share capital of CHF 3'478'500 as at 31 December 2021 respectively as at 31 December 2020.

	31.12.2021	31.12.2020
BURU Holding AG and Philipp Buhofer	22.1%	23.0%
Kempen Capital Management N.V.	4.9%	3.5%
Invesco Ltd.	4.0%	5.0%
Alantra Partners S.A.	3.9%	6.3%
Kabouter Management, LLC		4.8%

## 11. Operating leases

Operating leases apply mainly to vehicles and rents on buildings. Leasing contracts are agreed at current market conditions.

in CHF million	31.12.2021	31.12.2020
Expense for operating leases for the year	0.1	0.1
<b>Future minimum payments for non-cancellable lease agreements</b>		
Up to 1 year	0.4	0.4
1 to 5 years	1.1	1.6
<b>Total future minimum payments for operating leases</b>	<b>1.5</b>	<b>2.0</b>

## 12. Securing of liabilities

In view of the group taxation principle, all Swiss companies bear unlimited joint and several liability for value-added tax (in accordance with Art. 15, § 1c of Swiss VAT legislation).

Kardex Holding AG has joint responsibility for all liabilities arising from the cash-pooling agreement.

## 13. Contingent liabilities

in CHF million	31.12.2021	31.12.2020
Contingent liabilities in favor of subsidiaries and third parties	0.9	0.9



#### **14. Events after the balance sheet date**

No events took place between 31 December 2021 and 2 March 2022 that would require an adjustment to the book value of Kardex Holding AG's assets, liabilities or equity or are subject to disclosure here.

#### **15. Shareholdings and grants**

Shareholdings of members of the Board of Directors, Group Management and related parties are disclosed under this note.

Related parties and companies comprise family members and individuals or companies that can exert a significant influence.

Other than compensation payments and ordinary contributions to the various pension plans for members of the Board of Directors and Group Management, no significant transactions with related parties and companies took place.

## Board of Directors and Group Management 2021

### Board of Directors (BoD)

Name	Function	Number of shares <sup>2</sup>	Voting interest in %	Thereof with retention period of 3 years until			Total
				2022	2023	2024	
Felix Thöni	Chairman	33'997	0.44%	201	166	249	<b>616</b>
Ulrich Jakob Looser	Vice Chairman	3'442	0.04%	343	136	245	<b>724</b>
Jakob Bleiker	Member	5'340	0.07%	160	132	97	<b>389</b>
Philipp Buhofer <sup>1</sup>	Member	1'709'502	22.12%	312	253	111	<b>676</b>
Eugen Elmiger	Member	801	0.01%	-	364	437	<b>801</b>
Andreas Häberli	Member	528	0.01%	-	91	437	<b>528</b>
<b>Total BoD</b>		<b>1'753'610</b>	<b>22.69%</b>	<b>1'016</b>	<b>1'142</b>	<b>1'576</b>	<b>3'734</b>

### Group Management (GM)

Name	Function	Number of shares <sup>2</sup>	Voting interest in %	Thereof with retention period of 3 years until			Total
				2022	2023	2024	
Jens Fankhänel	CEO	933	0.01%	-	-	-	-
Thomas Reist	CFO	558	0.01%	308	-	-	<b>308</b>
Urs Siegenthaler	HoD Kardex Remstar	-	-	-	-	-	-
Hans-Jürgen Heitzer	HoD Kardex Mlog	-	-	-	-	-	-
<b>Total GM</b>		<b>1'491</b>	<b>0.02%</b>	<b>308</b>	-	-	<b>308</b>

<sup>1</sup> Including shares held by BURU Holding AG.

<sup>2</sup> Share price (closing rate): CHF 300.0.

Name	Function	Current LTI period				Total
		2021	2022	2023	2024	
Jens Fankhänel	CEO	-	-	2'070	-	<b>2'070</b>
Thomas Reist	CFO	-	-	640	-	<b>640</b>
Urs Siegenthaler	HoD Kardex Remstar	-	-	735	-	<b>735</b>
Hans-Jürgen Heitzer	HoD Kardex Mlog	-	-	614	-	<b>614</b>
<b>Total GM</b>		-	-	<b>4'059</b>	-	<b>4'059</b>

The number of LTI shares (performance shares) was calculated at grant date (1.1.2021) and represents the expected number of LTI shares over the entire LTI period of 3 years. The actual number of LTI shares will be finally calculated at the end of the LTI period.

## Board of Directors and Group Management 2020

### Board of Directors

Name	Function	Number of shares <sup>2</sup>	Voting interest in %	Thereof with retention period of 3 years until			Total
				2021	2022	2023	
Felix Thöni	Vice Chairman	33'748	0.44%	166	201	166	<b>533</b>
Ulrich Jakob Looser	Member	3'197	0.04%	283	343	136	<b>762</b>
Jakob Bleiker	Member	5'243	0.07%	132	160	132	<b>424</b>
Philipp Buhofer <sup>1</sup>	Chairman	1'778'357	23.01%	259	312	253	<b>824</b>
Eugen Elmiger	Member	364	0.00%	-	-	364	<b>364</b>
Andreas Häberli	Member	91	0.00%	-	-	91	<b>91</b>
<b>Total BoD</b>		<b>1'821'000</b>	<b>23.56%</b>	<b>840</b>	<b>1'016</b>	<b>1'142</b>	<b>2'998</b>

### Group Management

Name	Function	Number of shares <sup>2</sup>	Voting interest in %	Thereof with retention period of 3 years until			Total
				2021	2022	2023	
Jens Fankhänel	CEO	933	0.01%	933	-	-	<b>933</b>
Thomas Reist	CFO	558	0.01%	-	308	-	<b>308</b>
Urs Siegenthaler	HoD Kardex Remstar	-	-	-	-	-	-
Hans-Jürgen Heitzer	HoD Kardex Mlog	-	-	-	-	-	-
<b>Total GM</b>		<b>1'491</b>	<b>0.02%</b>	<b>933</b>	<b>308</b>	-	<b>1'241</b>

<sup>1</sup> Including shares held by BURU Holding AG.

<sup>2</sup> Share price (closing rate): CHF 193.6.

In the period under review, the Board of Directors, as part of their compensation for the 2021/2022 term, were granted 1'576 (1'280) shares equivalent to the value of CHF 385.7 thousand (CHF 123.4 thousand) instead of remuneration in cash. In the same period, 4'059 shares were provisionally allocated to the Group Management under the long-term-incentive program. The effective number of shares will be calculated in the beginning of 2024, and this number of shares will then be available to the members of the Group Management.

# Proposal of the Board of Directors to the Annual General Meeting

## 1. Appropriation of retained earnings

The Board of Directors will propose to the General Meeting a dividend of CHF 4.30 per share totaling to CHF 33.2 million be paid out and CHF 176.9 million be carried forward.

in CHF million	31.12.2021
Balance brought forward	179.2
Result for the period	30.6
<b>Total at the disposal of the General Meeting</b>	<b>209.8</b>
Dividend	33.2
Balance to be carried forward	176.6

# Report of the statutory auditor on the financial statements of Kardex Holding AG



## Report of the statutory auditor to the General Meeting of Kardex Holding AG, Zurich

### Report on the audit of the financial statements

#### Opinion

We have audited the financial statements of Kardex Holding AG, which comprise the income statement for the period from 1 January to 31 December 2021, balance sheet as at 31 December 2021 and notes to the financial statements for the year then ended, including a summary of significant accounting policies.

In our opinion, the financial statements (pages 114 to 121) as at 31 December 2021 comply with Swiss law and the company's articles of incorporation.

#### Basis for opinion

We conducted our audit in accordance with Swiss law and Swiss Auditing Standards. Our responsibilities under those provisions and standards are further described in the "Auditor's responsibilities for the audit of the financial statements" section of our report.

We are independent of the entity in accordance with the provisions of Swiss law and the requirements of the Swiss audit profession and we have fulfilled our other ethical responsibilities in accordance with these requirements. We believe that the audit evidence we have obtained is sufficient and appropriate to provide a basis for our opinion.

#### Our audit approach

##### Overview



Overall materiality: CHF 3.3 million

We tailored the scope of our audit in order to perform sufficient work to enable us to provide an opinion on the financial statements as a whole, taking into account the structure of the entity, the accounting processes and controls, and the industry in which the entity operates.

As key audit matter the following area of focus has been identified:

Valuation of investments in subsidiaries

The scope of our audit was influenced by our application of materiality. Our audit opinion aims to provide reasonable assurance that the financial statements are free from material misstatement. Misstatements may arise due to fraud or error. They are considered material if, individually or in aggregate, they could reasonably be expected to influence the economic decisions of users taken on the basis of the financial statements.

Based on our professional judgement, we determined certain quantitative thresholds for materiality, including the overall materiality for the financial statements as a whole as set out in the table below. These, together with qualitative considerations, helped

us to determine the scope of our audit and the nature, timing and extent of our audit procedures and to evaluate the effect of misstatements, both individually and in aggregate, on the financial statements as a whole.

<b>Overall materiality</b>	CHF 3.3 million
<b>Benchmark applied</b>	A percentage of total assets
<b>Rationale for the materiality benchmark applied</b>	We chose total assets as the benchmark because Kardex Holding AG is a holding company which holds mainly investments in subsidiaries. The profit of a holding company fluctuates depending on the decision of paying up dividends. Furthermore, total assets is a generally accepted benchmark to determine the materiality according to auditing standards. We chose a percentage which is within the range of acceptable quantitative materiality thresholds in auditing standards.

We agreed with the Audit Committee that we would report to them misstatements above CHF 0.33 million identified during our audit as well as any misstatements below that amount which, in our view, warranted reporting for qualitative reasons.

#### Audit scope

We designed our audit by determining materiality and assessing the risks of material misstatement in the financial statements. In particular, we considered where subjective judgements were made; for example, in respect of significant accounting estimates that involved making assumptions and considering future events that are inherently uncertain. As in all of our audits, we also addressed the risk of management override of internal controls, including among other matters consideration of whether there was evidence of bias that represented a risk of material misstatement due to fraud.

#### Report on key audit matters based on the circular 1/2015 of the Federal Audit Oversight Authority

Key audit matters are those matters that, in our professional judgement, were of most significance in our audit of the financial statements of the current period. These matters were addressed in the context of our audit of the financial statements as a whole, and in forming our opinion thereon, and we do not provide a separate opinion on these matters.

#### Valuation of investments in subsidiaries

Key audit matter	How our audit addressed the key audit matter
Investments in subsidiaries amount to CHF 145.0m as of 31 December 2021. In the reporting period impairments of investments in subsidiaries in the amount of CHF 3.5m were recognized and CHF 5.4m were reversed.	Management calculates the value of each investment based on the earnings value (weighted two times) and the net asset value (weighted one time) or based on a discounted cash flow model. The chosen model depends on the size and the complexity of each entity. The earnings value takes future results into consideration including an appropriate uncertainty factor whereas the discounted cashflow model considers the latest business plan of the entity.
Investments in subsidiaries are carried at historical cost less required impairments and are valued on an individual basis.	
We focused on this area due to the size and significance of the position (42.7% of total assets) and the judgement inherent in the valuation of investments when performing an impairment test.	We have compared the book values with the corresponding valuations. The profits used for calculation were compared with the previous years' figures. Furthermore, we challenged the discount rate used to calculate the earnings value as well as for the discounted cash flow model by assessing the cost of capital. On a sample basis, more detailed procedures were performed for specific investments.
Please refer to notes 1 and 4 on pages 116/117 of the annual report 2021 for the description of the accounting policy for investments.	

---

Based on the audit procedures above, we have gained sufficient evidence to address the risk of material misstatements in valuation of investments in subsidiaries.

---

### Responsibilities of the Board of Directors for the financial statements

The Board of Directors is responsible for the preparation of the financial statements in accordance with the provisions of Swiss law and the company's articles of incorporation, and for such internal control as the Board of Directors determines is necessary to enable the preparation of financial statements that are free from material misstatement, whether due to fraud or error.

In preparing the financial statements, the Board of Directors is responsible for assessing the entity's ability to continue as a going concern, disclosing, as applicable, matters related to going concern and using the going concern basis of accounting unless the Board of Directors either intends to liquidate the entity or to cease operations, or has no realistic alternative but to do so.

### Auditor's responsibilities for the audit of the financial statements

Our objectives are to obtain reasonable assurance about whether the financial statements as a whole are free from material misstatement, whether due to fraud or error, and to issue an auditor's report that includes our opinion. Reasonable assurance is a high level of assurance, but is not a guarantee that an audit conducted in accordance with Swiss law and Swiss Auditing Standards will always detect a material misstatement when it exists. Misstatements can arise from fraud or error and are considered material if, individually or in the aggregate, they could reasonably be expected to influence the economic decisions of users taken on the basis of these financial statements.

A further description of our responsibilities for the audit of the financial statements is located at the website of EXPERTsuisse: <http://expertsuisse.ch/en/audit-report-for-public-companies>. This description forms part of our auditor's report.

### Report on other legal and regulatory requirements

In accordance with article 728a paragraph 1 item 3 CO and Swiss Auditing Standard 890, we confirm that an internal control system exists which has been designed for the preparation of financial statements according to the instructions of the Board of Directors.

We further confirm that the proposed appropriation of available earnings complies with Swiss law and the company's articles of incorporation. We recommend that the financial statements submitted to you be approved.

PricewaterhouseCoopers AG



Norbert Kühnis

Audit expert  
Auditor in charge



Christian Vögeli

Audit expert

Zurich, 2 March 2022

# Adressen und Kontakte

## Europa

### Belgien

S.A. Kardex nv  
Eikelenbergstraat 20  
1700 Dilbeek

Tel. +32 2 340 10 80  
info.remstar.be@kardex.com

Kontakt: Hans Schiedon

### Dänemark

Kardex Danmark A/S  
Industrivej 10  
5260 Odense S

Tel. +45 6612 8224  
info.remstar.dk@kardex.com

Kontakt: Stephan Aigner

### Deutschland

Kardex Deutschland GmbH  
Megamat-Platz 1  
86476 Neuburg/Kammel

Tel. +49 8283 999 0  
info.remstar.de@kardex.com

Kontakt: René Blum

### Deutschland

Kardex Business Partner GmbH  
Megamat-Platz 1  
86476 Neuburg/Kammel

Tel. +49 8283 999 0  
info-kbp.remstar.de@kardex.com

Kontakt: Rolf Mössner

### Deutschland

Kardex Produktion  
Deutschland GmbH  
Megamat-Platz 1  
86476 Neuburg/Kammel

Tel. +49 8283 999 0  
info.remstar.de@kardex.com

Kontakt: Rolf Mössner

### Deutschland

Kardex Produktion  
Deutschland GmbH  
Kardex-Platz  
76756 Bellheim/Pfalz

Tel. +49 7272 70 90  
info.remstar.de@kardex.com

Kontakt: Rolf Mössner

### Deutschland

Kardex Software GmbH  
Im Speyerer Tal 7-8  
76761 Rülzheim

Tel. +49 7272 9272 0  
info.remstar.de@kardex.com

Kontakt: Rolf Mössner

### Deutschland

MLOG Logistics GmbH  
Wilhelm-Maybach-Str. 2  
74196 Neuenstadt am Kocher

Tel. +49 7139 4893 0  
info.mlog.de@kardex.com

Kontakt: Hans-Jürgen Heitzer

### Deutschland

MLOG Logistics GmbH  
Bodelschwinghstrasse 20  
32049 Herford

Tel. +49 5221 12095 0  
info.mlog.de@kardex.com

Kontakt: Frank Labes

### Deutschland

Kardex Germany GmbH  
Kardex-Platz  
76756 Bellheim/Pfalz

Tel. +49 7272 70 90  
info.remstar.de@kardex.com

Kontakt: Rolf Mössner

### Deutschland

Kardex Remstar Properties  
GmbH & Co.  
KG, Megamat-Platz 1  
86476 Neuburg/Kammel

Tel. +49 7272 70 90  
info.remstar.de@kardex.com

Kontakt: Rolf Mössner

### Finnland

Kardex Finland OY  
Piippukatu 11  
40100 Jyväskylä

Tel. +358 20 755 82 50  
info.remstar.fi@kardex.com

Kontakt: Stephan Aigner



**Frankreich**

Kardex France SASU  
 ZA la Fontaine du Vaisseau  
 12, rue Edmond Michelet  
 93363 Neuilly-Plaisance  
 Cedex

Tel. +33 1 49 44 26 26  
 info.remstar.fr@kardex.com

Kontakt: Isabelle Dubien

**Italien**

Kardex Italia S.p.A.  
 Viale Famagosta, 75  
 3° piano, scala B – C  
 20142 Milano MI

Tel. +39 02 57 60 33 41  
 info.remstar.it@kardex.com

Kontakt: Luciana Cossu

**Grossbritannien**

Kardex Systems (UK) Ltd.  
 North Suite, First Floor  
 Stag House, Old London Road  
 Hertford  
 Hertfordshire SG13 7LA

Tel. +44 844 939 0800  
 info.remstar.uk@kardex.com

Kontakt: Anita Heen

**Niederlande**

Kardex Systemen bv

Pompmolenlaan 1  
 3447 GK Woerden

Tel. +31 348 49 40 40  
 info.remstar.nl@kardex.com

Kontakt: Hans Schiedon

**Irland**

Kardex Systems Ireland Ltd.  
 Earlsfort Centre  
 Earlsfort Terrace  
 Dublin 2

Tel. +44 844 939 0800  
 info.remstar.ie@kardex.com

Kontakt: Anita Heen

**Niederlande**

Robomotive B.V.

Marie Curieweg 16  
 6045GH Roermond

Tel. +31 475 375 043  
 info@robomotive.nl

Kontakt: Hans Schiedon

**Norwegen**

Kardex Norge AS  
 Roseveien 1  
 2007 Kjeller

Tel. +47 63 94 7300  
 info.remstar.no@kardex.com

Kontakt: Magnus Gustafsson

**Österreich**

Kardex Austria GmbH  
 Janis-Joplin-Promenade 26  
 1220 Wien

Tel. +43 1 895 87 48  
 info.remstar.at@kardex.com

Kontakt: Norbert Knöbl

**Polen**

Kardex Polska Sp.z.o.o.  
 ul. Wincentego Rzymowskieg 30  
 02-697 Warschau

Tel. +48 22 314 69 59  
 info.remstar.pl@kardex.com

Kontakt: Richard Janostik

**Portugal**

KARDEX PORTUGAL,  
 UNIPessoal LDA  
 Av. Cinco de Outubro, 104  
 1050-060 Lisboa

Tel. + 34 669 59 10 87  
 info.remstar.pt@kardex.com

Kontakt: Manuel Uruburu Alonso

**Rumänien**

Kardex Systems Romania SRL  
 Bulevardul Cetății 5-7-9,  
 300389 Timișoara

Tel. +40 256 691 198  
 info.remstar.ro@kardex.com

Kontakt: Claudia Toma

**Schweden**

Kardex Sverige AB  
 Fabriksgatan 7  
 412 50 Göteborg

Tel. +46 8 404 3000  
 info.remstar.se@kardex.com

Kontakt: Stephan Aigner

**Schweiz**

Kardex Holding AG  
Airgate, Thurgauerstrasse 40  
8050 Zürich

Tel. +41 44 419 44 44  
info@kardex.com

Kontakt: Thomas Reist

**Schweiz**

KRM Service AG  
Airgate, Thurgauerstrasse 40  
8050 Zürich

Tel. +41 44 419 44 11  
info.remstar.ch@kardex.com

Kontakt: Urs Siegenthaler

**Schweiz**

Kardex AS Solutions AG  
Airgate, Thurgauerstrasse 40  
8050 Zürich

Tel. +41 44 419 44 44  
info@kardex.com

Kontakt: Daniel Hauser

**Schweiz**

Kardex Systems AG  
Chriesbaumstrasse 2  
8604 Volketswil

Tel. +41 44 947 61 11  
info.remstar.ch@kardex.com

Kontakt: Norbert Knöbl

**Slowenien**

Kardex Remstar SI d.o.o.  
Bleiweisova cesta 30  
1000 Ljubljana

Tel. +43 (1) 895 87 48-0  
info.remstar.si@kardex.com

Kontakt: René Blum

**Spanien**

Kardex Sistemas S.A.U.  
Avenida Castilla 1  
Planta 1, Oficina 1  
28830 San Fernando  
de Henares, Madrid

Tel. +34 916 779 369  
info.remstar.es@kardex.com

Kontakt: Manuel Uruburu Alonso

**Tschechische Republik**

Kardex s.r.o.  
Petrská 1136/12  
110 00 Prag 1

Tel. +420 595 701 180  
info.remstar.cz@kardex.com

Kontakt: Richard Janostik

**Türkei**

Kardex Turkey Depolama Sistemleri  
Ltd. Şti.  
19 Mayıs Mah.Inonu Cd.  
Seylan İş Merkezi No:83 D:4 K:3  
34736 Kozyatağı-Kadıköy, Istanbul

Tel. +90 216 386 8256  
info.remstar.tr@kardex.com

Kontakt: Bora Ergin

**Ungarn**

Kardex Hungaria Kft.  
Szabadság út 117  
2040 Budaörs

Tel. +36 23 507 150  
info.remstar.hu@kardex.com

Kontakt: Claudia Toma

**Zypern**

Kardex Systems Ltd.  
Hyper Tower, 2<sup>nd</sup> Floor, Office 202  
Apostolou Andrea 11  
4007 Limassol

Tel. +357 25 875 600  
info.remstar.cy@kardex.com

Kontakt: Doros Veresies

## Amerika

### Kolumbien

Kardex South-America S.A.S.  
Calle 110 No 9-25, oficina 702  
110111 Bogotá

Tel. +57 300 434 4735  
info.remstar.co@kardex.com

Kontakt: Manuel Uruburu Alonso

### USA

Kardex Remstar, LLC  
41 Eisenhower Drive  
Westbrook, ME 04092-2032

Tel. +1 207 854 1861  
info.remstar.us@kardex.com

Kontakt: Mark Dunaway

### USA

Kardex Production USA, Inc.  
41 Eisenhower Drive  
Westbrook, ME 04092-2032

Tel. +1 207 854 1861  
info.remstar.us@kardex.com

Kontakt: Mark Dunaway

### USA

Kardex US Manufacturing, LLC  
836 Bistline Drive  
West Columbia, SC 29172

Kontakt: Rolf Mössner

### USA

Kardex Handling Solutions, LLC  
700 E Firmin Street, Suite 257  
Kokomo, IN 46902

Tel. +1 888-315-0757

Kontakt: Mark Dunaway

### USA

Kardex Storage Systems, LLC  
11655 Central Parkway, Suite 313  
Jacksonville, FL 32224

Tel. +1 844-577-2255

Kontakt: Buddy Chadwell

### USA

Kardex Solutions, LLC  
9361 Montgomery Rd, Suite G  
Cincinnati, OH 45242

Tel. +1 513-313-2186

Kontakt: Mitchell Hayes

## Asien/Pazifik

### Australien

Kardex VCA Pty Ltd.  
1/1 Greygown Street  
Wodonga  
Victoria 3690

Tel. +61 2 6056 1202  
Info.remstar.au@kardex.com

Kontakt: Kate Conroy

### Malaysia

Kardex Malaysia Sdn. Bhd.  
30-1, Premier Suite,  
Menara 1MK  
1 Jalan Kiara, Mont Kiara  
50480 Kuala Lumpur

Tel. +603 6206 4636  
info.remstar.my@kardex.com

Kontakt: Karl de Souza

### China

Kardex Logistic System (Beijing)  
Co., Ltd.  
Room B07, Legend star plaza,  
No. 63 yard, West Dawang Road,  
Chaoyang District  
100022 Beijing

Tel. +86 10 8479 9289  
info.remstar.cn@kardex.com

Kontakt: Xiangrong Shi

### Singapur

Kardex Far East Private Limited  
#23-01, 20 Collyer Quay 049319  
Singapore

Tel. +603 6206 4636  
info.remstar.sg@kardex.com

Kontakt: Eunice Ho

### Indien

Kardex India Storage  
Solutions Private Ltd.  
Brigade Rubix, #507, 5<sup>th</sup> Floor  
HMT Watch Factory Road Peenya,  
1<sup>st</sup> Stage  
Bengaluru 560 022

Tel. +91 80 297 244 70  
info.remstar.in@kardex.com

Kontakt: Nagarjuna Ganapa

# Impressum

Der Geschäftsbericht erscheint in deutscher und englischer Sprache. Der Finanzteil erscheint nur in Englisch. Im Falle von Unstimmigkeiten zwischen der deutschen und der englischen Fassung gilt die deutsche Fassung als massgebend.

Dieser Geschäftsbericht enthält «zukunftsgerichtete Aussagen». Solche zukunftsgerichteten Aussagen können Ausführungen über unsere finanzielle Lage, Ertragslage und Geschäftsergebnisse sowie gewisse strategische Pläne und Ziele enthalten. Da diese zukunftsgerichteten Aussagen Risiken und Unsicherheiten unterliegen, können sich tatsächliche zukünftige Resultate wesentlich von den in den Ausführungen formulierten und implizierten Resultaten unterscheiden. Viele dieser Risiken und Unsicherheiten hängen von Umständen ab, die nicht von Kardex kontrolliert oder genau eingeschätzt werden können, wie zukünftige Marktbedingungen, Kursschwankungen, das Verhalten anderer Marktteilnehmer, das Handeln von Regulierungsbehörden und andere Risikofaktoren, die in früheren und zukünftigen Publikationen und Berichten von Kardex einzeln aufgeführt sind sowie in früheren und zukünftigen Publikationen, Pressemitteilungen, Berichten und anderen auf der Website der Kardex veröffentlichten Informationen enthalten sind. Die Leser seien gewarnt, kein übermässiges Vertrauen in zukunftsgerichtete Aussagen zu legen, welche gegebenenfalls nur an diesem Datum gelten. Kardex lehnt jegliches Bestreben und jegliche Pflicht ab, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren und zu überarbeiten, weder infolge von neuen Informationen, zukünftigen Ereignissen noch Sonstigem.

## **Herausgeberin**

Kardex Holding AG, Zürich, Schweiz

## **Beratung**

Dynamics Group AG, Zürich, Schweiz

## **Realisation**

Kardex Holding AG, Zürich, Schweiz

**Kardex Holding AG**

Thurgauerstrasse 40  
8050 Zürich  
Schweiz

Tel. +41 44 419 44 44  
[www.kardex.com](http://www.kardex.com)  
[investor-relations@kardex.com](mailto:investor-relations@kardex.com)